

Mitteilungsblatt der Verbandsgemeinde **Altenkirchen- Flammersfeld**

im Raiffeisenland

Nr. 21 • Donnerstag, 25.05.2023 • Jahrgang 4

AK



Schützenfest in Leuzbach

am Pfingstwochenende

**Königin Alexandra I.
und König Dirk**



Samstag, 27. Mai 2023

18:00 Uhr Kranzniederlegung am Ehrenmal Leuzbach

18:30 Uhr Krönung der Jungmajestäten in Bergenhausen
(Musikzug Freiwillige Feuerwehr Nistertal)

20:00 Uhr



Sonntag, 28. Mai 2023

14:00 Uhr Großer Festumzug, Parade im Leuzbacher Weg
und Vorbeimarsch im Schützenweg

15:00 Uhr Konzert im Festzelt
(Musikverein Brunken, Spielmannszug Brandscheid)

18:00 Uhr *Königsschwoof*

Montag, 29. Mai 2023

11:30 Uhr Vogelschießen

13:30 Uhr Frührschoppen

14:00 Uhr Kinderbelustigung

16:30 Uhr Krönung der neuen Majestäten

(Musikzug Freiwillige Feuerwehr Nistertal)





Wir suchen Sie !

Wir suchen einen Fachangestellten für Bäderbetriebe (m/w/d) / Rettungsschwimmer (m/w/d)

Derzeit befinden wir uns in der Bauphase eines attraktiven Schul- und Sportbades mit Freizeitbadcharakter und angrenzender Liegewiese. Nach dem kürzlich gefeierten Richtfest wird die Fertigstellung des neuen Hallenbades für 2024 anvisiert. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen motivierten Fachangestellten für Bäderbetriebe (m/w/d) oder einen Rettungsschwimmer (m/w/d) in Vollzeit. Das angebotene Beschäftigungsverhältnis ist unbefristet.

Wenn Sie neben der Bereitschaft zur Arbeit am Wochenende, Feiertagen sowie einer Tätigkeit im Schichtdienst selbstständig und eigenverantwortlich in einem modernen Hallenbad arbeiten möchten sowie ein aufgeschlossenes und bürgerfreundliches Auftreten haben, erwartet Sie bei uns eine vielseitige und interessante Aufgabe.

Einstellungsvoraussetzung ist eine abgeschlossene Ausbildung zum Fachangestellten für Bäderbetriebe oder zum Rettungsschwimmer, mindestens mit dem Abzeichen Silber.

Die Tätigkeit erfordert ein hohes Maß an Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein. Einsatzbereitschaft und Flexibilität setzen wir ebenso voraus wie Teamfähigkeit und Kommunikationsgeschick. Außerdem sollten Sie umfassende Kenntnisse im Bereich der Bädertechnik mitbringen.

Die Grundlage für das angebotene Arbeitsverhältnis bildet der Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD-VKA). Die Eingruppierung erfolgt je nach Qualifikation bis in die Entgeltgruppe 7 TVöD-VKA.

Haben Sie Interesse? Dann bewerben Sie sich bei uns!

Für **nähere Informationen** und zur **Bewerbung** nutzen Sie bitte unser Online-Portal unter:

www.vg-ak-ff.de/aktuell/stellenausschreibungen



VERBANDSGEMEINDEVERWALTUNG ALTENKIRCHEN-FLAMMERSFELD

Rathausstraße 13 • 57610 Altenkirchen • Herr Frank Schneider • Telefon 02681 85-236 • www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de

Mit der Einsendung einer Bewerbung erklären sich die Bewerberinnen und Bewerber gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens verarbeitet werden. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die Bewerbungsunterlagen vernichtet. Schwerbehinderte Bewerber/-innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.



Gemeinsame Einweihung von Schulsporthalle, Kleinspielfeld und Gemeindestraße „Am Sportplatz“

Weyerbusch
26. Mai 2023
14:30 Uhr



Pfingstturnier in Weyerbusch vom 26. bis 28. Mai 2023

Freitag, den 26. Mai 2023

- ab 14:30 Uhr Einweihung Sportanlage
- ab 16:00 Uhr Turnier Bambini
- ab 18:00 Uhr Turnier Altherren Ü35
- ab 18:00 Uhr Turnier Walking Football

Samstag, den 27. Mai 2023

- ab 11:00 Uhr Turnier E-Junioren
- ab 14:00 Uhr Turnier F-Junioren

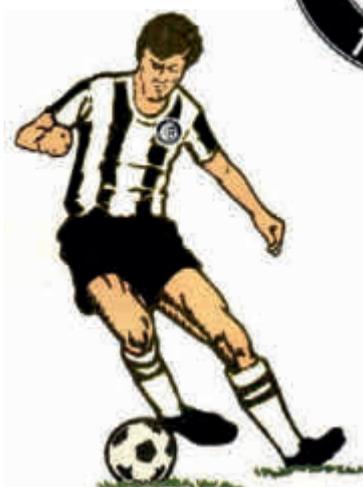
Sonntag, den 28. Mai 2023

- ab 12:00 Uhr Frühschoppen „SSV-Freunde“
- ab 16:30 Uhr Turnier Freizeit-/Hobbiymannschaften

Für das leibliche Wohl ist an allen Turniertagen bestens gesorgt!

Der SSV Weyerbusch wünscht allen Teilnehmer/innen viel Erfolg,
faire Spiele und einen spannenden Turnierverlauf!

Wir freuen uns auf Euer Kommen!





Infos und Anmeldung

unter dem QR-Code oder auf unserer Homepage
vhs.vg-altenkirchen-flammersfeld.de

Julia Gahlmann

Telefon: 02681 85-196

Junge vhs & Familie

Mit Entdeckerfreude, Begeisterung & Neugier möchten wir auch unsere jüngeren Bürger*innen ansprechen. Entdecken Sie unsere Kurse der "Jungen vhs & Familie".

Yoga für Kids & Teens (ab 8 Jahren)

Lass uns gemeinsam Yoga üben und fliegen im Aerial-Yogatuch!

Wir werden uns bewegen, unsere Muskeln stärken und wir werden bei einer schönen Geschichte entspannen!

Yoga im Tuch, Yoga in der Luft kann wie ein Ganzkörpertraining sein. Es steigert die Kraft, die Ausdauer sowie das Gleichgewicht und die Beweglichkeit wird geschult.

Warum sollten Kinder Yoga üben? Somit ist Yoga im Tuch Das Computerzeitalter fordert seinen Tribut. Immer häufiger verbringen Kinder ihre Freizeit vor dem Computer, mit dem Handy oder Videospiele. Auch der Leistungsdruck in der Schule steigt immer mehr. Der Informationsfluss wird immer schneller und die Phantasie wird erstickt sowie die Fähigkeit der Kinder sich selbst zu erfahren und zu entdecken.

Yoga für Kids und Teens, bringt Spaß, fördert die Konzentration, die körperliche Fitness und das Selbstbewusstsein!

Start: Fr. 02.06.23, 16 - 17 Uhr

Kursleiter: Team Mandy Jung

Kosten: 66,00 € (für 5 Termine)

Kursort: Schreinerei Frank Seifen, Oberirsien



Englisch Ü60

Englisch für Einsteiger mit geringen Vorkenntnissen.

Dieser Kurs soll allen Menschen, die noch etwas Neues erlernen möchten, die Möglichkeit bieten, in einer netten kleinen Gruppe Schritt für Schritt, sich mit der englischen Sprache vertraut zu machen. Wir lernen das Vokabular für typische Alltagssituationen und für Urlaubsreisen in die Länder, in denen Englisch gesprochen wird. Die Gruppe bestimmt das Lerntempo.

NEUER KURS, jetzt auch montags!

Start: Mo. 05.06.2023, 10:15 - 11:45 Uhr

Kursleiter: Brunhilde Busley

Kosten: 76,00 € (insgesamt 12 Termine)

Kursort: Rathaus Flammersfeld, Kleiner Ratssaal,
Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld



Infos und Anmeldung

unter dem QR-Code oder auf unserer Homepage
vhs.vg-altenkirchen-flammersfeld.de

Julia Gahlmann

Telefon: 02681 85-196



Verleihung des 2. Ehrenamtspreises der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld Drei Ehrenämtler für ihr Engagement geehrt

Ohne das ehrenamtliche Engagement vieler Bürgerinnen und Bürger könnten zahlreiche gesellschaftliche Aufgaben und Herausforderungen nicht bewältigt werden. Ob in der Freiwilligen Feuerwehr, in der Vereins- und Jugendarbeit oder im Bereich der Sozialarbeit - Ehrenamt ist bunt und vielfältig und für den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft unersetzlich.

Die Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld hat, um besonders herausragende Leistungen einzelner Personen oder Personengruppen anzuerkennen, eine ganz besondere Form der Anerkennung etabliert. Bereits zum zweiten Mal wurde der Ehrenamtspreis der Verbandsgemeinde öffentlich ausgeschrieben. Die Verwaltung konnte sich über 60 eingereichte Vorschläge freuen.

Die Auswahl der Preisträger wurde durch eine unabhängige Jury getroffen. Die Jury bestand im Jahr 2023 aus Frau Doris Köpke, Frau Emilienne Markus und aus Herrn Jochen Beuckers. Beigeordneter Rainer Dungen und Sachbearbeiterin Hannah Schuh betonten ausdrücklich die hervorragende Zusammenarbeit mit den Jury-Mitgliedern und freuen sich bereits darauf die Jury für die Auswahl der Preisträger im Jahr 2025 begrüßen zu dürfen.

Im Rahmen des Stadtfestes am 6. Mai 2023 überreichte der Beigeordnete der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld, Rainer Dungen, den Ehrenamtspreis in der Kategorie „Einzelpreis“ an Wilfried Wilsberg, den Ehrenamtspreis in der Kategorie „Gruppenpreis“ an die Freunde der Kinderkrebshilfe Gieleroth e. V. und schließlich den „Sonderpreis“ an die Anlaufstelle für Flüchtlinge im Kreis Altenkirchen.

Wilfried Wilsberg, lebt nur seit 72 Jahren in der „Lahrer Herrlichkeit“, er hat auch sein Leben dieser Region verschrieben. 55 Jahre Burglahrer Karneval (40 Jahre aktiv im Vorstand), 40 Jahre heiliger St. Nikolaus, 32 Jahre Peterslahrer Kirchenchor, 28 Jahre Angelsportverein, 21 Jahre Kirche Oberlahr (Messdiener und Kirchenvorstand), 10 Jahre

Ortsbürgermeister, 5 Jahre Verbandsgemeinderat, Mitglied in der Dorfgemeinschaft und Jagdgenossenschaft Burglahr.

Jutta und Ulrich Fischer, aus Gieleroth nahmen den Gruppenpreis für den Verein „Freunde der Kinderkrebshilfe Gieleroth e. V.“ entgegen. Der Verein wurde 1995 gegründet und hat sich zum Ziel gesetzt, Eltern und ihren kranken Kindern finanziellen und persönlichen Beistand zu leisten. Darüber hinaus unterstützt der Verein den „Elternverein Station Peiper“, sowie die Kinderkrebstation des DRK Krankenhaus Siegen“ mit erheblichen finanziellen Mitteln.

Olga Sajun und Krystyna Valko, haben sich in den Dienst geflüchteter Ukrainer gestellt. Sie haben ein Aufnahmезentrum im Kreis Altenkirchen eingerichtet, in der Sie Flüchtlingen bei alltäglichen Angelegenheiten, Übersetzungen und mit Erklärungen bei Dokumenten helfen. Die kulturelle Integration von Kindern mit Sport, Bildungsausflügen, Tanzen, Malen und vielem mehr liegen ihnen besonders am Herzen.

Alle Preisträger haben aus den eingegangenen Vorschlägen herausgestochen und sich den Ehrenamtspreis redlich verdient.

Im Anschluss wurde sich bei gutem Essen angeregt unterhalten und Erfahrungen ausgetauscht.



Rainer Dungen, Hannah Schuh, Dieter Reifenhäuser, Wilfried Wilsberg, Krystyna Valko, Olga Sajun, Kim Ring, Elke Warmer, Désirée Rumpel, Ulrich Fischer
Foto: Verbandsgemeindeverwaltung

Interkulturelles Gartenfest am Raiffeisenhaus in Flammersfeld

Buntes Programm für Jung und Alt am Samstag, 3. Juni, von 11 bis 17 Uhr

Zum interkulturellen Gartenfest am Raiffeisenhaus in Flammersfeld am Samstag, 3. Juni, von 11 bis 17 Uhr, laden die Vereine „Mach mit Flammersfeld“, die Flüchtlingshilfe Flammersfeld, die Gartengruppe der Lebenshilfe und die Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld (Touristikbüro) Jung und Alt ein.

„Welcher Platz in unserer Region könnte besser für ein großes gemeinsames Gartenfest geeignet sein als der Garten am Raiffeisenhaus in Flammersfeld? Der im Herzen der Gemeinde liegende kleine Park mit dem Bauerngarten und dem Backes an der einstigen Wirkungsstätte von Friedrich Wilhelm Raiffeisen soll ein Ort für ein buntes Fest werden, bei dem sich Menschen verschiedener Nationalitäten und Kulturen begegnen“, so Dorothee Hermes-Malmedie (Vorsitzende der Flüchtlingshilfe Flammersfeld e. V.) und Geo Hillen (Vorsitzender des Vereins „mach mit - offener Werkstatt-Treff e. V.)



Blick in den „Fest-Garten“ am Raiffeisenhaus in Flammersfeld. Die dortigen Hochbeete werden ehrenamtlich von Mitgliedern der Vereine „Mach mit Flammersfeld“, der Flüchtlingshilfe Flammersfeld und der Gartengruppe der Lebenshilfe unterhalten.

Foto: Verbandsgemeindeverwaltung

Besonders die jungen Festbesucher wird Zauberer Udo Mandelkow überraschen. Mit Musik aus Südamerika werden Künstler der „Grupo Manzanar“ das Fest begleiten.

Friedrich Wilhelm Raiffeisen ist auch durch das Raiffeisenspiel vertreten. In diesem kooperativen Brettspiel werden die Spieler (2 bis 6 Spieler ab 8 Jahren) in die Welt von F. W. Raiffeisen versetzt. Sie lernen die harten Lebensumstände in der damaligen Zeit kennen und erfahren. Auch das Raiffeisenhaus ist geöffnet und kann besichtigt werden. Raiffeisenbotschafterinnen bieten kostenfreie Führungen durch die ehemalige Amts- und Wohnstube Raiffeisens an. Bürgermeister Fred Jüngerich (Nachfolger des Bürgermeisters Raiffeisen der ehemaligen Bürgermeisterei Flammersfeld, 1848) wird gegen 12 Uhr ein Grußwort sprechen.

Um den Hunger und Durst der Gartenfestbesucher zu stillen, haben die Organisatoren einiges geplant. Angeboten werden selbst gemachte Speisen aus verschiedenen Ländern sowie Pizzen und Fladenbrote, frisch gebacken im Backes.

Rolf Schmidt-Markoski (Erster Beigeordneter der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld): „Gerne haben Cornelia Obernauer (Touristikbüro der Verbandsgemeinde) und ich die Idee des interkulturellen Gartenfestes am Raiffeisenhaus begrüßt und unterstützt. Das Fest soll das soziale Miteinander stärken und auch deutlich machen, dass man in unserer Verbandsgemeinde Menschen aus anderen Kulturen wertschätzt. Ebenso, was diese Menschen uns aus ihrem Land zu zeigen haben. Die Verbandsgemeinde hat daher auch den Part des Veranstalter übernehmen, in Kooperation mit Mach mit e. V. Flammersfeld, der Flüchtlingshilfe Flammersfeld e. V. und der Gartengruppe der Lebenshilfe.“

Das Gartenfest wird unterstützt vom Caritasverband Rhein-Sieg e. V., der Aktion Neue Nachbarn im Erzbistum Köln und der Jugendpflege der Verbandsgemeinde.

Weitere Infos/Auskünfte erteilt Geo Hillen,
Tel. 02685/9857796.



550 Jahre Volkerzen

am 03. & 04. Juni 2023 in „Schäfers Scheune“
Dorfstraße 5

Programm

Samstag, den 03.06.2023

- 19.00 Uhr Begrüßung und Grußworte
- 19.30 Uhr Gemütliches Zusammensein bei Musik und Tanz
(DJ.: Marvin Schneider, MGV Germania Breitscheid, MGV Niedererbach)

mit Feuerwerk

Sonntag, den 04.06.2023

- 10.00 Uhr Gottesdienst
(Pfarrer Joachim Triebel-Kulpe)
- 11.00 Uhr Jazzfrühschoppen
(unter Mitwirkung der Jazzband *Schrüglage* und dem MGV Eichelhardt)
- 15.00 Uhr Kindertheater, Kinderschminken u. Kutschfahrt
- 15.00 Uhr Kaffeetrinken mit den guten „Volkerzer Waffeln“



Für das leibliche Wohl sorgt die Familie Korte aus Altenkirchen an beiden Tagen mit einem Imbisswagen.

Freilichtbühne Mehren

20. Lichterfest

Eintritt frei

3. Juni 2023

19:00 Uhr Open-Air Gottesdienst unter Mitwirkung des Frauenchors Mehren

20:00 Uhr Blasorchester Mehrbachtal

BLASORCHESTER MEHRBACHTAL e.V.

Tanzgruppe „Perlen der Honschaft“

21:00 Uhr DORADO Coverband

Dorado

Veranstalter: www.fachwerkdorf-mehren.de

ELVISMUSEUM presents ELVIS IN KUNST ... ausstellung

29. MAI
11 - 18 Uhr

Röttgenstr. 6 * 57635 Kircheib
www.elvismuseum.de

NEU in AK

1. Young- und Oldtimer-Treffen Altenkirchen 28. Mai 2023

Eintritt frei

für Automobile und Motorräder Mindestalter 20 Jahre

Auf dem Gelände des Toom-Baumarktes (Siegener Str. 67) in 57610 Altenkirchen
von 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr. Teilnahmezeit offen!

Es besteht kein Anspruch auf einen Platz (wenn voll dann voll)

Bewirtung mit Waffeln und Kuchen sowie alles rund um die Bratwurst mit Pommes und natürlich den entsprechenden Getränken dazu.

Eintritt für Zuschauer und Teilnehmer frei.
Zuschauer Parkplätze werden ausgeschildert.

Veranstalter: MSC Altenkirchen e.V. im ADAC; Infos unter: 0171-8171962 Erik Weber

www.msc-altenkirchen.de

Jetzt ANMELDEN!

Let's go

Raiffeisen

Sternwanderung in der Raiffeisen-Region

Sonntag, 4. Juni 2023

Geführte Wanderungen mit Bus-Rücktransport:

1. ab Horhausen (18 km)
2. ab Hadert (15 km)
3. ab Puderbach (11 km)
4. ab Dierdorf-Fiershofen (4 km sowie 2,5 km)

14:00 - 18:00 Uhr
Live-Musik, Infostände, Verkostungen & Verkauf regionaler Produkte

14:00 - 18:00 Uhr
kostenloser Bus-Rücktransport zu den Startpunkten

Gemeinsames Ziel:
Dorfgemeinschaftshaus Dierdorf-Fiershofen

Informationen und Anmeldungen unter: www.lets-go-raiffeisen.de




LESUNG

in der Ev. Öffentlichen Bücherei
Altenkirchen

Carsten Henn liest aus
„Das Apfelblütenfest“



Freitag, 2. Juni 2023 um 19 Uhr

(Einlass ab 18.30 Uhr)

Ev. Öffentliche Bücherei Altenkirchen
Theodor-Maas-Haus
Wilhelmstraße 6 - 57610 Altenkirchen

Eintritt: VVK 12 €, AK 15 €.

Karten: Bücherei & Wäller Buchhandlung

Backesfest Sängervereinigung Ingelbach e.V.

am 3. Juni 2023

im „Dorfgemeinschaftshaus in Ingelbach“
Ab 14.30 Uhr Kaffee, Kuchen, Waffeln



Verkauf von Backesbrot aus
„Hüttches Backes“

Für's leibliche Wohl sorgen wir

mit Pizza aus dem Backes
& kalten/warmen Getränken.

Gieleroth

Endlich wieder !!!



Kinderschützenfest 2023 in Gieleroth



Wann: am Pfingstsonntag, 28. Mai ab 11.00 Uhr
Wo: wie immer am Bürgerhaus in Gieleroth

Am Königsschießen nehmen wie bisher alle
Gielerother Schulkinder bis zum Alter von 14 Jahren teil.
Wir würden uns freuen, wenn viele Besucher den Weg zu dieser
traditionellen Veranstaltung finden würden.

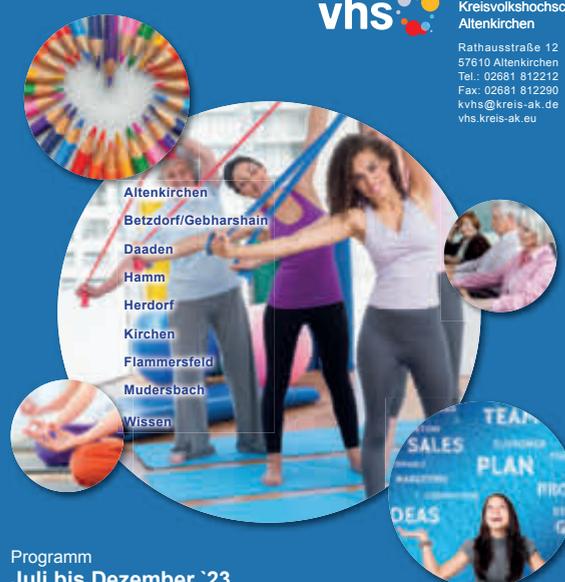
Für Essen und Trinken ist gesorgt.



Neues vhs-Kursprogramm für das zweite Halbjahr 2023



vhs
Kreisvolkshochschule
Altenkirchen
Rathausstraße 12
57610 Altenkirchen
Tel.: 02681 812212
Fax: 02681 812290
kvhs@kreis-ak.de
vhs.kreis-ak.eu



Altenkirchen
Betzdorf/Gebharshain
Daaden
Hamm
Herdorf
Kirchen
Flammersfeld
Mudersbach
Wissen

Programm
Juli bis Dezember '23

Neue Angebote der vhs Altenkirchen-Flammersfeld geht bald online

Die Volkshochschule der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld ist derzeit in der Planung für das neue Kursprogramm für das zweite Halbjahr 2023.

Mitbewährten und auch neuen Kooperationspartnern konnte wieder ein abwechslungsreiches Programm auf die Beine gestellt werde.

Das Programm soll ab Mitte Juni auf der Homepage der vhs www.vhs-ak-ff.de online und buchbar sein.

Das Programm betrifft die Monate Juli -Dezember 2023.



DRK Seniorenzentrum Altenkirchen

Kleiderverkauf im Café Mocca

Ein Kleiderverkauf im Café Mocca des DRK Seniorenzentrums wird vor allem von den Bewohnerinnen stets mit Vergnügen angenommen. Verbunden mit Plaudereien, um „Altenkirchener“ Neuigkeiten zu erfahren oder auch um in Erinnerungen zu schwelgen, da macht so ein praktischer Einkauf noch mehr Spaß. Corona bedingt durfte das Modehaus Koch leider einige Jahre diesen Kundenservice nicht im DRK Seniorenzentrum anbieten. Umso größer war die Freude, als dies in diesem Jahr wieder möglich war. Die Bewohner ließen sich nicht zweimal bitten und erschienen zahlreich. Man konnte aus der aktuellen Sommerkollektion wählen und Fragen sowie Änderungswünsche gleich den Angestellten des Modehauses mitteilen. Von den extra eingerichteten Umkledekabinen, wurde gern und rege Gebrauch gemacht. Ein gelungenes Angebot! Alle freuen sich schon auf den nächsten Einkaufstag im Hause und auch an dieser Stelle ein besonderes Dankschön an das Modehaus Koch und die vielen Helfenden Hände der Mitarbeiter des Sozialdienstes.



Puppenausstellung



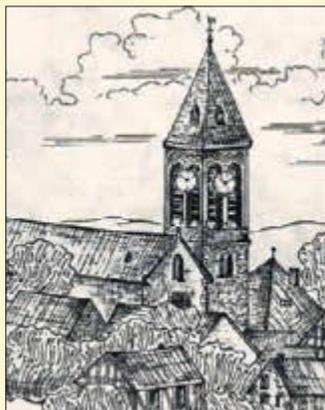
Frau Gebhardt-Flemmer aus Hamm hat ein besonderes Hobby. Sie sammelt seit über 15 Jahren Puppen, nicht spezialisiert sondern „quer Beet“. So gehören Künstlerpuppen, Schildkrötpuppen, Käthe-Kruse-Puppen aber auch Steiff-Stofftiere zu ihrer Sammlung. Eine kleine Kollektion der bunten Sammlung hatte sie im gut besuchten Café Mocca aufgestellt. Sie stellte ihre verschiedenen Puppen in einem unterhaltsamen Vortrag den aufmerksam zuhörenden Bewohnern vor. Ein Glanzpunkt waren die preisgekrönten Puppen von Brigitte Leman sowie Doris Stannat. Sie erwähnte schmunzelnd, dass es auch noch den guten alten Pupp doktor gibt, den sie von Zeit zu Zeit in Anspruch nehmen muss. Zum Schluss gab es noch eine unterhaltsame Geschichte von der Schildkrötpuppe „Klein Inge im Frühlingsland“. Nicht nur der unterhaltsame Nachmittag, sondern auch die Möglichkeit die Puppen im Arm zu wiegen, wurden mit großer Freude angenommen. Ein herzliches Dankschön an die Puppensammlerin.



Senioren-Info



Horhauser Senioren feierten den Mai und informierten sich über die Astrologie



„Wir feiern den Mai und blicken in die Sterne“, unter diesem Motto stand der jüngste Nachmittag der Horhauser Seniorenakademie im Kaplan-Dasbach-Haus.

Nach Kaffee und Kuchen startete das bunte Programm und es wurde auch Mai-bowle angeboten.



Im ersten Teil berichtete Rudi Lamerz über das Brauchtum im Frühling, Dagmar Poster und Luise Frings trugen Gedichte vor, Rolf Schmidt-Markoski informierte über Bauernregeln im Mai und Ulrike Winter spielte auf ihrem Akkordeon Mailieder zum Mitsingen.

Rudi Lamerz
(Vorbereitungskreis)



An dem Bewegungsspiel: „Der Frühlings-spaziergang“, vorgetragen von Ulrike Winter, beteiligten sich alle Senioren.

Ulrike Winter
(Vorbereitungskreis)



Im zweiten Programm-block trug unter anderem Gemeindefereferent Achim Günther das Gedicht „Der Sternemann“ vor und über „Astrologie als Orientierungshilfe“ informierte die Bonner Astrologin Hildegard Kaiser die Senioren.

Achim Günther,
Gemeindefereferent
(Fotos: Seniorenakademie)

Herzlich willkommen

Senioren-oase 60+



Donnerstag 1. Juni 2023
15.00 Uhr im Gemeindehaus
Helmerother Höhe
Thema: „Lasst Blumen sprechen“

Sie erleben: Geselliges Beisammensein mit Kaffee und Kuchen. Eine Andacht schließt den Nachmittag ab. Gerne holen wir Sie (nach Rücksprache) ab.

Kontakte:
Aaron Meinert, 57612 Helmeroth, Höhenstr. Tel. 02682-1770
Heidrun Gebhart-Flemmer, Lessingstr. 57577 Hamm Tel.02682-4448
Dorothea Engers, 57612 Racksen, Tel. 02682 - 1211



Die Jugendpflege informiert

Jugendpflege VG Altenkirchen-Flammersfeld

Martina Morenzin & Waltraud Franzen

Besucheranschrift:

Rheinstraße 17,
57632 Flammersfeld,
Zimmer E 15
Postanschrift: Rathausstr. 13,
57610 Altenkirchen

Waltraud Franzen

- 02681 / 85 -194
- 0170 / 5741560

- jugendpflege.franzen@vg-ak-ff.de

Martina Morenzin:

- 02681 / 85-195
- 0160 / 92977541

- jugendpflege.morenzin@vg-ak-ff.de



Weitere Veranstaltungen und Informationen auf der Website: www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de Rubrik „Gemeinde & Politik“ - „Jugendpflege für die Verbandsgemeinde“.

Kanuerlebnistag am Postweiher

Gemeinsam werden wir den Kanadier kennenlernen. Wir lernen, wie wir ihn zu Wasser lassen, wie wir einsteigen und wie wir ihn steuern. Zwischendurch machen wir auch immer wieder Spiele im Wasser und auf Land. Ihr fragt euch, was ein Kanadier ist? Und was ein Kanu oder Kajak? Am Ende des Tages werdet ihr die Unterschiede kennen und eine Urkunde erhalten, die bescheinigt, dass ihr Experten auf diesem Gebiet seid. Das wird ein wunderbarer Tag!

1. Termin: 5.6.2023, 10 - 17 Uhr

2. Termin: 6.6.2023, 10 - 17 Uhr

Leitung: Udo Mandelkow & Waltraud Franzen

Zielgruppe: ab 12 Jahre

Ort: Strandbad Freilingen
am Postweiher,
56244 Freilingen

Treffpunkt: eigene Anfahrt oder
mit dem Bürgerbus
ab Bürgerhaus Flammersfeld
Kosten: 15 € je Termin

Anmeldung:

jugendpflege.franzen@vg-ak-ff.de

Info: Waltraud Franzen, Tel. 02681/85-194 oder 0170/5741560



Ferienstpaß der VG Altenkirchen-Flammersfeld vom 24. bis 28.7.2

In der ersten Sommerferienwoche bietet die Jugendpflege den Ferienstpaß für Kinder an. Es wird wie gewohnt ein buntes, abwechslungsreiches Programm, mit Angeboten der örtlichen Vereine, Sport- & Spielmöglichkeiten, spannenden Thementage sowie Erlebnisse in der Natur geben.

Bist du zwischen **6 und 12 Jahren**, kannst du dich für die Nachmittagsgruppe, täglich von 14-17 Uhr, anmelden.

Das komplette Programm erhältst du nach deiner Anmeldung oder wird auch gerne auf Nachfrage zugeschickt. Die Vormittagsgruppe ist bereits komplett ausgebucht.

Kosten: 15 € für die ganze Woche

Infos und Anmeldung: Waltraud Franzen: Tel: 02681/85-194 & 0170-5741560
jugendpflege.franzen@vg-ak-ff.de

Ich wünsche allen Kindern tolle und erlebnisreiche Zeiten!

Eure Waltraud

Jugendpflegerin der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld

Ausflüge für Messdiener und Messdienerinnen, sowie auch für andere Kinder und Familien in den Ferien



In den Pfingstferien besuchen wir am Fr, den **2. Juni den Kölner Zoo**. Wir fahren ab Neuwied oder auch ab Linz mit dem Zug. Gesamtkosten: 10 € Kinder (bis 12 J), 15 € Schüler mit Ausweis bis 17 J und 25 € Erwachsene.

In den **Sommerferien** geht es zu Winnie und seinen Indianern **nach Elspe**. Am Dienstag,

22. August, fahren wir mit dem Bus **zu den Karl-May-Festspielen**, wir sehen „Unter Geiern“.

Gesamtkosten: 25 € Kinder, 40 € Erwachsene
Für beide Fahrten gilt: Schulkinder können auch alleine mitfahren.

Taizéfahrt in den Pfingstferien: vom 4. - 11. Juni
Für Jugendliche ab 15 Jahre und Erwachsene (Kosten ca. 100 €).

Weitere Infos erfahren Sie nach Ihrer Anmeldung unter:

achimdguenther@t-online.de



LIONS Club besuchte KOMPA

Bei herrlicher Mai-Sonne besuchten Mitglieder des Vorstands des LIONS Club Altenkirchen Friedrich Wilhelm Raiffeisen das KOMPA Ev. Kinder- und Jugendzentrum Altenkirchen. Der Anlass war sehr erfreulich, denn der LIONS Club überreichte Roland Müller, 1. Vorsitzender des Fördervereins ProJu e. V., eine sehr großzügige Spende von 1.000 Euro. Die Summe kommt wieder einmal der Offenen Kinder- und Jugendarbeit im KOMPA zugute. Wiebke Herbeck, Leiterin des Kinder- und Jugendzentrums, bedankte sich herzlich für die Unterstützung der LIONS, die seit Jahren immer wieder geholfen haben, Förderlücken zu schließen und sinnvolle Dinge anzuschaffen, so z. B. ein - bei den Kindern sehr beliebtes - Klettergerüst hinter der Kirche.

Im Hintergrund des Fotos sieht man das MAJAmobil, einen Kleinbus für die Streetwork in Altenkirchen, der ebenfalls über den Förderverein finanziert wurde, und die AK-City Bienen-Stöcke, ein generationsübergreifendes Kooperationsprojekt mit dem Mehrgenerationenhaus Mittendrin. Die Spende des LIONS Club Altenkirchen wird in diesem Jahr in Projekte, wie dem täglichen Angebot von frisch gekochtem, gesundem und für die Besuchenden im KOMPA kostenlosen Essen, einem unentgeltlichen Nachhilfeunterricht in Sprachen, Mathematik und Deutsch und verschiedenen medienpädagogischen Angeboten fließen. Das pädagogische Team freut sich sehr über die Wertschätzung der Arbeit im KOMPA und ist beeindruckt, dass die LIONS-Mitglieder alljährlich bei Minus-



von links: Georg Grossmann, Doris John, Wiebke Herbeck, Roland Müller, Sabine Klein und Maria Baumbusch
Foto: K. Manz-Schumann

temperaturen an ihrem Stand auf dem Weihnachtsmarkt Adventskalender, selbstgebackene Köstlichkeiten und warme Getränke anbieten, um so Geld für lokale, gemeinnützige Einrichtungen und Vereine zu sammeln.

Für dieses nicht selbstverständliche Engagement bedankten sich Frau Herbeck und Herr Müller noch einmal herzlich.

 (0160) 37 98 337
 kempa-ak.de/discord
 @kempaaltenkirchen
 @KOMPAJugendzentrum
 (02681) 58 99

Wilhelmstraße 1
53890 Altenkirchen
Evangelisches
Kinder- und Jugendzentrum
Altenkirchen

Evangelisches Kinder- und Jugendzentrum Altenkirchen

Öffnungszeiten:

Mo 12 - 18 Uhr
(für Kinder bis 12 Jahre)

Di 12 bis 20 Uhr

Mi 12 bis 20 Uhr

Do 12 - 18 Uhr

Fr 12 bis 21

(für Jugendliche ab 12 Jahren)



Jugendbildungsfahrt: An Pfingsten geht es nach Norden

Altenkirchen/Neuwied. Die Kreisjugendpflegen Neuwied und Altenkirchen bieten zwei abwechslungsreiche Tage voller Erlebnisse am Pfingstwochenende für Jugendliche ab dem **Alter von 12 Jahren** an.

Am **Samstag, 27. Mai**, geht es per Bus in die Hansestadt Bremen, Stadterkundung und abendlicher Show-Besuch inklusive. Übernachtet wird in der Jugendherberge Bispingen, um nach dem Frühstück in den Heidepark nach Soltau zu fahren. Der zweitgrößte Freizeitpark Deutschlands ist mit einer Vielzahl an Fahrgeschäften wie Achter- und Wasserbahnen sowie einzigartigen Shows ein unterhaltsames Ziel. Die Kosten betragen 79 Euro pro Teilnehmer und beinhalten Hin- und Rückfahrt mit dem Bus, Übernachtung mit Frühstück, ein gemeinsames Abendessen, Pro-

gramm inklusive Eintrittsgeldern und Betreuung.

Weitere Informationen und Anmeldungen zu dieser Jugendbildungsfahrt:

Kreisjugendpflege Altenkirchen
Anna Izabela Beck
E-Mail: anna.beck@kreis-ak.de



Katholische Pfarreiengemeinschaft
Horhausen - Neustadt - Peterslahr



Nicht nur für Hobbits und Elben: Auenlandfest lockt Gäste ins Wisserland

Spiel und Spaß rund um den Auenlandweg zwischen Wissen und Mittelhof



Hier, wo die Wiesen fast grüner sind als rund um Beutelsend, wo die bewaldeten Hänge an das Nebelgebirge erinnern und die Sieg ein bisschen wie der Anduin aussieht - hier steigt am Sonntag, 4. Juni, ein großes Fest: Die Naturregion Sieg veranstaltet zusammen mit der Kreisverwaltung Altenkirchen und der Wisserland-Touristik e. V. das erste Auenlandfest am Auenlandweg zwischen Mittelhof und Wissen.

Alle Hobbits, Elben, Zwerge, Menschen und (nette) Orks aus nah und fern sind eingeladen, am Wegesrand auf alte Bekannte zu treffen. Legolas, Gandalf, Gollum und Co. freuen sich den ganzen Tag über (von 11-17 Uhr) auf viele Besucher in einer „sagenhaften“ Naturlandschaft.

Auch wenn das eigentliche Fest auf einer großen Wiese stattfindet, steht doch an diesem Tag der Auenlandweg selbst im Mittelpunkt:

Der 3 Kilometer lange Erlebnisweg der Naturregion Sieg nimmt in diesem Jahr an der Abstimmung zu Deutschlands schönstem Wanderweg in der Rubrik Tagestouren teil. Vor Ort kann also noch einmal kräftig die Werbetrommel gerührt werden.

Bis zum 30. Juni läuft die Abstimmung, hierbei ist der Auenlandweg auf die Unterstützung aus ganz Mittel- und Ostdeutschland angewiesen (<https://wandermagazin.de/wahlstudio>).

Foto: Foto-/Kartenmaterial: Naturregion Sieg

Es ist dies ohnehin die beste Jahreszeit, um den wunderschönen Wanderweg kennenzulernen und ein großes Fest zu feiern. Denn wie sagte doch einst Sam zu Frodo an den Hängen des Schicksalsberges: „Erinnerst du dich noch ans Auenland, Frodo? Da wird bald Frühling sein. Alle Obstbäume stehen dann in voller Blüte. Und die Vögel bauen ihre Nester im Haselnussdickicht.“

Das Programm wird jedenfalls dem Motto gerecht: Kinder können im Rahmen einer Rallye das Auenland des AK-Landes erkunden, um 12.30 Uhr und 15.30 Uhr finden jeweils Hobbit-Hüpfwettbewerbe statt - und natürlich darf bei so einem Fest eine Kostümpremierung nicht fehlen.

Auf die schönste Elbin oder auch den griesgrämigsten Zwerg warten attraktive Preise.

Zudem wird um 14.30 Uhr im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Abenteuer Heimat“ der Kreisvolkshochschule Altenkirchen eine geführte Wanderung auf dem Auenlandweg angeboten.

Und da die Veranstalter wissen, dass Hobbits immer dann extrem schlecht gelaunt sind, wenn sie Hunger haben, gibt es auf der Festwiese ein reichhaltiges Angebot an Getränken, Waffeln und Würstchen.

Foto: Foto-/Kartenmaterial:
Naturregion Sieg



Bereitschaftsdienste/Notrufe

■ Erreichbarkeit der Verbandsgemeindeverwaltung

Altenkirchen-Flammersfeld

Hauptsitz: Rathaus Altenkirchen,

Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen 02681/85-0

Verwaltungsstelle: Rathaus Flammersfeld,

Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld 02681/85-0

E-Mail: rathaus@vg-ak-ff.de,

www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de

Öffnungszeiten:

Rathäuser Altenkirchen und Flammersfeld

Montag und Dienstag 8 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr

Mittwoch 8 - 12 Uhr

Donnerstag 8 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr

Freitag 8 - 12 Uhr

Bürgerbüro Altenkirchen

In Altenkirchen ist der Besuch des Bürgerbüros montags und dienstags nachmittags (von 14 Uhr bis 16 Uhr) sowie mittwochs vormittags (von 8 Uhr bis 12 Uhr) **nur nach vorheriger Terminvereinbarung** möglich. Terminvereinbarungen online

<https://www.vg-ak-ff.de//gemeinde-politik/>

rathaus/buergerservice

oder telefonisch unter 02681 85-0.

Bürgerbüro Flammersfeld

In Flammersfeld ist der Besuch des Bürgerbüros montags und dienstags nachmittags (von 12 Uhr bis 16 Uhr) **nur nach vorheriger Terminvereinbarung** möglich.

Mittwochs ist das Bürgerbüro in Flammersfeld geschlossen.

■ Sozialamt Altenkirchen

Montag 8 - 12 Uhr

Dienstag 8 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr

Mittwoch 8 - 12 Uhr

Donnerstag 8 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr

Freitag 8 - 12 Uhr

■ Servicestelle Standesamt in Altenkirchen

Montag Dienstag und Mittwoch geschlossen

Donnerstag 8 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr

Freitag 8 - 12 Uhr

Die **Servicestelle Standesamt Flammersfeld** ist zu den regulären Öffnungszeiten der beiden Rathäuser geöffnet.

Änderungen aus aktuellem Anlass sind ggf. der Homepage der Verbandsgemeinde zu entnehmen

(www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de)

■ Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld

Heimstraße 02681/984950

■ Bereitschaftsdienst Wasser-/Abwasserwerke

Wasserwerk VG Altenkirchen-Flammersfeld 0175/1821982

Abwasserwerk Altenkirchen 0175/1821986

Abwasserwerk Flammersfeld 0171/7647866

■ Krankenhaus

DRK-Krankenhaus Altenkirchen 02681/880

■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon (ohne Vorwahl) 116117

Wenn ohne unmittelbare Behandlung Lebensgefahr besteht oder bleibende gesundheitliche Schäden zu befürchten sind, ist der Rettungsdienst unter 112 zu alarmieren.

■ Augenärztliche Bereitschaftsdienst

Landkreise Altenkirchen und Westerwald 0180/5112066

■ Kinderärztliche Notdienstzentrale

(Oberer Westerwald in Kirchen) 0180/5112057

Mittwoch von 14:00 Uhr bis Donnerstag 8:00 Uhr

an Wochenenden von Freitag 18:00 Uhr bis Montag 8:00 Uhr

an Feiertagen vom Vorabend 18:00 Uhr bis zum nächsten Tag 8:00

Uhr In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte an den **Rettungsdienst** unter der **Rufnummer 112**

■ Zahnärztlicher Notfalldienst

..... 0180/5040308

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst

finden Sie unter www.bzk-koblenz.de.

■ Apotheken Notdienst (24 Stunden)

..... 0180/5258825

Homepage der Landesapothekenkammer Rheinland-Pfalz

(www.lak-rlp.de)

■ Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt 112

■ DRK Krankentransport

aus allen Ortsnetzen 19222

■ Polizei

Notruf 110

Polizeiinspektion Altenkirchen 02681/9460

Polizeiinspektion Straßenhaus 02634/9520

Kriminalinspektion Betzdorf 02741/926200

Sprechstunde des Bezirksbeamten in Flammersfeld

(Rathaus Flammersfeld) 02681/85-105

(Ortsgemeinden Berzhäusen, Eichen, Flammersfeld, Giershausen, Kescheid, Neitersen, Oberrau, Orfgen, Reiferscheid, Rott, Schöneberg, Schürdt, Seelbach, Seifen, Walterschen und Ziegenhain)

Montag von 9:30 Uhr bis 13:00 Uhr

Sprechstunde des Bezirksbeamten in Horhausen

(Kaplan-Dasbach-Haus) 02687/921921

(Ortsgemeinden Güllesheim, Horhausen, Krunkel (OT Krunkel), Pleckhausen, Willroth)

Montag von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr

sowie nach vorheriger Absprache

(Herr Lars Müller, Polizeiinspektion Straßenhaus) 02634/952121

Sprechstunde des Bezirksbeamten in Asbach

(Bürgerbüro Rathaus Asbach) 02683/912120

(Ortsgemeinden Bürdenbach, Burglahr, Eulenberg, Niedersteinebach, Krunkel (OT Epgert), Oberlahr, Obersteinebach, Peterslahr) (Frau Hähn/Herr Lesum/Herr Girstein)

nach vorheriger Absprache

Erreichbarkeit für den Bezirk Altenkirchen

über die Polizeiinspektion Altenkirchen, Hochstraße 30, 57610 Altenkirchen 02681/9460

■ Feuerwehren

Notruf 112

Wehrleiter

Björn Stürz 0151-28945685

wehrleiter@vg-ak-ff.de

Stellvertretende Wehrleiter

Raphael Jonas 0151-16479946

stv.wehrleiter@vg-ak-ff.de

Michael Imhäuser 0151-23703062

stv.wehrleiter@vg-ak-ff.de

Wehrführer LZ Altenkirchen

Michael Heinemann 0172/7061111

Wehrführer LZ Berod

Pascal Müller 0170/4759819

Wehrführer LZ Flammersfeld

Alexander Oberst 0151/23455525

Wehrführer LZ Horhausen

Thomas Schäfer 0170/5749186

Wehrführer LZ Mehren

Florian Klein 0171/4373317

Wehrführer LZ Neitersen

Stefan Jung 0151/72856638

Wehrführer LZ Oberlahr

André Wollny 0171/4177868

Wehrführer LZ Pleckhausen

Michael Becker 0173/8566217

Wehrführer LZ Weyerbusch

Alexander Au 0152/56130891

Weitere Kontaktdaten finden Sie auf unserer Homepage im Bereich „Öffentliche Einrichtungen/Feuerwehren“

■ Schiedsamt

Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung

Schiedsbezirk Altenkirchen

Klaus Brag 02688/8178

Stellv. Schiedsmann Wolfgang Lanvermann 0151/41636451

Schiedsbezirk Flammersfeld

Georg Hillen 02685/9857796

Stellv. Schiedsmann Rainer Wilfert 02685/8211

■ Strom- und Gasversorgung

1. Stromversorgung

Ortsgemeinden Berod, Idelberg, Ingelbach, Michelbach-Widderstein:

Energenetze Mittelrhein GmbH & Co. KG

ein Unternehmen der evm-Gruppe 0261/2999-54

Ortsgemeinden Eulenberg

(nur Ortsteil Alte Hütte),

Seifen, Stürzelbach:

Süwag Energie AG,

Postfach 800520,

65929 Frankfurt am Main

über Syna GmbH,

Ludwigshafener Straße 4,

65929 Frankfurt am Main

Störungsnummer: 0800/7962787

Ortsgemeinde Seelbach:**Westnetz GmbH**

Netzanschluss Strom: 0800 93786389*
 Störungsmeldung Strom: 0800 4112244*
 Störungsmeldung Straßenbeleuchtung: 0800 4112244*
 * kostenlose Rufnummern

Alle übrigen Ortsgemeinden:

EAM Netz GmbH,
 Wiesenstraße 2, 57537 Wissen
 Störungsnummer: 0800/3410134

2. Gasversorgung**Ortsgemeinden Gieleroth, Baugebiet „Hinter Eichelhardsgarten“ sowie Ortsgemeinde Kettenhausen, Baugebiet****„Auf dem Treppchen“:**

Propan Rheingas GmbH & Co. KG,
 Fischenicher Straße 23,
 50321 Brühl
 Störungsnummer: 0800/7434642

Ortsgemeinden Berzhäusen, Bürdenbach, Burglahr, Eichen, Ersfeld, Eulenberg, Fiersbach, Flammersfeld, Forstmehren, Giershausen, Güllesheim, Hirz-Maulsbach, Horhausen, Kescheid, Kraam, Krunkel, Mehren, Niedersteinebach, Oberlahr, Obersteinebach, Orfgen, Peterslahr, Pleckhausen, Reiferscheid, Rettersen, Rott, Schürdt, Seelbach, Seifen, Walterschen, Weyerbusch-Hilkhausen, Willroth, Ziegenhain:

Bad Honnef AG,
 Lohfelder Straße 6,
 53604 Bad Honnef
 Störungsnummer: 02224/17-222

Ortsgemeinden Altenkirchen, Almersbach, Eichelhardt, Hasselbach, Helmenzen, Ingelbach, Kircheib, Mammelzen, Neitersen, Obererbach, Schöneberg, Sörth, Werkhausen, Weyerbusch (ohne Ortsteil Hilkhausen):

Westerwald-Netz GmbH,
 Geishardtstraße 14,
 57518 Betzdorf-Alsdorf
 Störungsnummer: 0800/6484848

■ Straßenbeleuchtung**Ortsgemeinden Berod, Giershausen, Idelberg, Ingelbach, Michelbach-Widderstein, Mehren, Reiferscheid, Walterschen:**

Störungsmeldungen beim Ortsbürgermeister der jeweiligen Ortsgemeinde
Ortsgemeinden Eulenberg (nur Ortsteil Alte Hütte), Seifen, Stürzelbach:

Süwag Energie AG,
 Postfach 800520,
 65929 Frankfurt am Main
 über Syna GmbH,
 Ludwigshafener Straße 4,
 65929 Frankfurt am Main
 Störungsnummer: 0800/7962787

Ortsgemeinde Seelbach:

Innogy SE,
 Opernplatz 1, 4
 5128 Essen
 über Westnetz GmbH,
 Florianstraße 15-21,
 44139 Dortmund
 Störungsnummer: 0800/4112244

Alle übrigen Ortsgemeinden:

EAM Netz GmbH,
 Wiesenstraße 2, 57537 Wissen
 Störungen der Straßenbeleuchtung können übers Internet <https://straßenbeleuchtung.eam-netz.de> unter Angabe des Ortes, der Straße und der Leuchten-Nummer, die sich auf jeder Straßenlampe befindet, angezeigt werden.

■ Kinderschutzdienst (für den Landkreis Altenkirchen)

Brückenstraße 5,
 57548 Kirchen 02741/9300-46 und -47
 Montag und Mittwoch 14:00 Uhr bis 17.00 Uhr
 Dienstag und Freitag 9:00 Uhr bis 12.00 Uhr

■ Frauenhaus / Beratungsstelle

Montag bis Freitag 9:00 bis 11:00 Uhr 02662/5888
 Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

■ Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.

Postfach 09,
 57573 Hamm/Sieg 0160/20 23 158
www.karibu-hoffnungfuertiere.de

Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -

■ Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen)

Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbindliche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter.

Sie erreichen persönlich:

Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800656
 Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen
 Wolfgang Demmer, dienstags 14 bis 16 Uhr 02681/800655
 Ansonsten über Anrufbeantworter; Hausbesuche erfolgen nach Absprache.

-Anzeige-

■ DRK Tagespflege Horhausen

In der Hohl 22; 56593 Horhausen
 02687/7869990; tp-horhausen@seniorenzentrum-ak.drk.de

- Anzeige -

■ Ambulanter Pflegedienst fauna e.V.

Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen
 Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung
 Verwaltung und 24-Std.-Notdienst 02681/9569-0

- Anzeige -

■ Pflegedienst Weller GbR

Häusliche Alten-/Krankenpflege
 Gartenweg 1, 57612 Helmenzen
 kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung 02681/70 200
 24 Std.-Notdienst 0171/3225744

-Anzeige-

■ LEBENSHILFE -**Pflegegesellschaft im Landkreis Altenkirchen mbH**

Tagespflege im Pflegedorf - Es sind noch einige Plätze frei
 Auf der Brück 5; 57632 Flammersfeld
 Telefon: 02685/ 98 60 31 30
 E-Mail: pflagedorf@lebenshilfe-ak.de

- Anzeige -

■ Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.

Siegener Str. 23 a, 57610 Altenkirchen Tel. 02681/2055
 24 Std. Rufbereitschaft, Häusliche Kranken- und Altenpflege, Hauswirtschaftlicher Service
www.sozialstation-altenkirchen.de

- Anzeige -

■ DRK Kreisverband Altenkirchen e.V.

Kölner Str. 97, 57610 Altenkirchen
 Häusl. Pflege (24-Std.-Rufb.) 02681-800643
 Menü- u. HausNotrufService 02681-800642
 E-Mail: sozialerservice@kvaltenkirchen.drk.de

- Anzeige -

■ Hospiz- und Palliativberatungsdienst des Hospizverein Altenkirchen

Begleitung und Beratung schwerstkranker und sterbender Menschen
 und Angehörige Tel.: 02681/879658, www.hospizverein-ak.de

- Anzeige -

■ Konfido-AMBULANT GmbH

Wilhelmstr. 41, 57610 Altenkirchen
 Häusliche Krankenpflege, individuelle Beratung und Versorgung
 24.-Std. Rufbereitschaft Tel. 02681/9810180

-Anzeige-

■ Pflegeteam Regenbogen

Das Pflegeteam in Ihrer Nachbarschaft
 Häusliche Kranken- und Behandlungspflege, 56593 Horhausen,
 Bergstr. 3 02687/928255

Amtliche Bekanntmachungen



Verbandsgemeinde
Altenkirchen-Flammersfeld

Nachruf

Am 14.05.2023 verstarb im Alter von 59 Jahren unsere Kollegin und Mitarbeiterin

Petra Maria Marx aus Heimborn/Ehrlich

Frau Marx war seit 2021 als Hauswirtschaftskraft in der Kindertagesstätte Fluterschen eingesetzt.

Wir haben mit ihr eine warmherzige, zuverlässige Mitarbeiterin verloren. Ihre Hilfsbereitschaft und Menschlichkeit wurden von Kindern, Eltern sowie Kolleginnen und Kollegen gleichermaßen geschätzt.

Wir werden die Erinnerung an sie in Ehren halten und sprechen ihrer Familie unsere herzliche Anteilnahme aus.

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld

Fred Jüngerich
Bürgermeister

Mathias Rabsch
Personalratsvorsitzender

Altenkirchen, im Mai 2023

Rechtsverordnung

nach § 12 des Landesgesetzes über Messen, Ausstellungen und Märkte (LMAMG) über die Freigabe von vier Marktsonntagen in der Stadt Altenkirchen

Aufgrund des § 12 des Landesgesetzes über Messen, Ausstellungen und Märkte (LMAMG) wird folgende Rechtsverordnung erlassen:

§ 1

Gemäß §§ 8, 11 und 12 LMAMG werden die Sonntage am 12. März, 4. Juni, 6. August und 10. September 2023 für die Stadt Altenkirchen als Marktsonntage freigegeben. Die Marktveranstaltungen dürfen nur in der Zeit zwischen 11 Uhr und 18 Uhr stattfinden. Sie dürfen die Dauer von 5 Stunden nicht übersteigen.

§ 2

Die Vorschriften des Landesgesetzes über Messen, Ausstellungen und Märkte (LMAMG) und des Sonn- und Feiertagsgesetzes (LFtG) sind zu beachten. Insbesondere ist der Verkauf von Neuwaren auf Floh- und Trödelmärkten nicht zulässig. Die Bestimmungen der Marktfestsetzung sind für die Durchführung der Veranstaltung zwingend zu beachten.

§ 3

Durch diese Rechtsverordnung entsteht kein Rechtsanspruch auf tatsächliche Durchführung eines Marktes. Bindend ist die im Einzelfall erteilte Marktfestsetzung durch die Verbandsgemeindeverwaltung.

§ 4

Zu widerhandlungen gegen Bestimmungen dieser Verordnung oder gegen dies Bestimmungen des Landesgesetzes über Messen, Ausstellungen und Märkte werden als Ordnungswidrigkeit nach § 20 LMAMG vom 3. April 2014 in der zurzeit geltenden Fassung geahndet.

Zu widerhandlungen gegen die Bestimmungen des Landesgesetzes über den Schutz der Sonn- und Feiertage (LFtG) vom 15. Juli 1970 in der zurzeit geltenden Fassung können als Ordnungswidrigkeiten geahndet werden.

§ 5

Diese Rechtsverordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

57610 Altenkirchen, 10. Mai 2023

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld
Fred Jüngerich, Bürgermeister

Bekanntmachung

Planfeststellung für das Bauvorhaben „Oberwesterwaldbahn, PFA Altenkirchen, Geschwindigkeitserhöhung“, Bahn-km 61,227 bis 71,760 der Strecke 3032 Engers - Au (Sieg) in den Gemeinden: Verbandsgemeinden Altenkirchen-Flammersfeld und Hamm (Sieg) mit den Ortsgemeinden Ingelbach, Michelbach, Stadt Altenkirchen, Hilgenroth, Breitscheidt und Pracht im Landkreis Altenkirchen und Verbandsgemeinde Rennerod im Westerwaldkreis
Der Planfeststellungsbeschluss mit den dazugehörigen Zeichnungen und Erklärungen ist aufgrund der COVID-19 Pandemiesituation seit dem 18.04.2023 auf der Internetseite des Eisenbahn-Bundesamtes <https://www.eba.bund.de> zur allgemeinen Einsichtnahme veröffentlicht.

Diese Veröffentlichung ersetzt gemäß § 3 Abs. 1 Planungssicherungsgesetz die Auslegung.

Zeitgleich und als zusätzliches Informationsangebot liegt der Planfeststellungsbeschluss mit den dazugehörigen Unterlagen

ab 31.5.2023

bis einschließlich 13.6.2023

in der Gemeinde Altenkirchen-Flammersfeld,
Rathausstraße 13,
57610 Altenkirchen,
2. OG,
Zimmer 214

zur allgemeinen Einsichtnahme aus.

Mit dem Ende der gesetzlichen Auslegungsfrist von zwei Wochen gilt der Beschluss den Betroffenen gegenüber, an die keine persönliche Zustellung erfolgt ist, als zugestellt (§ 74 Abs. 4 Satz 3 Verwaltungsverfahrensgesetz).

Aufgrund der Anwendung des Planungssicherungsgesetzes ist die Veröffentlichung auf der Internetseite des Eisenbahn-Bundesamtes maßgeblich.

Die Auslegungsfrist beginnt daher mit Veröffentlichung im Internet. Nach Ablauf der Auslegungsfrist (zwei Wochen) gilt der Planfeststellungsbeschluss allen Betroffenen und Einwendern, denen der Planfeststellungsbeschluss nicht individuell zugestellt worden ist, als zugestellt.

Diese Zustellungsfiktion gilt unabhängig von einer über die Auslegungsfrist hinausgehenden Bereitstellung des Beschlusses sowie des festgestellten Plans auf der Internetseite des Eisenbahn-Bundesamtes.

Fred Jüngerich,
Bürgermeister

Schwimmbad Altenkirchen
im
Sportzentrum Glockenspitze

Es gelten folgende Öffnungszeiten für den öffentlichen Badebetrieb:

Donnerstag:	13.30 - 16.30 Uhr
Freitag:	13.30 - 20.30 Uhr
Samstag + Sonntag:	9 - 15 Uhr

Letzter Einlass 1 Stunde vor Ende des Badebetriebs.

Ihre Verbandsgemeindeverwaltung
Altenkirchen-Flammersfeld

Feuerwehrdienste



Informationen zu den Übungsdiensten der Feuerwehren erhalten Sie bei den Wehrführern des jeweiligen Löschzuges (s. unter Rubrik „Bereitschaftsdienste/Notrufe“).

Aus den Gemeinden

Altenkirchen

Altenkirchener Wochenmarkt



Jeden Donnerstag von 7 Uhr bis ca. 13 Uhr auf dem Marktplatz (Fußgängerzone).
Sollte der Donnerstag ein Feiertag sein, wird der Wochenmarkt auf den Mittwoch vorgezogen.

Öffnungszeiten Stadtbüro
Quengelstraße 7, Altenkirchen

- Montag bis Donnerstag 9 Uhr bis 12 Uhr
- Dienstag 14 Uhr bis 16 Uhr
Termine nach Vereinbarung über Frau Martina Heibel-Groß, Tel. 02681 – 98 26 220

Bachenberg

Öffentliche Bekanntmachung
Erste Nachtragshaushaltssatzung
der Ortsgemeinde Bachenberg
für das Haushaltsjahr 2023 vom 12. April 2023

Vorbemerkungen: Der Verwaltungsgerichtshof Rheinland-Pfalz hat mit Urteil vom 16.12.2020 festgestellt, dass der Kommunale Finanzausgleich nicht mit der Landesverfassung vereinbar ist.

Durch dieses Urteil wurde dem Land aufgegeben, den Finanzausgleich neu zu regeln und den Gemeinden die zur Erfüllung ihrer Aufgaben erforderlichen Mittel in einem aufgaben- und bedarfsorientierten System zu sichern.

Gleichwohl wurde den Gemeinden aufgegeben, selbst größtmögliche Anstrengungen zur Konsolidierung ihrer Finanzlage zu leisten.

Vor diesem Hintergrund hat das Land die Nivellierungssätze der Realsteuern wie folgt angepasst: Grundsteuer A von 300 % auf 345 %, Grundsteuer B von 365 % auf 465 %, Gewerbesteuer von 365 % auf 380 %.

Durch die Erhöhung der Nivellierungssätze wurden die Gemeinden in Zugzwang gesetzt, ihre eigenen Hebesätze (§ 2 der Nachtragshaushaltssatzung) ebenfalls anzupassen, da sie andernfalls finanzielle Nachteile erleiden.

Der Ortsgemeinderat hat auf Grund von § 98 i.V.m. § 95 Gemeindeordnung in der derzeit geltenden Fassung folgende Nachtragshaushaltssatzung beschlossen, die nach Bestätigung durch die Kreisverwaltung Altenkirchen als Aufsichtsbehörde vom 08. Mai 2023 hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Mit dem ersten Nachtragshaushaltsplan 2023 werden festgesetzt:

	gegenüber bisher	erhöht um	vermin- dert um	nunmehr festgesetzt auf
1. im Ergebnishaushalt				
der Gesamtbetrag der Erträge auf	108.930 €	21.650 €	0 €	130.580 €
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	126.000 €	11.250 €	0 €	137.250 €
der Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-) auf	- 7.070 €	10.400 €	0 €	-6.670 €
2. im Finanzhaushalt				
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	-10.870 €	0 €	1.300 €	-12.170 €
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	500 €	0 €	0 €	500 €
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.000 €	0 €	0 €	1.000 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-500 €	0 €	0 €	-500 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	11.370 €	1.300 €	0 €	12.670 €
Veränderung der liquiden Mittel	-11.370 €	0 €	-1.300 €	-12.670 €

§ 2 Steuerhebesätze

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
 - a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf 345 v.H.
 - b) für Grundstücke (Grundsteuer B) auf 490 v.H.
 2. Gewerbesteuer auf 405 v.H.
- Die Hundesteuer beträgt für Hunde, die innerhalb des Gemeindegebietes gehalten werden
- für den ersten Hund 24 €
 - für den zweiten Hund 36 €
 - für jeden weiteren Hund 48 €
 - für jeden gefährlichen Hund 600 €

§ 3 Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2020 beträgt	199.576 €.
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2021 beträgt	223.915 €.
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2022 beträgt	235.160 €.
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2023 beträgt	228.490 €.

§ 4 Höchstbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse

Der Höchstbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse wird festgesetzt auf

Haushaltsjahr 2023	Haushaltsjahr 2024
11.000 €	11.000 €

§ 5

Die weiteren Festsetzungen der §§ 2, 3, 6 und 7 der Haushaltssatzung sowie die Haushaltsvermerke bleiben für das Haushaltsjahr 2023 unverändert.

Bachenberg, den 12. April 2023
Ortsgemeinde Bachenberg

Ulrich Becker
Ortsbürgermeister

Hinweis:

Der erste Nachtragshaushaltsplan liegt in der Zeit von Montag, 29. Mai 2023 bis Dienstag, 06. Juni 2023, während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - Montag und Dienstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Mittwoch von 8 bis 12 Uhr, Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer U 15, öffentlich aus.

Bachenberg, den 25. Mai 2023
Ortsgemeinde Bachenberg

Ulrich Becker
Ortsbürgermeister

Berod

Öffentliche Bekanntmachung
Haushaltssatzung der Ortsgemeinde Berod
für die Haushaltsjahre 2023 und 2024
vom 18. April 2023

Vorbemerkungen:

Der Verwaltungsgerichtshof Rheinland-Pfalz hat mit Urteil vom 16.12.2020 festgestellt, dass der Kommunale Finanzausgleich nicht

mit der Landesverfassung vereinbar ist. Durch dieses Urteil wurde dem Land aufgegeben, den Finanzausgleich neu zu regeln und den Gemeinden die zur Erfüllung ihrer Aufgaben erforderlichen Mittel in einem aufgaben- und bedarfsorientierten System zu sichern. Gleichwohl wurde den Gemeinden aufgegeben, selbst größtmögliche Anstrengungen zur Konsolidierung ihrer Finanzlage zu leisten. Vor diesem Hintergrund hat das Land die Nivellierungssätze der Realsteuern wie folgt angepasst: Grundsteuer A von 300 % auf 345 %, Grundsteuer B von 365 % auf 465 %, Gewerbesteuer von 365 % auf 380 %. Durch die Erhöhung der Nivellierungssätze wurden die Gemeinden in Zugzwang gesetzt, ihre eigenen Hebesätze (§ 5 der

Haushaltssatzung) ebenfalls anzupassen, da sie andernfalls finanzielle Nachteile erleiden.
Der Ortsgemeinderat hat auf Grund von § 95 Gemeindeordnung in der derzeit geltenden Fassung folgende Haushaltssatzung beschlossen, die nach Bestätigung durch die Kreisverwaltung Altenkirchen als Aufsichtsbehörde vom 08. Mai 2023 hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden

	Haushaltsjahr 2023	Haushaltsjahr 2024
--	--------------------	--------------------

1. im Ergebnishaushalt

der Gesamtbetrag		
der Erträge auf	1.220.187 €	1.184.237 €
der Gesamtbetrag		
der Aufwendungen auf	1.316.060 €	1.161.160 €
der Jahresüberschuss (+) /		
Jahresfehlbetrag (-) auf	-95.873 €	23.077 €

2. im Finanzhaushalt

der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	-54.623 €	60.427 €
die Einzahlungen		
aus Investitionstätigkeit auf	54.000 €	331.000 €
die Auszahlungen		
aus Investitionstätigkeit auf	728.000 €	404.000 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen		
aus Investitionstätigkeit auf	-674.000 €	-73.000 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen		
aus Finanzierungstätigkeit auf	728.623 €	12.573 €
Veränderung der Forderungen		
bzw. Verbindlichkeiten gegenüber		
der Einheitskasse	-728.623 €	-12.573 €

§ 2 Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird festgesetzt für

	Haushaltsjahr 2023	Haushaltsjahr 2024
zinslose Kredite auf	0 €	0 €
verzinsten Kredite auf	0 €	0 €
zusammen auf	0 €	0 €

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen) führen können, wird festgesetzt auf

	Haushaltsjahr 2023	Haushaltsjahr 2024
	0 €	0 €

Die Summe der Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, beläuft sich auf

	Haushaltsjahr 2023	Haushaltsjahr 2024
	0 €	0 €

§ 4 Höchstbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse

Der Höchstbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse wird festgesetzt auf

	Haushaltsjahr 2023	Haushaltsjahr 2024
	200.000 €	200.000 €

§ 5 Steuerhebesätze

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

	Haushaltsjahr 2023	Haushaltsjahr 2024
1. Grundsteuer		
a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf	420 v. H.	420 v.H.
b) für Grundstücke (Grundsteuer B) auf	465 v. H.	465 v.H.
2. Gewerbesteuer auf	420 v. H.	420 v.H.
Die Hundesteuer beträgt für Hunde, die innerhalb des Gemeindegebietes gehalten werden		
für den ersten Hund	48 €	48 €
für den zweiten Hund	60 €	60 €
für jeden weiteren Hund	78 €	78 €
für jeden gefährlichen Hund	600 €	600 €

§ 6 Eigenkapital

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2023 beträgt	4.787.644 €.
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2024 beträgt	4.810.721 €.
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2025 beträgt	4.851.592 €.
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2026 beträgt	4.897.663 €.

§ 7 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 Satz 2 GemO liegen vor, wenn im Einzelfall

Haushaltsjahr 2023	Haushaltsjahr 2024
2.000 €	2.000 €

überschritten sind.

§ 8 Wertgrenze für Investitionen

Investitionen oberhalb der Wertgrenze von

Haushaltsjahr 2023	Haushaltsjahr 2024
0 €	0 €

sind in der Investitionsübersicht einzeln darzustellen.

Berod, den 18. April 2023

Ortsgemeinde Berod

Stephan Müller,

Ortsbürgermeister

Hinweis:

Der Haushaltsplan liegt in der Zeit von Montag, 29. Mai 2023 bis Dienstag, 06. Juni 2023, während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - Montag und Dienstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Mittwoch von 8 bis 12 Uhr, Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer U 15, öffentlich aus.

Berod, den 25. Mai 2023

Ortsgemeinde Berod

Stephan Müller,

Ortsbürgermeister

KUNST & KREMPEL
Sommer-Markt
kommen & kaufen

Schauen Sie doch mal vorbei

KUNST UND KREMPEL
am Sonntag 04. Juni 2023
von 11:00 - 18:00 Uhr
im Bürgerhaus in Berod
Am Lauterberg 4
57614 Berod

KK Kaffee und Kuchen gibt es ja auch !!

KK kommen & kaufen



Bürdenbach

■ Abladen von Grünschnitt

In letzter Zeit kam es vermehrt zu unrechtmäßigem Abladen von Grünschnitt und Astschnitt in der Sayner Straße. Wir bitten Sie, davon Abstand zu nehmen, und behalten uns bei Zuwiderhandlung rechtliche Schritte vor.

Rosi Puderbach, Ortsbürgermeisterin

■ Einladung an alle Kinder und interessierten Erwachsenen unserer Gemeinde und Mitglieder des Geselligkeitsvereins

Die Wanderung findet am 3. Juni ab 15 Uhr statt. Treffpunkt ist in der Forststraße. In Abstimmung mit unserem Jagdpächter, Herrn

Ralf Woltering, laden wir alle Kinder mit ihren Erziehungsberechtigten und alle interessierten Erwachsenen zu einem Waldspaziergang ein. Herr Woltering zeigt uns Wildspuren, einen Wildacker, Hochsitze und weitere interessante Dinge und vielleicht Tiere, die im Revier zu finden sind. Der Spaziergang wird ca. 1 bis 1,5 Stunden dauern. Anschließend laden wir zu einem gemütlichen Ausklang an der Grillhütte ein. Ein Imbiss und Getränke werden angeboten. Bitte meldet Euch an per Tel.: 02687/921138 oder E-Mail rosipuderbach@gmx.de bis zum **27. Mai 2023** an bei Rosi Puderbach oder Manuela Ewenz, Tel. 02687/921848 oder E-Mail m.ewenz@web.de

Busenhausen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderates

Am **Donnerstag, 1. Juni 2023**, 19.30 Uhr, findet im Bürgerhaus „Wöschhoisjen“ eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Vorstellung des Projektes „Klima - Wandeldörfer“ durch das Beratungsbüro g.r.i.p.s. - Raum für Entwicklung, Flammersfeld
2. Wahl der Schöffen und Schöffen für die Amtsperiode 2024 bis 2028
Aufnahme in die Vorschlagsliste
3. Verschiedenes
4. Informationen des Ortsbürgermeisters
5. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentliche Sitzung:

6. Verschiedenes

Wolfgang Eichelhardt, Ortsbürgermeister



Ersfeld

■ Der Ortsgemeinderat tagte am 21.3.2023

Zu Beginn der Sitzung verpflichtete Ortsbürgermeisterin Christa Hentschel-Verfürth unter TOP 1 das neue Ratsmitglied Jan Lichtenthaler durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Pflichten.

Unter TOP 2 erfolgte die Wahl der neuen Ersten Beigeordneten Ulrike Becker, die zugleich ernannt, vereidigt und in ihr Amt eingeführt wurde.

Den Erlass der ersten Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragsplan für das Haushaltsjahr 2023 beschloss der Ortsgemeinderat unter TOP 3. Die Veröffentlichung erfolgte im Mitteilungsblatt Nr. 14 am 06.04.2023.

Im Anschluss daran beschäftigte sich der Ortsgemeinderat unter TOP 4 mit dem mit den Verbandsgemeindewerken Altenkirchen-Flammersfeld zur Regelung der Mitbenutzungsverhältnisse von Straßen, Wegen und Plätzen der Ortsgemeinde abzuschließenden Vertrag. Die Aufgabe der Straßenentwässerung obliegt dem jeweiligen Straßenbaulastträger. Da die Träger der Straßenbaulast in der Regel über keine eigenen Niederschlagswasserkanäle zur Entwässerung ihrer Straßen, Wege und Plätze verfügen, bedienen sie sich dem Entwässerungssystem des Trägers der Abwasserbeseitigung und beteiligen sich entsprechend an den hierfür entstehenden Kosten. Im Rahmen der Fusion der Verbandsgemeinden wird der Abschluss einheitlicher Verträge zwischen den Verbandsgemeindewerken Altenkirchen-Flammersfeld und allen Ortsgemeinden angestrebt. Der Ortsgemeinderat stimmte dem Abschluss des Vertrages zu.

Dirk Fischer von der Verbandsgemeindeverwaltung informierte die Ratsmitglieder unter TOP 5 über den aktuellen Sachstand zum Breitbandausbau in der Verbandsgemeinde. Zur Teilnahme am Förderprogramm „Graue Flecken“ erfolgte der Abgleich der förderfähigen Anschriften zusammen mit der Ortsbürgermeisterin. Dabei wurden 24 Anschriften (bebaute und unbebaute Grundstücke) festgelegt. Für die Ortsgemeinde fallen pro Anschluss 530 € an Eigenanteil an, somit insgesamt 12.720 €. Die übersteigenden Kosten werden von der Verbandsgemeinde getragen.

Der Übertragung der Aufgabe der Nutzung und Erschließung von regenerativen Energien - mit Ausnahme bestehender Erzeugungsanlagen sowie Erzeugungsanlagen mit einem Investitionsvolumen unter 100.000 € brutto - gemäß den Regelungen des § 67 Abs. 4 Gemeindeordnung auf die Verbandsgemeinde erteilte der Ortsgemeinderat unter TOP 6 seine Zustimmung. Die Verbandsgemeinde beabsichtigt, zur Bündelung dieser Aufgabe auf Ebene der Verbandsgemeinde die Gründung einer Energieerzeugungsgesellschaft gemeinsam mit weiteren Kommunen aus dem Landkreis sowie der EAM Natur GmbH vorzunehmen.

Der durch die Ortsbürgermeisterin im Benehmen mit den Beigeordneten getroffenen Eilentscheidung zur Auftragsvergabe zur Umran-

nung des Boule-Platzes wurde unter TOP 7 nachträglich zugestimmt.

Für die anstehende Schöffenwahl wurde der Aufnahme von Herrn Klaus Wilhelm Jansen auf die Vorschlagsliste unter TOP 8 zugestimmt.

Unter TOP 9 informierte die Ortsbürgermeisterin zunächst darüber, dass bei der letzten Ortsbürgermeisterdienstbesprechung auf die Kennzeichnungspflicht von Straßenlaternen, die nachts zeitweise ausgeschaltet werden, hingewiesen wurde. Die Bestellung der erforderlichen Markierungen erfolgt durch die Verwaltung. Eine gemeinsame Flursäuberung soll in diesem Jahr nicht stattfinden; vielmehr soll jeder bei Spaziergängen durch Gemeinde und Gemarkung selbst herumliegenden Müll aufsammeln. Die Ausbesserung von Wirtschaftswegen wurde für dringend erforderlich erachtet. Die Finanzierung soll über die Jagdpachtmittel erfolgen. Die Bestellung des erforderlichen Materials erfolgt durch die Ortsgemeinde. Erforderliche Baggerarbeiten werden zum Teil durch die Anlieger in Eigenleistung durchgeführt. Für die Reparatur der Dachrinne am Weierhäuschen werden Angebote eingeholt. Der Anruch des Buswartehäuschens soll durch den Bauhof der Verbandsgemeinde erfolgen. Im Rahmen des diesjährigen Seniorenausflugs soll eine Schifffahrt gemacht und ein Aufenthalt in Unkel durchgeführt werden. Die Öffnung der Boule-Bahn erfolgt ab April.

Die abschließende Einwohnerfragestunde entfiel, da keine Einwohner anwesend waren.



Eulenberg

■ Bericht über die Sitzung des Ortsgemeinderates vom 22. Februar 2023

Der Neufassung der Satzung zur Erhebung von wiederkehrenden Beiträgen für den Ausbau von Verkehrsanlagen (Ausbaubeitragsatzung wiederkehrende Beiträge), die bereits im Mitteilungsblatt Nr. 11 vom 16.03.2023 bekannt gemacht wurde, stimmte der Ortsgemeinderat zu Beginn seiner Sitzung am 22.02.2023 zu.

Die kommunale Holzvermarktung muss ab dem 01.01.2023 neu geregelt werden, da die Holzvermarktungsgesellschaft Westwald Sieg GmbH (HWS GmbH) die bisherige Vereinbarung zum 31.12.2022 gekündigt hat. Künftig soll die Vermarktung des kommunalen Holzeinschlags über die Holzvermarktungsgesellschaft Westwald-Rhein-Taunus mbH (WRT GmbH) mit Sitz in Höhr-Grenzhäuser erfolgen. Der Ortsgemeinderat beschloss daher unter Top 2, die Verwaltung mit den erforderlichen Maßnahmen zur Sicherstellung der künftigen Holzvermarktung zu beauftragen.

Unter Top 3 fasste sich der Ortsgemeinderat mit dem Forstwirtschaftsplan für das Jahr 2023 und stimmte diesem zu. Das Forstamt Altenkirchen wird gemäß § 27 Landeswaldgesetz für die Bewirtschaftung kommunalen Waldes mit dem Einsatz der Waldarbeiter, dem Einsatz von Unternehmern, der Vereinbarung der Arbeitsbedingungen und der Beschaffung der notwendigen Materialien beauftragt. Die Vermarktung des anfallenden Holzes erfolgt über die Holzvermarktungsgesellschaft Westwald-Rhein-Taunus mbH (WRT GmbH) mit Sitz in Höhr-Grenzhäuser, sofern es sich nicht um Brennholz handelt. Im Forstwirtschaftsplan 2023 der Ortsgemeinde Eulenberg ist keine Holzernte vorgesehen. Einnahmen aus Fördermitteln in Höhe von 3.000 € stehen für das Jahr 2023 Ausgaben in Höhe von insgesamt 5.769 € (davon 5.319 € an Kosten für den Revierdienst und 450 € für Versicherungen und Mitgliedsbeiträge) gegenüber. Es ergibt sich somit ein Verlust von 2.769 €. Der Ortsgemeinderat bat zudem die Verwaltung um Sachstandsmitteilung zu beauftragten Baumfällungen und Entfernung schadhafter Bäume.

Der durch den Ortsbürgermeister im Benehmen mit den Beigeordneten getroffenen Eilentscheidung zur Erteilung des erforderlichen Einvernehmens gemäß § 36 GemO zur Errichtung eines Balkons mit Sonnenterrasse im Rahmen eines Bauvorhabens auf einem über die Talstraße erschlossenen Grundstück wurde unter Top 4 nachträglich zugestimmt.

Die getroffene Eilentscheidung über die Freigabe von Mitteln für den Wegebau, die im Vorgriff auf den Beschluss zu dem - in dieser Sitzung unter Top 3 beschlossenen - Forstwirtschaftsplan erfolgte, bestätigte der Ortsgemeinderat sodann unter Top 5.

Der Übertragung der Aufgabe der Erdgasversorgung von der Ortsgemeinde Eulenberg auf die Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld gemäß § 67 Abs. 4 GemO wurde unter Top 6 zugestimmt. Die Konzessionsvergabe für die Erdgasversorgung wurde in den ehemaligen Verbandsgemeinden Altenkirchen und Flammersfeld unterschiedlich gehandhabt. Im Bereich der ehemaligen Verbandsgemeinde Altenkirchen war diese Aufgabe bereits auf die Verbandsgemeinde übertragen, im Bereich der ehemaligen Verbandsgemeinde Flammersfeld hingegen war die Aufgabe bislang bei den Ortsgemeinden verblieben. Da in den nächsten Jahren die Ausschreibung von Gaskonzessionsverträgen für verschiedene Ortsgemeinden in der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld ansteht, empfiehlt die Verwaltung, die Aufgabenübertragung für alle

Ortsgemeinden auf die Verbandsgemeinde, um ein einheitliches Vergabeverfahren durchführen zu können. Die Einnahmen aus der Konzessionsabgabe fließen auch weiterhin der jeweiligen Ortsgemeinde zu.

Im Anschluss beschäftigte sich der Ortsgemeinderat unter Top 7 mit dem mit den Verbandsgemeindewerken Altenkirchen-Flammersfeld zur Regelung der Mitbenutzungsverhältnisse von Straßen, Wegen und Plätzen der Ortsgemeinde abzuschließenden Vertrag. Die Aufgabe der Straßenentwässerung obliegt dem jeweiligen Straßenbaulastträger. Da die Träger der Straßenbaulast in der Regel über keine eigenen Niederschlagswasserkanäle zur Entwässerung ihrer Straßen, Wege und Plätze verfügen, bedienen sie sich dem Entwässerungssystem des Trägers der Abwasserbeseitigung und beteiligen sich entsprechend an den hierfür entstehenden Kosten. Im Rahmen der Fusion der Verbandsgemeinden wird der Abschluss einheitlicher Verträge zwischen den Verbandsgemeindewerken Altenkirchen-Flammersfeld und allen Ortsgemeinden angestrebt. Der Ortsgemeinderat stimmte dem Abschluss des Vertrages zu.

Der Übertragung der Aufgabe der Nutzung und Erschließung von regenerativen Energien - mit Ausnahme bestehender Erzeugungsanlagen sowie Erzeugungsanlagen mit einem Investitionsvolumen unter 100.000 € brutto - gemäß den Regelungen des § 67 Abs. 4 Gemeindeordnung auf die Verbandsgemeinde erteilte der Ortsgemeinderat unter Top 8 seine Zustimmung. Die Verbandsgemeinde beabsichtigt, zur Bündelung dieser Aufgabe auf Ebene der Verbandsgemeinde die Gründung einer Energieerzeugungsgesellschaft gemeinsam mit weiteren Kommunen aus dem Landkreis sowie der EAM Natur GmbH vorzunehmen.

Unter Top 9 erging die Bitte an die Verwaltung, Möglichkeiten zur Abhilfe hinsichtlich verschiedentlich abgelagerter Sachen, auf einem Grundstück in der Talstraße zu prüfen.

Im Rahmen der abschließenden Einwohnerfragestunde wurde die Frage gestellt, warum auf dem Grundstück der Verbandsgemeindewerke, auf dem sich die Pumpstation Talstraße befindet, alle Bäume und Sträucher entfernt wurden.



Flammersfeld

■ Der Osterhase war in Flammersfeld fleißig!

Nicht nur der Osterhase war beim Verstecken der rund 350 Ostereier auf dem Naturspielplatz am Flammersfelder Tierpark eifrig, sondern auch ca. 100 Kinder aus nah und fern, die mit Eifer sich an der Ostereiersuche beteiligten. Gerne wurde auch die reichhaltig bestückte Kaffee – Kuchentafel geplündert.



Hier gilt ein besonderer Dank den fleißigen Helfern, für ihre Kaffee – und Kuchenspenden. Bei schönstem Frühlingswetter tobten die Kinder noch lange auf dem Spielplatz. Zudem wurden neue Aktionsideen für Kinder und Jugendliche gesammelt.

Gerne können weitere Ideen unter kinderaktionen-in-flammersfeld@web.de per Mail übermittelt werden.

■ Neuer Barfußpfad auf dem Naturspielplatz am Tierpark Flammersfeld

Die fleißige Gruppe „Kinderaktionen in Flammersfeld“ war wieder aktiv.

In geselliger Runde wurde der Naturspielplatz für die Sommersaison startklar gemacht. So können sich alle Kinder aus nah und fern über einen zweiten Sandkasten freuen, ebenso wurde neues Rindenmulch verteilt. Mit einem Kleinbagger wurden die Vorbereitungen für einen Barfußpfad geschaffen, der in den nächsten Wochen von Kindern der Raiffeisen-Grundschule Flammersfeld befüllt wird. Ein neues Highlight auf dem Naturspielplatz. Eine Bitte des Teams „Kinderaktionen in Flammersfeld“: Nach dem Spielen bitte die Spielzeuge wieder zurück in die Sandkästen und das Spielhaus. Auch der Müll gehört wieder mitgenommen, bzw. in die Mülleimer. Auch wenn immer mal etwas kaputt gehen kann, ein sorgsamer Umgang mit den Spielzeugen und Geräten wäre schön. Hier gilt die Bitte an die anwesenden Aufsichtspersonen, dies den Kinder nahezubringen.



Fluterschen

■ Aus der Sitzung des Ortsgemeinderats vom 09.03.2023

Zu Beginn der Sitzung beschloss der Rat den **Erlass einer Haushaltsatzung** mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2023 und 2024. Die Satzung wurde bereits in der Ausgabe 17/2023 veröffentlicht.

Unter den Tagesordnungspunkten 2 bis 4 hat der Gemeinderat sich mit der **Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 4 „Auf den Nassen II“** beschäftigt. Zunächst wurden die eingegangenen Anregungen der Träger öffentlicher Belange erörtert. Unter dem nächsten Tagesordnungspunkt erfolgte die Anerkennung des Bebauungsplanentwurfes mit seinen Anlagen. Unter Tagesordnungspunkt 4 erfolgte der Offenlegungsbeschluss.

Für den Neubau eines Unterstands in der Steimeler Straße wurde das Einvernehmen hergestellt.

Der Tagesordnungspunkt 6 **„Talstraße Auftragsvergabe Straßenbeleuchtung“** wurde vertagt, da für die Baumaßnahme ein Antrag auf Gewährung einer Zuwendung aus dem Investitionsstock gestellt werden soll.

Unter dem Tagesordnungspunkt 8 beschloss der Gemeinderat die Übertragung der Aufgaben der **Nutzung und Erschließung von regenerativen Energien** auf die Verbandsgemeinde.

Des Weiteren befasste sich der Rat mit dem Vertrag mit den Verbandsgemeindewerken Altenkirchen-Flammersfeld zur Regelung der **Mitbenutzungsverhältnisse von Straßen, Wegen und Plätzen der Ortsgemeinde**.

Die Aufgabe der Straßenentwässerung obliegt dem jeweiligen Straßenbaulastträger.

Da die Träger der Straßenbaulast in der Regel über keine eigenen Niederschlagswasserkanäle zur Entwässerung ihrer Straßen, Wege und Plätze verfügen, bedienen sie sich dem Entwässerungssystem des Trägers der Abwasserbeseitigung und beteiligen sich entsprechend an den hierfür entstehenden Kosten. Im Rahmen der Fusion ist es nunmehr sinnvoll, einheitliche Verträge zwischen den Verbandsgemeindewerken Altenkirchen-Flammersfeld und den Ortsgemeinden abzuschließen. Der Rat stimmte dem Abschluss des Vertrags zu. Ferner beschloss der Gemeinderat den Abschluss eines Mietvertrags für die Dauer von 5 Jahren für die bisher vom **Verein für Heimat- und Brauchtumspflege angemieteten Räumlichkeiten** im Anwesen Fluterschen, Talstraße 35. Der Verein für Heimat- und Brauchtumspflege sowie der Frauenchor Fluterschen beteiligen sich an dem Mietzins. Die Mietnebenkosten trägt weiterhin die Ortsgemeinde.

Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes informierte Ortsbürgermeister Ralf Lichtenthäler, dass der **Pachtvertrag mit dem derzeitigen Jagdpächter** zum Jahresende ausläuft und von der Forstverwaltung neu ausgeschrieben wird.

IMPRESSUM:

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**

56195 Hör-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41)

Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktion: mitteilungsblatt@vg-ak-ff.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirtz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



Forstmehren

■ Öffentliche Bekanntmachung

1. Einsichtnahme in den Entwurf der Ersten Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023

Der Entwurf der Ersten Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 wird am 25. Mai 2023 dem Ortsgemeinderat zugeleitet und liegt während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - Montag und Dienstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Mittwoch von 8 bis 12 Uhr, Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer U 15, bis zur Beschlussfassung über die Erste Nachtragshaushaltssatzung durch den Ortsgemeinderat, zur Einsichtnahme aus.

2. Möglichkeit zur Einreichung von Vorschlägen

Die Einwohnerinnen und Einwohner von Forstmehren haben die Möglichkeit, innerhalb von 14 Tagen ab dieser Bekanntmachung bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Vorschläge zum Entwurf der Ersten Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023, einzureichen. Die Vorschläge sind schriftlich an die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen oder elektronisch an finanzen@vg-ak-ff.de, einzureichen. Der Ortsgemeinderat wird vor seinem Beschluss über die Erste Nachtragshaushaltssatzung über die innerhalb dieser Frist eingegangenen Vorschläge in öffentlicher Sitzung beraten und entscheiden.

Forstmehren, 25. Mai 2023
Ortsgemeinde Forstmehren
Steffen Weser, Ortsbürgermeister



Gieleroth

■ Urlaub der Ortsbürgermeisterin

In der Zeit vom 29.05. bis 02.06.2023 werde ich vom Ersten Beigeordneten Marco Brück vertreten. Herrn Brück erreichen Sie unter der Rufnummer 02681/9843828.

Die Sprechstunde am 30.05.2023 entfällt.

Katja Schütz, Ortsbürgermeisterin

■ Bericht aus der Sitzung des Ortsgemeinderates vom 9. März 2023

Zu Beginn der Sitzung erfolgte unter TOP 1 die Information, dass der im Rahmen der Dorfmoderation erstellte Fragebogen der Gruppe „Menschen & Miteinander“ bis Ostern verteilt werden soll. Am Dorfgemeinschaftshaus in Gieleroth wird ein Briefkasten installiert, in den die Rückmeldungen bis zum 16.04. anonym eingeworfen werden können.

Den Auftrag für die Herstellung einer Bodenplatte an der Dreschhalle in Amteroth erteilte der Ortsgemeinderat unter TOP 2 an das Bauunternehmen Grab, Helmenzen, zu einem Brutto-Auftragswert von 4.235,21 €.

Im Anschluss beschäftigte sich der Ortsgemeinderat unter TOP 3 mit dem mit den Verbandsgemeindewerken Altenkirchen-Flammersfeld zur Regelung der Mitbenutzungsverhältnisse von Straßen, Wegen und Plätzen der Ortsgemeinde abzuschließenden Vertrag. Die Aufgabe der Straßenentwässerung obliegt dem jeweiligen Straßenbaulastträger. Da die Träger der Straßenbaulast in der Regel über keine eigenen Niederschlagswasserkanäle zur Entwässerung ihrer Straßen, Wege und Plätze verfügen, bedienen sie sich dem Entwässerungssystem des Trägers der Abwasserbeseitigung und beteiligen sich entsprechend an den hierfür entstehenden Kosten. Im Rahmen der Fusion der Verbandsgemeinden wird der Abschluss einheitlicher Verträge zwischen den Verbandsgemeindewerken Altenkirchen-Flammersfeld und allen Ortsgemeinden angestrebt. Der Ortsgemeinderat stimmte dem Abschluss des Vertrages zu.

Der Übertragung der Aufgabe der Nutzung und Erschließung von regenerativen Energien - mit Ausnahme bestehender Erzeugungsanlagen sowie Erzeugungsanlagen mit einem Investitionsvolumen unter 100.000 € brutto - gemäß den Regelungen des § 67 Abs. 4 Gemeindeordnung auf die Verbandsgemeinde erteilte der Ortsgemeinderat unter TOP 4 seine Zustimmung. Die Verbandsgemeinde beabsichtigt, zur Bündelung dieser Aufgabe auf Ebene der Verbandsgemeinde die Gründung einer Energieerzeugungsgesellschaft gemeinsam mit weiteren Kommunen aus dem Landkreis sowie der EAM Natur GmbH vorzunehmen.

Der Auftragsvergabe für den Bau der Brücke im Rahmen der Errichtung einer „Denkspur“ an die Firma Alexander Klassen Montagebau, Ingelbach, zum Auftragswert von 20.111 € (brutto) stimmte der Ortsgemeinderat unter TOP 5 zu.

Für die anstehende Schöffenwahl wurde unter TOP 6 der Aufnahme von Herrn Dirk Fuhrmann auf die Vorschlagsliste zugestimmt.

Der durch die Ortsbürgermeisterin im Benehmen mit den Beigeordneten getroffenen Eilentscheidung zur Auftragsvergabe für Asphaltarbeiten am Zufahrtsweg an der K 20 wurde unter TOP 7 nachträglich zugestimmt.

Unter TOP 8 „Verschiedenes“ informierte die Vorsitzende darüber, dass der angefragte Betrieb leider im Frühjahr keine Kapazitäten mehr für einen Pflegeschnitt an der Hecke rund um das Dorfgemeinschaftshaus frei habe. Es soll daher für den kommenden Herbst/Winter ein Angebot eingeholt werden.

Der Ortsgemeinderat sprach sich zudem unter diesem Punkt dafür aus, an der Ausfahrt „Auf der alten Bitz“ in Amteroth auf die Kreisstraße in Richtung Oberwambach einen zweiten Verkehrsspiegel anzubringen.

Der Erste Beigeordnete erkundigte sich nach neuen Informationen bezüglich der Laternenmasten im Neubaugebiet „Eichelhardtgarten“, da die Farbe vom letzten Anstrich bereits wieder verblasst sei. Der Dorfausflug wird am 03.09.2023 stattfinden. Die nächste Sitzung des Ortsgemeinderates wurde für den 27.04.2023 terminiert.

Im Rahmen der abschließenden Einwohnerfragestunde des öffentlichen Sitzungsteils wurden keine Fragen gestellt.

Im nichtöffentlichen Sitzungsteil erfolgten Informationen zu Grundstücksangelegenheiten und die Beratung einer Personalangelegenheit.

Helmenzen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderates

Am **Donnerstag, 25. Mai 2023**, 18.30 Uhr, findet im Landgasthaus „Westerwälder Hof“ eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Gründung einer Gesellschaft zur Nutzung und Erschließung regenerativer Energien
Aufgabenübertragung von der Ortsgemeinde auf die Verbandsgemeinde
2. Erlass der ersten Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragsplan für das Haushaltsjahr 2023
3. Kommunaler Klimapakt
Beitritt
4. Baugebiet „Im Heiter II“
Auftragsvergabe
Planungsleistungen Verkehrsanlagen; Leistungsphase 6
5. Informationen des Ortsbürgermeisters und Bericht über die Ausführung der gefassten Beschlüsse
6. Verschiedenes
7. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentliche Sitzung:

8. Grundstücksangelegenheiten
9. Verschiedenes

Klaus Schneider, Ortsbürgermeister



Hemmelzen

■ Garagenflohmarkt am 16. Juli

Anmelden bis 11. Juni

Liebe Hemmelzler, am 16.07.2023 findet in Hemmelzen ein Garagenflohmarkt statt. Wer mitmachen möchte, meldet sich bitte bis zum 11.06.2023 bei Nicole Otto, Tel. 016090300199, oder Susanne Gutacker, Tel. 02681/6334, an. Weitere Infos folgen später.



Hirz-Maulsbach

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderates

Am **Mittwoch, 31. Mai 2023**, findet im Schützenhaus Maulsbach eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung:

Nichtöffentliche Sitzung (Beginn: 19 Uhr):

1. Verschiedenes

Öffentliche Sitzung (Beginn: 19:30 Uhr)

2. Erlass einer Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2023 und 2024
3. Neufassung der wiederkehrenden Ausbaubeitragsatzung in der Ortsgemeinde Hirz-Maulsbach
4. Dorfausflug
5. Widmung einer Gemeindestraße Birkenstraße
6. Widmung einer Gemeindestraße Gartenstraße

7. Widmung einer Gemeindestraße Hauptstraße
8. Widmung einer Gemeindestraße Lindenstraße
9. Widmung einer Gemeindestraße Mittelstraße
10. Widmung einer Gemeindestraße Wiesenstraße
11. Widmung einer Gemeindestraße Abzweigung K 24
12. Widmung einer Gemeindestraße Abzweigung K 27
13. Informationen des Ortsbürgermeisters
14. Verschiedenes
15. Einwohnerfragestunde

Dieter Zimmermann, Ortsbürgermeister



Öffentliche Bekanntmachung

1. Einsichtnahme in den Entwurf der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen

Der Entwurf der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen wird am 25. Mai 2023 dem Ortsgemeinderat zugeleitet und liegt während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - Montag und Dienstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Mittwoch von 8 bis 12 Uhr, Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer U 15, bis zur Beschlussfassung über die Haushaltssatzung durch den Ortsgemeinderat, zur Einsichtnahme aus.

2. Möglichkeit zur Einreichung von Vorschlägen

Die Einwohnerinnen und Einwohner von Horhausen haben die Möglichkeit, innerhalb von 14 Tagen ab dieser Bekanntmachung bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen, einzureichen. Die Vorschläge sind schriftlich an die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen oder elektronisch an finanzen@vg-ak-ff.de, einzureichen. Der Ortsgemeinderat wird vor seinem Beschluss über die Haushaltssatzung über die innerhalb dieser Frist eingegangenen Vorschläge in öffentlicher Sitzung beraten und entscheiden.

Horhausen, 25. Mai 2023
Ortsgemeinde Horhausen

Thomas Schmidt,
Ortsbürgermeister



Öffentliche Bekanntmachung

Haushaltssatzung der Ortsgemeinde Ingelbach für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 vom 17. April 2023

Vorbemerkungen: Der Verwaltungsgerichtshof Rheinland-Pfalz hat mit Urteil vom 16.12.2020 festgestellt, dass der Kommunale Finanzausgleich nicht mit der Landesverfassung vereinbar ist. Durch dieses Urteil wurde dem Land aufgegeben, den Finanzausgleich neu zu regeln und den Gemeinden die zur Erfüllung ihrer Aufgaben erforderlichen Mittel in einem aufgaben- und bedarfsorientierten System zu sichern. Gleichwohl wurde den Gemeinden aufgegeben, selbst größtmögliche Anstrengungen zur Konsolidierung ihrer Finanzlage zu leisten. Vor diesem Hintergrund hat das Land die Nivellierungssätze der Realsteuern wie folgt angepasst: Grundsteuer A von 300 % auf 345 %, Grundsteuer B von 365 % auf 465 %, Gewerbesteuer von 365 % auf 380 %. Durch die Erhöhung der Nivellierungssätze wurden die Gemeinden in Zugzwang gesetzt, ihre eigenen Hebesätze (§ 5 der Haushaltssatzung) ebenfalls anzupassen, da sie andernfalls finanzielle Nachteile erleiden.

Der Ortsgemeinderat hat auf Grund von § 95 Gemeindeordnung in der derzeit geltenden Fassung folgende Haushaltssatzung beschlossen, die nach Bestätigung durch die Kreisverwaltung Altenkirchen als Aufsichtsbehörde vom 08. Mai 2023 hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden	Haushaltsjahr 2023	Haushaltsjahr 2024
1. im Ergebnishaushalt		
der Gesamtbetrag der Erträge auf	966.440 €	988.340 €
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	978.220 €	889.370 €
der Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-) auf	-11.780 €	98.970 €
2. im Finanzhaushalt		
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	26.020 €	135.470 €
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.500 €	1.500 €
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	183.500 €	163.500 €

der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-182.000 €	-162.000 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	155.980 €	26.530 €
Veränderung der Forderungen bzw. Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse	-155.980 €	-26.530 €

§ 2 Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird festgesetzt für

	Haushaltsjahr 2023	Haushaltsjahr 2024
zinslose Kredite auf	0 €	0 €
verzinsten Kredite auf	0 €	0 €
zusammen auf	0 €	0 €

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen) führen können, wird festgesetzt auf

	Haushaltsjahr 2023	Haushaltsjahr 2024
	0 €	0 €

Die Summe der Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, beläuft sich auf

Haushaltsjahr 2023	Haushaltsjahr 2024
0 €	0 €

§ 4 Höchstbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse

Der Höchstbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse wird festgesetzt auf

Haushaltsjahr 2023	Haushaltsjahr 2024
110.000 €	110.000 €

§ 5 Steuerhebesätze

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

Haushaltsjahr 2023	Haushaltsjahr 2024
--------------------	--------------------

1. Grundsteuer
 - a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf 345 v. H. 345 v.H.
 - b) für Grundstücke (Grundsteuer B) auf 465 v. H. 465 v.H.
 2. Gewerbesteuer auf 385 v. H. 385 v.H.
- Die Hundesteuer beträgt für Hunde, die innerhalb des Gemeindegebietes gehalten werden
- | | | |
|-----------------------------|-------|-------|
| für den ersten Hund | 40 € | 40 € |
| für den zweiten Hund | 60 € | 60 € |
| für jeden weiteren Hund | 80 € | 80 € |
| für jeden gefährlichen Hund | 600 € | 600 € |

§ 6 Eigenkapital

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2022 beträgt	1.406.181 €.
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2023 beträgt	1.394.401 €.
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2024 beträgt	1.493.371 €.
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2025 beträgt	1.507.941 €.

§ 7 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 Satz 2 GemO liegen vor, wenn im Einzelfall

Haushaltsjahr 2023	Haushaltsjahr 2024
2.000 €	2.000 €

überschritten sind.

§ 8 Wertgrenze für Investitionen

Haushaltsjahr 2023	Haushaltsjahr 2024
0 €	0 €

sind in der Investitionsübersicht einzeln darzustellen.

Ingelbach, den 17. April 2023
Ortsgemeinde Ingelbach
Dirk Vohl, Ortsbürgermeister

Hinweis:

Der Haushaltsplan liegt in der Zeit von Montag, 29. Mai 2023 bis Dienstag, 06. Juni 2023, während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - Montag und Dienstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Mittwoch von 8 bis 12 Uhr, Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer U 15, öffentlich aus.

Ingelbach, den 25. Mai 2023
Ortsgemeinde Ingelbach

Dirk Vohl,
Ortsbürgermeister



Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderates

Am **Mittwoch, 31. Mai 2023, 19.30 Uhr**, findet im Bürgerhaus Isert-Racksen eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Erlass der ersten Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragsplan für das Haushaltsjahr 2023
2. Informationen des Ortsbürgermeisters
3. Verschiedenes
4. Einwohnerfragestunde

*Wolfgang Hörter,
Ortsbürgermeister*

■ Bericht aus der Sitzung des Ortsgemeinderates vom 23. März 2023

Vor Eintritt in die Tagesordnung stimmte der Ortsgemeinderat der vom Vorsitzenden beantragten Erweiterung der Tagesordnung um Top 4 „Kommunaler Klimapakt - Beitritt“ zu.

Die Sitzung startete unter TOP 1 mit der Beratung über die Erhöhung der Realsteuerhebesätze, über die in einer Sitzung im Juni endgültig beschlossen werden soll.

Nach eingehender Beratung sprach sich der Ortsgemeinderat für die Anhebung der Hebesätze für die Grundsteuer A von 370 % auf 415 %, für die Grundsteuer B von 370 % auf 470 % und für die Gewerbesteuer von 380 % auf 390 % aus.

Unter TOP 2 beschäftigte sich der Ortsgemeinderat mit dem mit den Verbandsgemeindewerken Altenkirchen-Flammersfeld zur Regelung der Mitbenutzungsverhältnisse von Straßen, Wegen und Plätzen der Ortsgemeinde abzuschließenden Vertrag.

Die Aufgabe der Straßenentwässerung obliegt dem jeweiligen Straßenbauasträger.

Da die Träger der Straßenbauast in der Regel über keine eigenen Niederschlagswasserkanäle zur Entwässerung ihrer Straßen, Wege und Plätze verfügen, bedienen sie sich dem Entwässerungssystem des Trägers der Abwasserbeseitigung und beteiligen sich entsprechend an den hierfür entstehenden Kosten.

Im Rahmen der Fusion der Verbandsgemeinden wird der Abschluss einheitlicher Verträge zwischen den Verbandsgemeindewerken Altenkirchen-Flammersfeld und allen Ortsgemeinden angestrebt. Der Ortsgemeinderat stimmte dem Abschluss des Vertrages zu.

Der Übertragung der Aufgabe der Nutzung und Erschließung von regenerativen Energien - mit Ausnahme bestehender Erzeugungsanlagen sowie Erzeugungsanlagen mit einem Investitionsvolumen unter 100.000 € brutto - gemäß den Regelungen des § 67 Abs. 4 Gemeindeordnung auf die Verbandsgemeinde erteilte der Ortsgemeinderat unter TOP 3 seine Zustimmung.

Die Verbandsgemeinde beabsichtigt, zur Bündelung dieser Aufgabe auf Ebene der Verbandsgemeinde die Gründung einer Energieerzeugungsgesellschaft gemeinsam mit weiteren Kommunen aus dem Landkreis sowie der EAM Natur GmbH vorzunehmen.

Unter Top 4 beschloss der Ortsgemeinderat den Beitritt zum Kommunalen Klimapakt (KKP) über die Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld.

Die Ortsgemeinde bekennt sich damit zu den Klimaschutzzielen der Landesregierung. Die Verbandsgemeindeverwaltung wurde beauftragt, den Beitrittsprozess durchzuführen.

Folgende Maßnahmen sollen in der Beitrittserklärung der Ortsgemeinde Isert aufgelistet werden:

Maßnahmen im Klimaschutz: Sensibilisierung und Motivierung aller Altersgruppen zum Ergreifen eigener privater Anstrengungen zur Treibhausgas-Reduktion

Maßnahmen zur Anpassung an die Klimawandelfolgen: Hochwasserschutzmaßnahmen

Unter Top 5 wurde vorgetragen, dass sich der Ortsgemeinderat bereits in der vergangenen Sitzung dafür ausgesprochen hatte, die noch in der Gemarkung stehenden alten Holzruhebänke zu entsorgen und durch neue wetterfeste Bänke zu ersetzen. Die Ortsgemeinde wird drei Ruhebänke bei der Firma Hahn Kunststoffe zum Stückpreis von 423 € bestellen.

Für die anstehende Schöffenvwahl wurde unter Top 6 der Aufnahme von Herrn Peer-Jens Siegemund auf die Vorschlagsliste zugestimmt. Der Vorsitzende informierte unter Top 7, dass im Jahr 2023 folgende Veranstaltungen stattfinden sollen:

30.04.2023: Mai-Abend am Spielplatz

23.07.2023: 3-Dörfer-Leckerbissen mit Wanderangebot der Westwaldtouristik zum 15-jährigen Jubiläum des Westwaldsteigs

12.11.2023: Martinsgansessen

06.12.2023: Aufstellen Weihnachtsbaum am Spielplatz

Zudem werden die monatlichen Treffs am Spielplatz wieder stattfinden (jeweils der 3. Freitag im Monat).

Unter Top 8 informierte der Ortsbürgermeister über den Besuch mit dem Hygienebeauftragten der Kreisverwaltung Altenkirchen an einem Objekt in der Dorfstraße, bei dem vermehrt Ratten gesehen wurden.

Entsprechende Maßnahmen wurden eingeleitet. Ebenso berichtete er von einem Gespräch mit dem Leiter der Umweltbehörde der Kreisverwaltung über ein Grundstück an der Siegener Straße, das zwischenzeitlich sehr verwildert ist, worauf der Ortsbürgermeister wiederholt angesprochen wurde. Einzäunungen sind zerstört und behindern einen vorbeiführenden Wirtschaftsweg. Unmittelbar an dem Grundstück vorbei führen mehrere Wanderwege. Der Zustand des Grundstückes ist weder ein Blickfang für die Wanderer und auch kein Aushängeschild für die Wanderregion Westerwald.

Unter dem Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ (TOP 9) machte ein Ratsmitglied darauf aufmerksam, dass auf dem Friedhof zwei Gräber sehr ungepflegt und die Ruhefristen abgelaufen seien. Der Vorsitzende wird, soweit möglich, Kontakt mit den Angehörigen aufnehmen, um über eine Beseitigung der Grabstätten zu sprechen. Ebenso soll Mutterboden auf den teilweise unebenen Rasenflächen des Friedhofs angefahren und verteilt werden und eine Raseneinsaat erfolgen.

Im Rahmen der abschließenden Einwohnerfragestunde wurden keine Fragen gestellt.



Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderates

Am **Dienstag, 30. Mai 2023, 20 Uhr**, findet im Dorfgemeinschaftshaus Kescheid eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Erlass der ersten Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragsplan für das Haushaltsjahr 2023
2. Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Amtsperiode 2024 bis 2028
Aufnahme in die Vorschlagsliste
3. Kommunaler Klimapakt
Beitritt
4. Informationen des Ortsbürgermeisters
5. Verschiedenes

Stefan Fey, Ortsbürgermeister



Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderates

Am **Dienstag, 30. Mai 2023, 18 Uhr**, findet in der Wohnung des Ortsbürgermeisters eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Erlass einer Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2023 und 2024
2. Gründung einer Gesellschaft zur Nutzung und Erschließung regenerativer Energien
Aufgabenübertragung von der Ortsgemeinde auf die Verbandsgemeinde
3. Informationen des Ortsbürgermeisters
4. Verschiedenes
5. Einwohnerfragestunde

Uwe Krauskopf, Ortsbürgermeister



■ Bericht über die Sitzung des Ortsgemeinderates vom 6. März 2023

Zu Beginn der Sitzung verpflichtete Ortsbürgermeister Thomas Bay unter Top 1 das neue Ratsmitglied Peter Dorweiler durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Pflichten.

Unter Top 2 wurde der Ortsgemeinderat über die Erteilung des Einvernehmens zu einem Bauantrag, der die Erweiterung einer bestehenden Scheune betraf, informiert.

Den Erlass der ersten Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragsplan für das Haushaltsjahr 2023 beschloss der Ortsgemeinderat unter Top 3. Die Veröffentlichung erfolgte in Mitteilungsblatt Nr. 14 am 06.04.2023.

Im Anschluss daran beschäftigte sich der Ortsgemeinderat unter Top 4 mit dem mit den Verbandsgemeindewerken Altenkirchen-Flammersfeld zur Regelung der Mitbenutzungsverhältnisse von

Straßen, Wegen und Plätzen der Ortsgemeinde abzuschließenden Vertrag. Die Aufgabe der Straßenentwässerung obliegt dem jeweiligen Straßenbaulastträger. Da die Träger der Straßenbaulast in der Regel über keine eigenen Niederschlagswasserkanäle zur Entwässerung ihrer Straßen, Wege und Plätze verfügen, bedienen sie sich dem Entwässerungssystem des Trägers der Abwasserbeseitigung und beteiligen sich entsprechend an den hierfür entstehenden Kosten. Im Rahmen der Fusion der Verbandsgemeinden wird der Abschluss einheitlicher Verträge zwischen den Verbandsgemeindenwerken Altenkirchen-Flammersfeld und allen Ortsgemeinden angestrebt. Der Ortsgemeinderat stimmte dem Abschluss des Vertrages zu.

Der Übertragung der Aufgabe der Nutzung und Erschließung von regenerativen Energien - mit Ausnahme bestehender Erzeugungsanlagen sowie Erzeugungsanlagen mit einem Investitionsvolumen unter 100.000 € brutto - gemäß den Regelungen des § 67 Abs. 4 Gemeindeordnung auf die Verbandsgemeinde erteilte der Ortsgemeinderat unter Top 5 seine Zustimmung. Die Verbandsgemeinde beabsichtigt, zur Bündelung dieser Aufgabe auf Ebene der Verbandsgemeinde die Gründung einer Energieerzeugungsgesellschaft gemeinsam mit weiteren Kommunen aus dem Landkreis sowie der EAM Natur GmbH vorzunehmen.

Unter dem Top „Verschiedenes“ wurden keine Themen behandelt. Im Rahmen von Top 8 informierte der Vorsitzende über die anstehende Schöffenwahl für die Amtsperiode 2024-2028, für die die Ortsgemeinde bis zum 15.06.2023 über einen Vorschlag beraten muss, sowie den Termin für die nächste Flursäuberung am 15.04.2023.

Im Rahmen der Einwohnerfragestunde wurde zunächst von einem Anwohner eine Beschwerde über Treibjagden ohne Hinweisschilder und das Einschleppen von Waffen in der Gemarkung vorgebracht. Der Ortsbürgermeister wird dieses Thema mit den Jagdpächtern besprechen. Mehrere Anwohner erkundigten sich hinsichtlich Wegeinstandsetzungs- und Zaunbaumaßnahmen zur Vermeidung von Unfallgefahren. Der Vorsitzende wird die vorgebrachten Fragen mit der Verbandsgemeinde- und der Kreisverwaltung klären. Der Beschwerde eines Anwohners wegen Hochwasser vor seinem Haus bei Starkregen aufgrund verstopfter Regeneinläufe in der Hauptstraße soll abgeholfen werden, indem bei der Flurreinigung auch eine Reinigung der Regeneinläufe erfolgen soll. Da zwei Anwohnerinnen anregen, das Brunnenfest wieder am Brunnen auszurichten, wird sich der Ortsbürgermeister - insbesondere zur Klärung der Fragen Straßensperrung und Infrastruktur (WC, etc.) mit dem Ordnungsamt der Verbandsgemeindeverwaltung in Verbindung setzen. Mit der zuständigen Agentur, die für die Verteilung von Angebotsprospekten zuständig ist, wird der Ortsbürgermeister Kontakt aufnehmen, da sich eine Anwohnerin über herumfliegendes Verpackungspapier und -material beklagte. Auch zur Organisation der anstehenden Maifeier wurde die Anfrage einer Bürgerin beantwortet. Der Austausch defekter Holzbohlen an beschädigten Sitzbänken in der Gemarkung, nach dem sich eine Einwohnerin erkundigte, soll im Rahmen der Flursäuberung erfolgen. Um die Freilegung des Durchlasses am Weg zum Hänisch Lande, dessen Verstopfung regelmäßig zu Überschwemmungen führt, was ebenfalls von einer Einwohnerin vorgebracht wurde, wird sich ein Ratsmitglied kümmern.

§ 13 Übergangs- bzw. Verschonungsregelung

§ 14 Öffentliche Last

§ 15 In-Kraft-Treten

§ 1 Erhebung von Ausbaubeiträgen

(1) Die Gemeinde erhebt wiederkehrende Beiträge für die Herstellung und den Ausbau von Verkehrsanlagen nach den Bestimmungen des KAG und dieser Satzung.

(2) Ausbaubeiträge werden für alle Maßnahmen an Verkehrsanlagen, die der Erneuerung, der Erweiterung, dem Umbau oder der Verbesserung dienen, erhoben.

1. „Erneuerung“ ist die Wiederherstellung einer vorhandenen, ganz oder teilweise unbrauchbaren, abgenutzten oder schadhaften Anlage in einen dem regelmäßigen Verkehrsbedürfnis genügenden Zustand,

2. „Erweiterung“ ist jede flächenmäßige Vergrößerung einer fertiggestellten Anlage oder deren Ergänzung durch weitere Teile,

3. „Umbau“ ist jede nachhaltige technische Veränderung an der Verkehrsanlage,

4. „Verbesserung“ sind alle Maßnahmen zur Hebung der Funktion, der Änderung der Verkehrsbedeutung i.S. der Hervorhebung des Anliegervorteiles sowie der Beschaffenheit und Leistungsfähigkeit einer Anlage.

(3) Die Bestimmungen dieser Satzung gelten auch für die Herstellung von Verkehrsanlagen, die nicht nach dem Baugesetzbuch (BauGB) beitragsfähig ist.

(4) Die Bestimmungen dieser Satzung gelten nicht, soweit Kostenerstattungsbeträge nach §§ 135 a - c BauGB zu erheben sind.

(5) Ausbaubeiträge nach dieser Satzung werden nicht erhoben, wenn die Kosten der Beitragserhebung außer Verhältnis zu dem zu erwartenden Beitragsaufkommen stehen.

§ 2 Beitragsfähige Verkehrsanlagen

(1) Beitragsfähig ist der Aufwand für die öffentlichen Straßen, Wege und Plätze sowie selbstständige Parkflächen und Grünanlagen sowie für selbstständige Fuß- und Radwege.

(2) Nicht beitragsfähig ist der Aufwand für Brückenbauwerke, Tunneln und Unterführungen mit den dazugehörigen Rampen, mit Ausnahme des Aufwands für Fahrbahndecke und Fußwegbelags.

§ 3 Ermittlungsgebiete

(1) Sämtliche zum Anbau bestimmte Verkehrsanlagen folgender Gebiete bilden jeweils einheitliche öffentliche Einrichtungen (Abrechnungseinheiten), wie sie sich aus dem als Anlage 1 beigefügten Plan ergeben.

1. Die Abrechnungseinheit 1 wird gebildet vom Gebiet „Kerngemeinde“

2. Die Abrechnungseinheit 2 wird gebildet vom Gebiet „Ziegelhütte“ Die Begründung für die Ausgestaltung der einheitlichen öffentlichen Einrichtungen ist dieser Satzung als Anlage 2 beigefügt.

(2) Der beitragsfähige Aufwand wird für die eine Abrechnungseinheit bildenden Verkehrsanlagen nach den jährlichen Investitionsaufwendungen in der Abrechnungseinheit nach Abs. 1 ermittelt.

§ 4 Gegenstand der Beitragspflicht

Der Beitragspflicht unterliegen alle baulich, gewerblich, industriell oder in ähnlicher Weise nutzbaren Grundstücke, die die rechtliche und tatsächliche Möglichkeit einer Zufahrt oder eines Zugangs zu einer in der Abrechnungseinheit gelegenen Verkehrsanlage haben.

§ 5 Gemeindeanteil

Der Gemeindeanteil beträgt

für die Abrechnungseinheit 1

30 v.H.

für die Abrechnungseinheit 2

30 v.H.

§ 6 Beitragsmaßstab

(1) Maßstab ist die Grundstücksfläche mit Zuschlägen für Vollgeschosse. Der Zuschlag je Vollgeschoss beträgt 10 v.H. Vollgeschosse im Sinne dieser Regelung sind Vollgeschosse im Sinne der Landesbauordnung.

(2) Als Grundstücksfläche nach Abs. 1 gilt:

1. In beplanten Gebieten die überplante Grundstücksfläche. Ist das Grundstück nur teilweise überplant und ist der unbeplante Grundstücksteil dem Innenbereich nach § 34 BauGB zuzuordnen, gilt als Grundstücksfläche die Fläche des Buchgrundstücks; Nr. 2 ist ggf. entsprechend anzuwenden.

2. Liegen Grundstücke innerhalb eines im Zusammenhang bebauten Ortsteiles (§ 34 BauGB), sind zu berücksichtigen:

a) bei Grundstücken, die an eine Verkehrsanlage angrenzen, die Fläche von dieser bis zu einer Tiefe von 35 m.

b) bei Grundstücken, die nicht an eine Verkehrsanlage angrenzen, mit dieser aber durch einen eigenen Weg oder durch einen Zugang verbunden sind (Hinterliegergrundstück), die Fläche von der zu der Verkehrsanlage hin liegenden Grundstücksseite bis zu einer Tiefe von 35 m.

c) Grundstücksteile, die ausschließlich eine wegemäßige Verbindung darstellen, bleiben bei der Bestimmung der Grundstücksfläche nach a) und b) unberücksichtigt.

d) Wird ein Grundstück jenseits der nach a) und b) angeordneten Tiefenbegrenzungslinie tatsächlich baulich, gewerblich, industriell oder ähnlich genutzt, so verschiebt sich die Tiefenbegrenzungslinie zur hinteren Grenze der tatsächlichen Nutzung.



Mammelzen

Öffentliche Bekanntmachung

I.

■ Satzung zur Erhebung von wiederkehrenden Beiträgen für den Ausbau von Verkehrsanlagen (Ausbaubeitragssatzung wiederkehrende Beiträge) der Ortsgemeinde Mammelzen vom 12. Mai 2023

Der Gemeinderat hat aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung (GemO) und der §§ 2 Abs. 1, 7, 10 und 10 a des Kommunalabgabengesetzes (KAG) folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

Inhaltsübersicht:

§ 1 Erhebung von Ausbaubeiträgen

§ 2 Beitragsfähige Verkehrsanlagen

§ 3 Ermittlungsgebiete

§ 4 Gegenstand der Beitragspflicht

§ 5 Gemeindeanteil

§ 6 Beitragsmaßstab

§ 7 Eckgrundstücke und durchlaufende Grundstücke

§ 8 Entstehung des Beitragsanspruches

§ 9 Vorausleistungen

§ 10 Ablösung des Ausbaubeitrages

§ 11 Beitragsschuldner

§ 12 Veranlagung und Fälligkeit

3. Bei Grundstücken, für die im Bebauungsplan die Nutzung als Sportplatz, Freibad, Festplatz, Campingplatz, Dauerkleingarten oder Friedhof festgesetzt ist, die Fläche des im Geltungsbereich des Bebauungsplanes liegenden Grundstückes oder Grundstücksteiles vervielfacht mit 0,5. Bei Grundstücken, die innerhalb eines im Zusammenhang bebauten Ortsteiles (§ 34 BauGB) tatsächlich so genutzt werden, die Fläche des Grundstückes – gegebenenfalls unter Berücksichtigung der nach Nr. 2 angeordneten Tiefenbegrenzung – vervielfacht mit 0,5.

(3) Für die Zahl der Vollgeschosse nach Abs. 1 gilt:

1. Für geplante Grundstücke wird die im Bebauungsplan festgesetzte zulässige Zahl der Vollgeschosse zugrunde gelegt.

2. Bei Grundstücken, für die im Bebauungsplan nicht die Zahl der Vollgeschosse, sondern eine Baumassenzahl festgesetzt ist, gilt die durch 3,5 geteilte höchstzulässige Baumassenzahl. Ist auch eine Baumassenzahl nicht festgesetzt, dafür aber die Höhe der baulichen Anlagen in Form der Trauf- oder Firsthöhe, so gilt die durch 3,0 geteilte höchstzulässige Trauf- oder Firsthöhe. Sind beide Höhen festgesetzt, so gilt die höchstzulässige Traufhöhe. Soweit der Bebauungsplan keine Festsetzungen trifft, gilt als Traufhöhe der Schnittpunkt der Außenseite der Dachhaut mit der seitlichen Außenwand.

Die Höhe ist in der Gebäudemitte zu messen. Bruchzahlen werden auf volle Zahlen auf- oder abgerundet.

3. Soweit kein Bebauungsplan besteht, gilt

a) die Zahl der auf den Grundstücken der näheren Umgebung überwiegend vorhandenen Vollgeschosse; ist ein Grundstück bereits bebaut und ist die dabei tatsächlich verwirklichte Vollgeschosshöhe höher als die in der näheren Umgebung, so ist die tatsächlich verwirklichte Vollgeschosshöhe zugrunde zu legen.

b) bei Grundstücken, die mit einer Kirche bebaut sind, die Zahl von zwei Vollgeschossen. Dies gilt für Türme, die nicht Wohnzwecken, gewerblichen oder industriellen Zwecken oder einer freiberuflichen Nutzung dienen, entsprechend.

4. Ist nach den Nummern 1 – 3 eine Vollgeschosshöhe nicht feststellbar, so ist die tatsächlich vorhandene Traufhöhe geteilt durch 3,0 anzusetzen, wobei Bruchzahlen auf ganze Zahlen auf- und abzurunden sind. Als Traufhöhe gilt der Schnittpunkt der Außenseite der Dachhaut mit der seitlichen Außenwand. Die Höhe ist in der Gebäudemitte zu messen.

5. Bei Grundstücken, für die im Bebauungsplan eine sonstige Nutzung festgesetzt ist oder die außerhalb von Bebauungsplangebietem tatsächlich so genutzt werden (z.B. Sport-, Fest- und Campingplätze, Freibäder, Friedhöfe), wird bei vorhandener Bebauung die tatsächliche Zahl der Vollgeschosse angesetzt, in jedem Fall mindestens jedoch ein Vollgeschoss.

6. Bei Grundstücken, auf denen nur Garagen oder Stellplätze errichtet werden dürfen, gilt die festgesetzte Zahl der Geschosse oder, soweit keine Festsetzung erfolgt ist, die tatsächliche Zahl der Garagen- oder Stellplatzgeschosse, mindestens jedoch ein Vollgeschoss.

7. Bei Grundstücken, die im Geltungsbereich von Satzungen nach § 34 Abs. 4 BauGB liegen, werden zur Ermittlung der Beitragsflächen die Vorschriften entsprechend angewandt, wie sie bestehen für

a) Grundstücke in Bebauungsplangebietem, wenn in der Satzung Bestimmungen über das zulässige Nutzungsmaß getroffen sind, b) unbepflanzten Grundstücke, wenn die Satzung keine Bestimmungen über das zulässige Nutzungsmaß enthält.

8. Die Zahl der tatsächlich vorhandenen oder sich durch Umrechnung ergebenden Vollgeschosse gilt, wenn sie höher ist als die Zahl der Vollgeschosse nach den vorstehenden Regelungen.

9. Sind auf einem Grundstück mehrere Gebäude mit unterschiedlicher Zahl von Vollgeschossen zulässig oder vorhanden, gilt die bei der überwiegenden Baumasse vorhandene Zahl.

(4) Für Grundstücke in Kern-, Gewerbe- und Industriegebieten wird die nach den vorstehenden Regelungen ermittelte und gewichtete Grundstücksfläche um 20 v.H. erhöht. Dies gilt entsprechend für ausschließlich gewerblich, industriell oder in ähnlicher Weise genutzte Grundstücke in sonstigen Baugebieten.

Bei teilweise gewerblich, industriell oder in ähnlicher Weise genutzten Grundstücken (gemischt genutzte Grundstücke) in sonstigen Baugebieten erhöhen sich die Maßstabsdaten um 10 v.H.

§ 7 Eckgrundstücke und durchlaufende Grundstücke

(1) Grundstücke, die sowohl von einer nach § 13 dieser Satzung verschonten Verkehrsanlage erschlossen sind als auch von einer oder mehreren weiteren Verkehrsanlage(n) der Abrechnungseinheit erschlossen sind, werden nur mit 50 % ihrer gewichteten Grundstücksfläche angesetzt.

(2) Kommt für eine oder mehrere der Verkehrsanlagen nach Abs. 1 die Tiefenbegrenzung nach § 6 Abs. 2 dieser Satzung zur Anwendung, gilt die Regelung des Abs. 1 nur für die sich überschneidenden Grundstücksteile.

§ 8 Entstehung des Beitragsanspruches

Der Beitragsanspruch entsteht mit Ablauf des 31. Dezember für das abgelaufene Jahr.

§ 9 Vorausleistungen

(1) Ab Beginn des Erhebungszeitraumes können von der Gemeinde Vorausleistungen auf wiederkehrende Beiträge erhoben werden.

(2) Die Vorausleistungen werden nach der voraussichtlichen Beitragshöhe für das laufende Jahr bemessen.

§ 10 Ablösung des Ausbaubeitrages

Die Ablösung wiederkehrender Beiträge kann jederzeit für einen Zeitraum von bis zu 10 Jahren vereinbart werden. Der Ablösung wird unter Berücksichtigung der zu erwartenden Kostenentwicklung die abgezinste voraussichtliche Beitragsschuld zugrunde gelegt.

Ein Rechtsanspruch auf Ablösung besteht nicht.

§ 11 Beitragsschuldner

(1) Beitragsschuldner ist, wer im Zeitpunkt der Bekanntgabe des Beitragsbescheides Eigentümer oder dinglich Nutzungsberechtigter des Grundstückes ist.

(2) Mehrere Beitragsschuldner sind Gesamtschuldner.

§ 12 Veranlagung und Fälligkeit

(1) Die wiederkehrenden Beiträge und die Vorausleistungen darauf werden durch schriftlichen Bescheid festgesetzt und einen Monat nach Bekanntgabe des Beitragsbescheides fällig.

(2) Der Beitragsbescheid enthält:

1. die Bezeichnung des Beitrages,
2. den Namen des Beitragsschuldners,
3. die Bezeichnung des Grundstückes,
4. den zu zahlenden Betrag,
5. die Berechnung des zu zahlenden Betrages unter Mitteilung der beitragsfähigen Kosten, des Gemeindeanteils und der Berechnungsgrundlagen nach dieser Satzung,
6. die Festsetzung des Fälligkeitstermins,
7. die Eröffnung, dass der Beitrag als öffentliche Last auf dem Grundstück ruht, und
8. eine Rechtsbehelfsbelehrung.

(3) Die Grundlagen für die Festsetzung wiederkehrender Beiträge können durch besonderen Bescheid (Feststellungsbescheid) festgestellt werden.

§ 13 Übergangs- bzw. Verschonungsregelung

(1) Gemäß § 10a Abs. 6 KAG wird festgelegt, dass Grundstücke, vorbehaltlich § 7 Absätze 1 und 2 dieser Satzung, erstmals bei der Ermittlung des wiederkehrenden Beitrages berücksichtigt und beitragspflichtig werden, nach

- a) 20 Jahren bei kompletter Herstellung der Verkehrsanlage,
- b) 15 Jahren bei Herstellung der Fahrbahn,
- c) 10 Jahren bei Herstellung des Gehweges,
- d) 5 Jahren bei Herstellung der Beleuchtung bzw. durchgeführten Veranlagungen für Grunderwerb, Straßenoberflächenentwässerungskosten oder anderer Teilanlagen.

Die Übergangsregelung bei Maßnahmen nach den Buchst. a) bis d) gilt auch bei der Erneuerung, der Erweiterung, dem Umbau und der Verbesserung von Verkehrsanlagen. Erfassen eine oder mehrere Maßnahmen mehrere Teileinrichtungen, so findet eine Addition der unter den Buchstaben b) bis d) aufgeführten Verschonungsfristen nicht statt; es gilt dann die jeweils erreichte höhere Verschonungsdauer.

Die Übergangsregelung beginnt jeweils zu dem Zeitpunkt, in dem die sachlichen Beitragspflichten für die Erschließungsbeiträge nach dem BauGB bzw. für die Ausbauträge nach dem KAG entstanden sind.

(2) Erfolgte die Herstellung der Verkehrsanlage aufgrund von Verträgen (insbes. Erschließungsverträge), so wird gem. § 10 a Abs. 6 Satz 1 KAG die Verschonungsdauer auf 20 Jahre festgesetzt. Die Übergangsregelung gilt ab dem Zeitpunkt, in dem Prüfung der Abrechnung der vertraglichen Leistung und die Widmung der Verkehrsanlage erfolgt sind.

§ 14 Öffentliche Last

Der wiederkehrende Straßenausbaubeitrag liegt als öffentliche Last auf dem Grundstück.

§ 15 In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt einen Tag nach der Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung vom 18.09.2007 in der Fassung vom 04.11.2013 außer Kraft.

Soweit Beitragsansprüche aufgrund der in Satz 2 genannten Satzungen entstanden sind, bleiben diese hiervon unberührt und es gelten insoweit für diese die bisherigen Regelungen weiter.

Mammelzen, 12.05.2023

Ortsgemeinde Mammelzen

Dieter Rütcher,
Ortsbürgermeister

II.

Gemäß § 24 Abs. 6 GemO wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten. Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Mammelzen, 12.05.2023
Ortsgemeinde Mammelzen

Dieter Rüttscher,
Ortsbürgermeister

Anlage 1

Abrechnungseinheiten



Anlage 2

Begründung gemäß § 10a Abs. 1 KAG zur Bildung einer Abrechnungseinheit

In der Ortsgemeinde Mammelzen werden zwei einheitliche öffentliche Einrichtungen (Abrechnungseinheiten) festgelegt.

Die Abrechnungseinheit 1 wird gebildet vom Gebiet „Kerngemeinde“.

Die Abrechnungseinheit 2 wird gebildet vom Gebiet „Ziegelhütte“. Die Abrechnungseinheiten ergeben sich aus dem als Anlage 1 beigefügtem Plan.

Bei dem Gebiet „Kerngemeinde“ handelt es sich um ein zusammenhängendes und kompaktes Gebiet. Die Abrechnungseinheit Kerngemeinde besteht aus den Hauptort Mammelzen und den Ortsteilen Hüttenhofen und Reuffelbach.

Zwischen dem Hauptort und Hüttenhofen liegt eine Außenbereichsfläche von rund 105 m Luftlinie (gemessen im Bereich zwischen Haus Siegenger Straße Nr. 40 und Siegenger Straße Nr. 44).

Zwischen den Ortsteilen Hüttenhofen liegt eine Außenbereichsfläche von 100 m (gemessen im Bereich der Schulstraße zwischen den Häusern Schulstraße Nr. 13, Ortsteil Hüttenhofen, und Im Steimgarten Haus Nr. 1, Ortsteil Reuffelbach) bzw. 150 m (gemessen im Bereich der Siegenger Straße zwischen den Häusern Nr. 61 und 71). Gemäß § 10a Abs. 1 KAG wird der räumliche Zusammenhang nicht durch Außenbereichsflächen von untergeordnetem Ausmaß oder topografische Merkmale wie Flüsse, Bahnanlagen oder klassifizierte Straßen, die ohne großen Aufwand gequert werden können, aufgehoben.

In der Gesetzesbegründung wird die hierzu ergänzend ausgeführt: „Angesichts der hohen Mobilität werden die Verkehrsanlagen in kleinen und mittelgroßen Gemeinden und Städten häufig von sämtlichen Anliegern intensiv genutzt. Zudem wird der räumliche Zusammenhang durch Außenbereichsflächen, die nur einen untergeordneten Teil des Gemeinde- oder Ortsteilgebietes einnehmen und sich je nach örtlichen Gegebenheiten auch über eine Entfernung von mehreren hundert Metern erstrecken können, oder durch topografische Merkmale wie Bahnanlagen, Flüsse und größere Straßen, die ohne großen Aufwand gequert werden können, regelmäßig nicht aufgehoben. An die verbindende Wirkung von Querungsmöglichkeiten sind mit Blick auf die große Flexibilität des Anliegerverkehrs keine zu hohen Anforderungen zu stellen.“

Bei einer Außenbereichsfläche von unter 200 m Luftlinie handelt es sich demnach um eine Außenbereichsfläche von untergeordnetem Ausmaß, die sich nicht trennend auswirkt. Die Außenbereichsflächen in der Abrechnungseinheit Kerngemeinde liegen zwischen 100-150 m. Diese haben somit keine trennende Wirkung.

Des Weiteren haben alle Grundstücke in der Abrechnungseinheit einen konkret-individuell zurechenbaren Vorteil von allen Straßen der Abrechnungseinheit (siehe dazu Beschluss vom BVerfG vom 25.06.2014, 1 BvR 668/10 und 1 BvR 2104/10).

Die Einwohnerzahl in der Abrechnungseinheit 1 liegt außerdem mit rund 745 Einwohner deutlich unter dem vom OVG festgelegten Richtwert von 3.000 Einwohner (siehe OVG RLP Beschluss vom 28.05.2018, Az. 6 A 11120/17.OVG).

Bei dem Gebiet „Ziegelhütte“ handelt es sich um ein zusammenhängendes und kompaktes Gebiet. Zäsuren, wie beispielsweise Flüsse, Bahnanlagen, größere Straßen und große Außenbereichsflächen sind innerhalb des Gebietes nicht erkennbar und vorhanden, sodass dieses Gebiet nicht weiter aufgeteilt werden kann. Die Einwohnerzahl in diesem Gebiet liegt bei rund 305.

Des Weiteren haben alle Grundstücke in diesem Gebiet einen konkret-individuell zurechenbaren Vorteil von allen Straßen der Abrechnungseinheit (siehe dazu Beschluss vom BVerfG vom 25.06.2014, 1 BvR 668/10 und 1 BvR 2104/10).

Zwischen der Abrechnungseinheit Ziegelhütte und Kerngemeinde liegt eine Außenbereichsfläche von rund 370 m. Bei einer Außenbereichsfläche von derartigem Ausmaß handelt es sich um deutliche Zäsuren, die ein Zusammenfassen der Abrechnungseinheit Ziegelhütte zur Abrechnungseinheit Kerngemeinde nicht möglich machen. Aus diesen Gründen hat sich die Ortsgemeinde Mammelzen dazu entschieden, zwei Abrechnungseinheiten zu bilden.

■ Einladung zum Klassentreffen am 3. Juni 2023 um 17 Uhr

Alle Schülerinnen und Schüler die das Glück hatten in der Volksschule Hüttenhofen unterrichtet zu werden sind herzlich eingeladen zum Klassentreffen in der ehemaligen neuen Volksschule und heutigem Dorfgemeinschaftshaus in Hüttenhofen. Es wird bestimmt ein spannender Abend. Wer kennt die Schülerinnen und Schüler auf dem Bild?

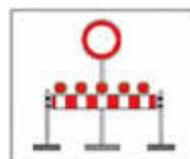


Anmeldungen an Wilfried Schumann, Tel. 0151/28898061 oder Dieter Rüttscher, Tel. 02681/5986.



Mehren

■ Sperrung der Ortsdurchfahrt Mehren



Aus Anlass des diesjährigen Lichterfestes werden die Kreisstraßen 24 und 26 im Bereich der Ortsdurchfahrt Mehren **von Samstag, 3. Juni 2023, 15 Uhr, bis Sonntag, 4. Juni 2023, 11 Uhr** für den Durchgangsverkehr gesperrt. Es erfolgt eine weiträumige Umleitung, deren konkreter Verlauf durch eine entsprechende Ausschilderung angezeigt wird.

Ich bitte hierfür um Verständnis und um Beachtung.

Thomas Schnabel, Ortsbürgermeister



Neitersen

■ NeiterserFrauentreff60plus traf sich zum Klangschalabend

Nächstes Treffen am 20. Juni

Am Dienstag, 25. April 2023, trafen sich die Frauen des NeiterserFrauentreff60plus zum Klangschalabend in der Wiedhalle.

Zunächst gab es viele Informationen über die Funktion und Wirkungsweisen von Klangschalen, ihre positive, stimulierende und entspannende Wirkung. Ein Gespür für die sanften Schwingungen bekam jede von uns, als wir die Schalen auf der Hand hielten. Dann begaben wir uns, begleitet von sanften, beruhigenden Klängen und meditativen Texten auf eine entspannende Klangschal-Fantasie-reise, die bei den meisten ein Gefühl der inneren Ruhe und Gelassenheit hinterließ. Dieser Abend war für die Frauen des NeiterserFrauentreff60plus eine Erlebnis der ganz besonderen Art.



Am Dienstag, 20.06.2023, ist unser nächstes Treffen in Marienstatt. Wir bilden Fahrgemeinschaften mit privaten Pkw und fahren um 15.30 Uhr nach Marienstatt. Dort besteht die Möglichkeit einer kleinen Rundwanderung, die Abteikirche, den Barock- und Heilkräuterkarten zu besuchen oder durch den Buch- und Kunstladen zu bummeln.

Gegen 17.30 Uhr treffen wir uns im Marienstatter Brauhaus zum gemeinsamen Abendessen.

Anmeldung und weitere Informationen bei Jutta Weidenbruch Telefon: 02681/2818 oder 016099787881. **Bitte meldet euch bis zum 15.06.2023 an.**

Zur Info: Der nächste **Walkingtreff ist am Montag, 26.6.2023, um 17 Uhr**, Parkplatz am Friedhof.



Niedersteinebach

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderates

Am **Donnerstag, 1. Juni 2023**, 19 Uhr, findet im Dorfgemeinschaftshaus Niedersteinebach eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Teilnahme am Entschuldungsprogramm „Partnerschaft zur Entschuldung der Kommunen in Rheinland-Pfalz“ (PEK-RP)
2. Vertrag mit den Verbandsgemeindewerken Altenkirchen-Flammersfeld zur Regelung der Mitbenutzungsverhältnisse von Straßen, Wegen und Plätzen der Ortsgemeinde
3. Gründung einer Gesellschaft zur Nutzung und Erschließung regenerativer Energien
Aufgabenübertragung von der Ortsgemeinde auf die Verbandsgemeinde
4. Kommunalen Klimapakt
Beitritt
5. Erlass einer Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2023 und 2024
6. Bestätigung einer Eilentscheidung
Auftragsvergabe zusätzliche Asphaltarbeiten Luisenweg
7. Wahl der Schöffen und Schöffen für die Amtsperiode 2024 bis 2028
Aufnahme in die Vorschlagsliste
8. Verschiedenes
9. Einwohnerfragestunde

Melanie Badziong, Ortsbürgermeisterin



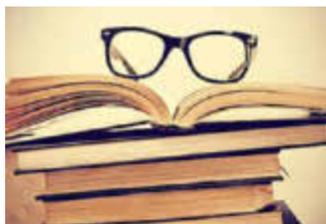
Obererbach

■ Literaturkreis Obererbach trifft sich wieder

am 6. Juni 2023 um 18.30 Uhr im Hähnershof

Das Treffen des Literaturkreises Obererbach am 9. Mai 2023 fand witterungsbedingt, nicht in Moniers Scheune, sondern in Moniers „Guter Stube“ statt. Das Buch der französischen Autorin Caroline Vermale „Denn das Glück ist eine Reise“ hat wie

erwartet für reichlich Diskussionsstoff gesorgt. Es ist die Geschichte einer Beziehung: Großvater - Enkelin, die eigentlich schon längst aufgehört hat zu bestehen. Als jedoch der Großvater sich auf eine Reise begibt, um die Tour de France per Auto zu fahren, finden beide allmählich durch tägliche SMS wieder zueinander. Dabei gelingt es der Autorin, Generationsprobleme, Altern, Einsamkeit, Kontaktverlust, aber auch die Schönheiten der französischen Landschaften am Rande der Tour de France und echte Freundschaft zu thematisieren. Nächster Termin 6. Juni 2023: „Drei Tage im August“ der Deutschen Autorin Anne Stern. Die Pralinenmanufaktur Sawade in Berlin 1936, eine Chokolaterie als Zuflucht in dunklen Zeiten.



Weitere Termine:

- 4. Juli 2023: „Die Scham“ der französischen Nobelpreisträgerin Annie Ernaux.
- 1. August 2023: Ach diese Lücke, diese entsetzliche Lücke von Joachim Myerhoff.
- 29. August 2023; Buch und Treffpunkt noch nicht festgelegt.

Am 19. August 2023 feiert der Literaturkreis Obererbach seinen **5. Geburtstag**. Gefeiert wird im Hähnershof in Obererbach. Statt Buchbesprechung werden wir wieder Gedichte, Geschichten und Elfchen präsentieren. Wir hoffen, dann wieder viele Gäste begrüßen zu dürfen.

Der Literaturkreis Obererbach trifft sich **alle vier Wochen dienstags um 18.30 Uhr** und ist offen für alle, die gerne lesen und sich über das Gelesene austauschen möchten. Alle Bücher werden von den Mitgliedern vorgeschlagen und durch Abstimmung ausgewählt.

Information: Doris Monier, Tel. 02681-1242

■ Bericht aus der Sitzung des Ortsgemeinderates vom 15. März 2023

Vor Eintritt in die Tagesordnung stimmte der Ortsgemeinderat der vom Vorsitzenden beantragten Erweiterung der Tagesordnung um TOP 4 „Wahl der Schöffen und Schöffen für die Amtsperiode 2024 bis 2028“ zu.

Im nichtöffentlichen Sitzungsteil erfolgten zunächst unter TOP 1 Informationen des Ortsbürgermeisters an den Gemeinderat.

Unter TOP 2 wurde der Beschluss gefasst, das Grundstück Gemarkung Koberstein-Niedererbach, Flur 4, Flurstück 18 (teilweise), gemäß § 36 Landesstraßengesetz (LStrG) ohne Einschränkungen dem öffentlichen Verkehr als Gemeindestraße nach § 3 Ziffer 3a LStrG zu widmen.

Im Anschluss beschäftigte sich der Ortsgemeinderat unter TOP 3 mit dem mit den Verbandsgemeindewerken Altenkirchen-Flammersfeld zur Regelung der Mitbenutzungsverhältnisse von Straßen, Wegen und Plätzen der Ortsgemeinde abzuschließenden Vertrag. Die Aufgabe der Straßenentwässerung obliegt dem jeweiligen Straßenbaulastträger. Da die Träger der Straßenbaulast in der Regel über keine eigenen Niederschlagswasserkanäle zur Entwässerung ihrer Straßen, Wege und Plätze verfügen, bedienen sie sich dem Entwässerungssystem des Trägers der Abwasserbeseitigung und beteiligen sich entsprechend an den hierfür entstehenden Kosten. Im Rahmen der Fusion der Verbandsgemeinden wird der Abschluss einheitlicher Verträge zwischen den Verbandsgemeindewerken Altenkirchen-Flammersfeld und allen Ortsgemeinden angestrebt. Der Ortsgemeinderat stimmte dem Abschluss des Vertrages zu.

Für die anstehende Schöffenwahl wurde unter TOP 4 der Aufnahme von Herrn Jochen Heinemann auf die Vorschlagsliste zugestimmt. Mit der Neugestaltung der Homepage der Ortsgemeinde befasste sich der Gemeinderat unter TOP 5, da eine Software-technische Aktualisierung der Seite erforderlich ist. Das Thema soll noch einmal in einer der nächsten Sitzungen besprochen werden.

Bezüglich der Ersatzbeschaffung von Stühlen und Tischen für das Bürgerhaus war der Rat sich unter TOP 6 einig, dass diese zunächst nicht erfolgen soll. Vielmehr sollen die vorhandene Bestuhlung und die Tische auf Schäden geprüft und soweit möglich repariert werden. Der Vorsitzende wurde beauftragt, für die Erneuerung der Außenfassade des Bürgerhauses, insbesondere der Giebelseite in Richtung Weiher, sowie für die Verkleidung der Doppelgarage ein Angebot einzuholen.

Der Ortsbürgermeister informierte unter TOP 7 den Ortsgemeinderat, dass der Obererbacher Wichtelweg zum wiederholten Male Vandalismus zum Opfer gefallen ist. Zahlreiche Kunstwerke lagen mutwillig zerstört in den Böschungen und im Bach. Die Kunstwerke können leider nicht mehr wiederhergestellt werden. Der letzte Vorfall soll zur Anzeige kommen, womit der Vorsitzende beauftragt wurde. Der Erste Beigeordnete Marcus Follmann hat die Informationsveranstaltung „Klima-Wandel-Dörfer“ am 11.03.2023 in Heupelzen im Bürgerhaus besucht. Ziel war es, dort weitere Netzwerkpartner für die Ortsgemeinde zu finden, um Förderungen für Beratungen sowie Unterstützungsleistungen zwecks Planung von Projekten zu bekommen, die helfen, dem Klimawandel entgegen zu wirken.

Unter TOP 8 „Verschiedenes“ wurde darüber informiert, dass im Rahmen der Jahrhundertbaumaktion insgesamt 16 Obstbäume bei der Kreisverwaltung bestellt wurden. Diese werden am 17.03.2023 abgeholt und von verschiedenen Bürgern, die hierfür die Pflege übernehmen, eingepflanzt.

Im Rahmen der abschließenden Einwohnerfragestunde wurden keine Fragen gestellt.



Oberirschen

■ Öffentliche Bekanntmachung

1. Einsichtnahme in den Entwurf der Ersten Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023

Der Entwurf der Ersten Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 wird am 25. Mai 2023 dem Ortsgemeinderat zuge-

leitet und liegt während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - Montag und Dienstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Mittwoch von 8 bis 12 Uhr, Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer U 15, bis zur Beschlussfassung über die Erste Nachtragshaushaltssatzung durch den Ortsgemeinderat, zur Einsichtnahme aus.

2. Möglichkeit zur Einreichung von Vorschlägen

Die Einwohnerinnen und Einwohner von Oberirsen haben die Möglichkeit, innerhalb von 14 Tagen ab dieser Bekanntmachung bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Vorschläge zum Entwurf der Ersten Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023, einzureichen.

Die Vorschläge sind schriftlich an die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen oder elektronisch an finanzen@vg-ak-ff.de, einzureichen. Der Ortsgemeinderat wird vor seinem Beschluss über die Erste Nachtragshaushaltssatzung über die innerhalb dieser Frist eingegangenen Vorschläge in öffentlicher Sitzung beraten und entscheiden.

Oberirsen, 25. Mai 2023

Wilfried Stahl,

Ortsgemeinde Oberirsen

Ortsbürgermeister

 **Schürdt**

Whisky Tasting zum LeDoMo im April

Gut 20 Whisky-Enthusiasten und etliche ZuschauerInnen versammelten sich zum 1. Whisky Tasting am 27.4. in der Schürdter Grillhütte.

Elmar Chylka aus Ziegenhain nahm die Gäste mit auf eine Whisky-Weltreise und erklärte multimedial die Besonderheiten der internationalen Auswahl.



Der Bogen spannte sich von Kentucky/USA über Island bis in die schottischen Highlands. So konnte jeder seine Favoriten mit allen Sinnen erleben und hat noch viel Wissenswertes über das ‚Wasser des Lebens‘ erfahren. Auf der Beliebtheitskala ganz oben stand interessanterweise ein Whisky aus den Niederlanden, das Gute liegt manchmal doch ganz nah. Slainté!

 **Obersteinebach**

Öffentliche Bekanntmachung

Sitzung des Ortsgemeinderates

Am Donnerstag, **1. Juni 2023, 18 Uhr**, findet im Gemeinschaftshaus Obersteinebacheine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Informationen des Ortsbürgermeisters
2. Forstwirtschaftsplan 2023
3. Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Amtsperiode 2024 bis 2028
Aufnahme in die Vorschlagsliste
4. Verschiedenes
5. Einwohnerfragestunde

Oliver Rübel, Ortsbürgermeister

 **Sörth**

Öffentliche Bekanntmachung

Erste Nachtragshaushaltssatzung der Ortsgemeinde Sörth für das Haushaltsjahr 2023 vom 20. April 2023

Vorbemerkungen: Der Verwaltungsgerichtshof Rheinland-Pfalz hat mit Urteil vom 16.12.2020 festgestellt, dass der Kommunale Finanzausgleich nicht mit der Landesverfassung vereinbar ist. Durch dieses Urteil wurde dem Land aufgegeben, den Finanzausgleich neu zu regeln und den Gemeinden die zur Erfüllung ihrer Aufgaben erforderlichen Mittel in einem aufgaben- und bedarfsorientierten System zu sichern. Gleichwohl wurde den Gemeinden aufgegeben, selbst größtmögliche Anstrengungen zur Konsolidierung ihrer Finanzlage zu leisten. Vor diesem Hintergrund hat das Land die Nivellierungssätze der Realsteuern wie folgt angepasst: Grundsteuer A von 300 % auf 345 %, Grund-

steuer B von 365 % auf 465 %, Gewerbesteuer von 365 % auf 380 %. Durch die Erhöhung der Nivellierungssätze wurden die Gemeinden in Zugzwang gesetzt, ihre eigenen Hebesätze (§ 2 der Nachtragshaushaltssatzung) ebenfalls anzupassen, da sie andernfalls finanzielle Nachteile erleiden. Der Ortsgemeinderat hat auf Grund von § 98 i.V.m. § 95 Gemeindeordnung in der derzeit geltenden Fassung folgende Nachtragshaushaltssatzung beschlossen, die nach Bestätigung durch die Kreisverwaltung Altenkirchen als Aufsichtsbehörde vom 10. Mai 2023 hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Mit dem ersten Nachtragshaushaltsplan 2023 werden festgesetzt:

	gegenüber bisher	erhöht um	vermin- dert um	nunmehr festgesetzt auf
1. im Ergebnishaushalt				
der Gesamtbetrag der Erträge auf	289.765 €	47.100 €	0 €	336.865 €
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	290.145 €	28.388 €	0 €	318.533 €
der Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-) auf	-380 €	18.712 €	0 €	18.332 €
2. im Finanzhaushalt				
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	11.520 €	0 €	30.600 €	-19.080 €
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.000 €	30.000 €	0 €	31.000 €
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.000 €	30.000 €	0 €	31.000 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0 €	0 €	0 €	0 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-520 €	30.600 €	0 €	19.080 €
Veränderung der liquiden Mittel	11.520 €	0 €	-30.600 €	-9.080 €

§ 2 Steuerhebesätze

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
 - a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf 345 v.H.
 - b) für Grundstücke (Grundsteuer B) auf 480 v.H.

2. Gewerbesteuer auf 395 v.H.
- Die Hundesteuer beträgt für Hunde, die innerhalb des Gemeindegebietes gehalten werden
 - für den ersten Hund 36 €
 - für den zweiten Hund 54 €
 - für jeden weiteren Hund 72 €
 - für jeden gefährlichen Hund 600 €

§ 3 Eigenkapital

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2020 beträgt	511.016 €.
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2021 beträgt	587.729 €.
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2022 beträgt	574.704 €.
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2023 beträgt	593.036 €.

§ 4 Höchstbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse

Der Höchstbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse wird festgesetzt auf

Haushaltsjahr 2023	Haushaltsjahr 2024
30.000 €	30.000 €

§ 5

Die weiteren Festsetzungen der §§ 2, 3, 6 und 7 der Haushalts-satzung sowie die Haushaltsvermerke bleiben für das Haushaltsjahr 2023 unverändert.

Sörth, den 20. April 2023

Walter Fischer
Ortsbürgermeister

Hinweis:

Der erste Nachtragshaushaltsplan liegt in der Zeit von Montag, 29. Mai 2023 bis Dienstag, 06. Juni 2023, während der allgemeinen Öff-nungszeiten des Rathauses - Montag und Dienstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Mittwoch von 8 bis 12 Uhr, Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Ver-bandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathaus-sstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer U 15, öffentlich aus.

Sörth, den 25. Mai 2023

Walter Fischer
Ortsbürgermeister



Stürzelbach

Öffentliche Bekanntmachung

■ Haushaltssatzung der Ortsgemeinde Stürzelbach für die Haushaltsjahre 2023

Vorbemerkungen:

Der Verwaltungsgerichtshof Rheinland-Pfalz hat mit Urteil vom 16.12.2020 festgestellt, dass der Kommunale Finanzausgleich nicht mit der Landesverfassung vereinbar ist. Durch dieses Urteil wurde dem Land aufgegeben, den Finanzausgleich neu zu regeln und den Gemeinden die zur Erfüllung ihrer Aufgaben erforderlichen Mittel in einem aufgaben- und bedarfsorientierten System zu sichern. Gleichwohl wurde den Gemeinden aufgegeben, selbst größtmög-liche Anstrengungen zur Konsolidierung ihrer Finanzlage zu leis-ten. Vor diesem Hintergrund hat das Land die Nivellierungssätze der Realsteuern wie folgt angepasst: Grundsteuer A von 300 % auf 345 %, Grundsteuer B von 365 % auf 465 %, Gewerbesteuer von 365 % auf 380 %. Durch die Erhöhung der Nivellierungssätze wurden die Gemeinden in Zugzwang gesetzt, ihre eigenen Hebesätze (§ 5 der Haushaltssatzung) ebenfalls anzupassen, da sie andernfalls finanzia-elle Nachteile erleiden.

Der Ortsgemeinderat hat auf Grund von § 95 Gemeindeord-nung in der derzeit geltenden Fassung folgende Haushaltssatz-ung beschlossen, die nach Bestätigung durch die Kreisverwal-tung Altenkirchen als Aufsichtsbehörde vom 10. Mai 2023 hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden

	Haushalts-jahr 2023	Haushalts-jahr 2024
1. im Ergebnishaushalt		
der Gesamtbetrag der Erträge auf der Gesamtbetrag	287.220 €	264.320 €
der Aufwendungen auf der Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-) auf	291.630 €	268.680 €
	-4.410 €	-4.360 €
2. im Finanzhaushalt		
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-16.660 €	4.140 €
	0 €	0 €
	42.000 €	2.000 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-42.000 €	-2.000 €
Veränderung der Forderungen bzw. Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse	58.660 €	-2.140 €
	-58.660 €	2.140 €

§ 2 Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnah-men erforderlich ist, wird festgesetzt für

	Haushaltsjahr 2023	Haushaltsjahr 2024
zinslose Kredite auf	0 €	0 €
verzinsten Kredite auf	0 €	0 €
zusammen auf	0 €	0 €

§ 3 Verpflichtungs-ermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Ermächtigungen zum Eingehen von Ver-pflichtungen, die in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Verpflich-tungsermächtigungen) führen können, wird festgesetzt auf

Haushaltsjahr 2023	Haushaltsjahr 2024
0 €	0 €

Die Summe der Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künft-igen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenom-men werden müssen, beläuft sich auf

Haushaltsjahr 2023	Haushaltsjahr 2024
0 €	0 €

§ 4 Höchstbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse

Der Höchstbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheits-kasse wird festgesetzt auf

Haushaltsjahr 2023	Haushaltsjahr 2024
30.000 €	30.000 €

§ 5 Steuerhebesätze

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden wie folgt festge-setzt:

	Haushalts-jahr 2023	Haushalts-jahr 2024
1. Grundsteuer		
a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf	445 v. H.	445 v.H.
b) für Grundstücke (Grundsteuer B) auf	550 v. H.	550 v.H.
2. Gewerbesteuer auf	430 v. H.	430 v.H.
Die Hundesteuer beträgt für Hunde, die innerhalb des Gemeindege-bietes gehalten werden		
für den ersten Hund	50 €	50 €
für den zweiten Hund	70 €	70 €
für jeden weiteren Hund	100 €	100 €
für jeden gefährlichen Hund	600 €	600 €

§ 6 Eigenkapital

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2022 beträgt	392.256 €.
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2023 beträgt	387.846 €.
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2024 beträgt	383.486 €.
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2025 beträgt	380.126 €.

§ 7 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen oder Aus-zahlungen gemäß § 100 Abs. 1 Satz 2 GemO liegen vor, wenn im Einzelfall

Haushaltsjahr 2023	Haushaltsjahr 2024
500 €	500 €

überschritten sind.

§ 8 Wertgrenze für Investitionen

Investitionen oberhalb der Wertgrenze von

Haushaltsjahr 2023	Haushaltsjahr 2024
0 €	0 €

sind in der Investitionsübersicht einzeln darzustellen.

Stürzelbach, den 25. April 2023
Ortsgemeinde Stürzelbach
Christopher Schär
Ortsbürgermeister

Hinweis:

Der Haushaltsplan liegt in der Zeit von Montag, 29. Mai 2023 bis Dienstag, 06. Juni 2023, während der allgemeinen Öff-nungszeiten des Rathauses - Montag und Dienstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Mittwoch von 8 bis 12 Uhr, Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer U 15, öffentlich aus.

Stürzelbach, den 25. Mai 2023
Ortsgemeinde Stürzelbach

Christopher Schär
Ortsbürgermeister

Walterschen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderates

Am **Donnerstag, 1. Juni 2023**, 18 Uhr, findet im Dorfgemeinschafts-
haus Walterschen eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Erlass einer Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2023 und 2024
2. Teilnahme am Entschuldungsprogramm „Partnerschaft zur Entschuldung der Kommunen in Rheinland-Pfalz“ (PEK-RP)
3. Konzessionsvertrag zur Erdgasversorgung in der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld
Aufgabenübertragung von der Ortsgemeinde auf die Verbandsgemeinde
4. Vertrag mit den Verbandsgemeindewerken Altenkirchen-Flammersfeld zur Regelung der Mitbenutzungsverhältnisse von Straßen, Wegen und Plätzen der Ortsgemeinde
5. Gründung einer Gesellschaft zur Nutzung und Erschließung regenerativer Energien
Aufgabenübertragung von der Ortsgemeinde auf die Verbandsgemeinde
6. Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Amtsperiode 2024 bis 2028
Aufnahme in die Vorschlagsliste
7. Erteilung des Einvernehmens zur Bauvoranfrage für den Umbau eines Stallgebäudes zu Ferienzimmern in der Gartenstraße
8. Informationen des Ortsbürgermeisters
9. Verschiedenes

Frank-Walter Koch, Ortsbürgermeister



Werkhausen

■ Bericht über die Sitzung des Ortsgemeinderates vom 30. März 2023

Zu Beginn der Sitzung informierte der Ortsbürgermeister den Ortsgemeinderat über verschiedene Angelegenheiten.

In der anschließenden öffentlichen Sitzung beschloss der Ortsgemeinderat unter Top 2 den Erlass der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2023 und 2024. Die Veröffentlichung erfolgte in Mitteilungsblatt Nr. 20 am 18.05.2023.

Unter Top 3 beschäftigte sich der Ortsgemeinderat mit dem mit den Verbandsgemeindewerken Altenkirchen-Flammersfeld zur Regelung der Mitbenutzungsverhältnisse von Straßen, Wegen und Plätzen der Ortsgemeinde abzuschließenden Vertrag. Die Aufgabe der Straßenentwässerung obliegt dem jeweiligen Straßenbaulastträger. Da die Träger der Straßenbaulast in der Regel über keine eigenen Niederschlagswasserkanäle zur Entwässerung ihrer Straßen, Wege und Plätze verfügen, bedienen sie sich dem Entwässerungssystem des Trägers der Abwasserbeseitigung und beteiligen sich entsprechend an den hierfür entstehenden Kosten. Im Rahmen der Fusion der Verbandsgemeinden wird der Abschluss einheitlicher Verträge zwischen den Verbandsgemeindewerken Altenkirchen-Flammersfeld und allen Ortsgemeinden angestrebt. Der Ortsgemeinderat stimmte dem Abschluss des Vertrages zu. Die Renovierung des Dorftreffs war Inhalt von Top 4. Die Deckenleisten und die Farbe zu den Deckenleisten müssen noch angeschafft und angebracht werden. Auch für die Grillhütte soll Farbe angeschafft werden, da ein Neuanstrich erforderlich ist. Der Anstrich soll in Eigenleistung erfolgen. Freiwillige Helferinnen und Helfer werden gesucht und können sich beim Ortsbürgermeister melden.

Der Vorsitzende informierte unter Top 5 über ein Vorgespräch zur Dorfmoderation mit dem Planungsbüro Stadt-Land-plus GmbH, Boppard. Eine Auftaktveranstaltung soll am 07.09.2023 stattfinden, eine Dorf- und Gemeindebegehung am 16.09.2023. Alle Bürgerinnen und Bürger sind zu diesem Termin eingeladen und können Ideen einbringen.

Unter Top 6 informierte der Ortsbürgermeister über den am 30.03.2023 beschlossenen Beitritt der Verbandsgemeinde zum „Kommunalen Klimapakt“. Im Rahmen der Erstellung eines Hochwasser- und Sturzflutenvorsorgekonzeptes für die Verbandsgemeinde findet am 28.04.2023, 16:00 Uhr, Treffpunkt Dorftreff, eine Ortsbegehung statt. Die Einladung zur Ortsbegehung in der Ortsgemeinde Werkhausen erfolgt. Hilfreiche Tipps und Anregungen zu Vorsorge- und Schutzmaßnahmen können eingebracht werden.

Unter Top 7 „Verschiedenes“ wurde mitgeteilt, dass die Müllsammelaktion der Ortsgemeinde und der Jagdgenossenschaft am 15.04.2023 stattfinden soll. Zudem sind Ersatzbeschaffungen für das Porzellan im Dorftreff erforderlich und sollen bestellt werden.

Im Rahmen der abschließenden Einwohnerfragestunde erkundigte sich eine Einwohnerin nach eventuellen Konzepten der Ortsgemeinde im Bereich Klimaschutz. Die bestehenden und geplanten Maßnahmen wurden erläutert.



Willroth

■ Vertretung des Ortsbürgermeisters

Der Ortsbürgermeister wird in der Zeit vom **6. bis einschließlich 13.06.2023** durch den Ersten Beigeordneten Karl Kubba, Waldstraße 4, Tel. 02687/927362, vertreten.



Wölmersen

■ Bericht über die Sitzung des Ortsgemeinderates vom 27. März 2023

Zu Beginn der Sitzung beschloss der Ortsgemeinderat den Erlass der ersten Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragsplan für das Haushaltsjahr 2023.

Die Veröffentlichung erfolgte in Mitteilungsblatt Nr. 19 am 11.05.2023. Im Anschluss beschäftigte sich der Ortsgemeinderat unter Top 2 mit dem mit den Verbandsgemeindewerken Altenkirchen-Flammersfeld zur Regelung der Mitbenutzungsverhältnisse von Straßen, Wegen und Plätzen der Ortsgemeinde abzuschließenden Vertrag.

Die Aufgabe der Straßenentwässerung obliegt dem jeweiligen Straßenbaulastträger.

Da die Träger der Straßenbaulast in der Regel über keine eigenen Niederschlagswasserkanäle zur Entwässerung ihrer Straßen, Wege und Plätze verfügen, bedienen sie sich dem Entwässerungssystem des Trägers der Abwasserbeseitigung und beteiligen sich entsprechend an den hierfür entstehenden Kosten.

Im Rahmen der Fusion der Verbandsgemeinden wird der Abschluss einheitlicher Verträge zwischen den Verbandsgemeindewerken Altenkirchen-Flammersfeld und allen Ortsgemeinden angestrebt.

Der Ortsgemeinderat stimmte dem Abschluss des Vertrages zu.

Der Übertragung der Aufgabe der Nutzung und Erschließung von regenerativen Energien - mit Ausnahme bestehender Erzeugungsanlagen sowie Erzeugungsanlagen mit einem Investitionsvolumen unter 100.000 € brutto - gemäß den Regelungen des § 67 Abs. 4 Gemeindeordnung auf die Verbandsgemeinde erteilte der Ortsgemeinderat unter Top 3 seine Zustimmung.

Die Verbandsgemeinde beabsichtigt, zur Bündelung dieser Aufgabe auf Ebene der Verbandsgemeinde die Gründung einer Energieerzeugungsgesellschaft gemeinsam mit weiteren Kommunen aus dem Landkreis sowie der EAM Natur GmbH vorzunehmen.

Der durch den Ortsbürgermeister im Benehmen mit den Beigeordneten getroffenen Eilentscheidung zur Erteilung des Einvernehmens gemäß § 36 BauGB sowie der Zustimmung zu den in diesem Zusammenhang gestellten Befreiungsanträgen für die Errichtung einer Freiluft-Sporthalle in der Raiffeisenstraße wurde unter Top 4 nachträglich zugestimmt.

Für die anstehende Schöffenwahl wurde unter Top 5 der Aufnahme von Frau Marion Bajankowski auf die Vorschlagsliste zugestimmt.

Unter Top 6 informierte der Ortsbürgermeister den Ortsgemeinderat, dass die Absenkung der Regeneinlauftrinne im Bereich Helmenzer Weg 6 durch den Bauhof der Verbandsgemeinde instandgesetzt wurde.

Auch der Wasserschaden am Dorftreff wurde beseitigt. Die Spielplatzüberprüfung fand am 27.03.2023 statt. Der Prüfbericht wird der Ortsgemeinde noch übermittelt.

Unter Top 7 „Verschiedenes“ wurden folgende Themen besprochen:

- die diesjährige Wald- und Flursäuberung soll am 09.09.2023 im Rahmen des „1. Engagement-Tags der Verbandsgemeinde“ stattfinden,
- die Ortsgemeinde Wölmersen wird dem „Kommunalen Klimapakt“ nicht beitreten,
- die gegenwärtigen Schaltzeiten der Straßenbeleuchtung sollen beibehalten werden,
- die Kleinküche im Dorftreff soll in Eigenleistung teilweise erneuert werden,
- Termin zum Maibaum-Aufstellen am 30.04.2023,
- die nächste Ortsgemeinderatssitzung findet am 12.06.2023 um 19:30 Uhr statt.

Im Rahmen der abschließenden Einwohnerfragestunde erging durch einen Bürger der Vorschlag, das vorhandene Gebäude am Sportplatz zu erweitern, da in der Ortsgemeinde keine Räumlichkeiten mehr für Feste und Feierlichkeiten für mehrere Personen (ca. 50 bis 60) zur Verfügung stehen.

Gegebenenfalls könnte eine solche Maßnahme aus LEADER-Mitteln gefördert werden.

Der Ortsgemeinderat wird zu einem späteren Zeitpunkt darüber beraten.

Weitere Wortmeldungen und Fragen von Anwesenden wurden beantwortet.



Ziegenhain

Nachruf

Die Ortsgemeinde Ziegenhain trauert um ihr ehemaliges Gemeinderatsmitglied

Helmut Haas

Herr Haas war von 2009 bis 2019 Gemeinderatsmitglied und hat sich in der Zeit aktiv in die Arbeit des Gemeinderats eingebracht. Mit guten Vorschlägen und kreativen Ideen stand er der Gemeinde stets mit Rat und Tat zur Seite. Unser Mitgefühl gilt den Angehörigen des viel zu früh Verstorbenen.

Die Ortsgemeinde wird den Verstorbenen in ehrendem Andenken behalten.

*Ziegenhain, den 15.5.2023
im Namen des gesamten Gemeinderats
der Ortsgemeinde Ziegenhain*

*Elmar Chylka
Ortsbürgermeister*

- Berzhausen**
31.05.2023 Gerd Göbler 70 Jahre
- Güllesheim**
27.05.2023 Maria Baumgarten 70 Jahre
- Helmenzen**
27.05.2023 Angelika Fein 70 Jahre
- Horhausen**
30.05.2023 Bernd Köhler 75 Jahre
- Krunkel**
28.05.2023 Anton Frings 85 Jahre
- Neitersen**
31.05.2023 Anita Lizana Linero 70 Jahre
- Oberirsen**
28.05.2023 Herbert Specht 70 Jahre
- Oberlahr**
31.05.2023 Artur Melles 85 Jahre
Die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden

Wir gratulieren

- **Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit!**
- Altenkirchen**
29.05.2023 Valentina, Hermann 85 Jahre
29.05.2023 Heinrich Schoo 85 Jahre
29.05.2023 Frieda Tomkin 85 Jahre
- Berod**
30.05.2023 Renate Haake 70 Jahre

Standesamtliche Nachrichten

- **Geburten:**
Carlo Keller, Altenkirchen
Luis Thesenvitz, Horhausen
Louisa Mona Jessica Roth, Hasselbach
Johanna Reinhardt, Altenkirchen
Hannes Fritz Greis, Werkhausen
Elias Arab, Horhausen
Balaaaj Sikandar, Altenkirchen
Milan Fritz, Weyerbusch
David Gehlen, Horhausen
Artjom Sautkin, Flammersfeld
Elina Wagner, Sörth
Sarah Zirat, Horhausen
Evgenia Vladimirovna Maul, Flammersfeld

- **Sterbefälle:**
Oswald Evertse, Seelbach
Ewa Streich, Horhausen
Vinko Marincic, Altenkirchen
Friedrich Wilhelm Meffert, Horhausen
Roland Stefan Kern, Horhausen
Herbert Erich Lettery, Krunkel
Gerhard Braach, Hasselbach
Irmgard Pattberg, Niedersteinebach

Volkshochschulen/Weiterbildung

Finden Sie Ihren Kurs!
Wenn Sie Beratung zur Kurswahl oder Hilfe bei der Buchung benötigen, rufen Sie uns an oder schreiben Sie eine E-Mail.

Volkshochschule Altenkirchen-Flammersfeld

Vielseitiges Kursprogramm





vhs
Volkshochschule
Altenkirchen-Flammersfeld



02681 85-196



vhs@vg-ak-ff.de

Besuch Sie uns auf
vhs.vg-altenkirchen-flammersfeld.de

Kursprogramm der VHS Altenkirchen-Flammersfeld

Nachstehend erhalten Sie einen Einblick in unser Kursprogramm. Die detaillierten Kursbeschreibungen finden Sie auf unserer Homepage vhs.vg-altenkirchen-flammersfeld.de.

Wie melde ich mich an?
Anmelden können Sie sich direkt unter dem jeweiligen Kurs auf unserer Homepage oder telefonisch.

Wie kann ich bezahlen?
Bitte bezahlen Sie die Kursgebühr nach Erhalt unserer Rechnung. Diese wird Ihnen per Post zugestellt.

Wer kann mir weiterhelfen?
Wenn Sie Beratung zur Kurswahl oder Hilfe bei der Buchung benötigen, rufen Sie uns an oder schreiben Sie eine E-Mail!
Telefon 02681 / 85-196
E-Mail [vhs\(at\)vg-ak-ff.de](mailto:vhs(at)vg-ak-ff.de)



**Fachbereich 2
Kunst & Kultur
Schreibwerkstatt – Schreib- und Wortschatztraining für Schüler*innen**
Mi. 31.5.2023, 10-14 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 411
Mit: Beate Fuhrmann

Kursort: Kleiner Ratssaal Flammersfeld, Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld, Kursgebühr: 48 €

Nähworkshop: Pimp it up
So. 11.6.2023, 14-17 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 316
Mit: Irmgard Weller-Link
Kursort: Atelier und Nähschule, Hauptstraße 8, 57589 Ückertseifen
Kursgebühr: 25 €



Fachbereich 3
Gesundheit / Ernährung
Kräuter-Tinktur und -Salben selber herstellen
Johanniskraut, ein hilfreiches Wildkraut

Sa. 17.6.2023, 15-18 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 366
Mit: Ingrid Runkel

Kursort: Dorfgemeinschaftshaus Obersteinebach,

Hauptstraße 44, 56593 Obersteinebach

Kursgebühr: 22 €

Zumba Gold Tanz Fitness

Di. 20.06.2023, 18-19 Uhr, 10 Termine, Kurs-Nr. 361

Mit: Karen Borchert

Kursort: Raiffeisen-Grundschule Flammersfeld, Turnhalle, Südstraße, 57632 Flammersfeld

Kursgebühr: 52,00 €

Yoga

Aerial Yoga für Einsteiger*innen

Mi. 31.05.2023, 17-18:30 Uhr, 5 Termine, Kurs-Nr. 354

Mit: Team Mandy Jung

Kursort: MaJu SRL-United, Bahnhofstraße 20, 57610 Altenkirchen
Kursgebühr: 90 €

Aerial Yoga für leicht Fortgeschrittene

Mi. 31.05.2023, 18:30-20 Uhr, 5 Termine, Kurs-Nr. 355

Mit: Team Mandy Jung

Kursort: MaJu SRL-United, Bahnhofstraße 20, 57610 Altenkirchen
Kursgebühr: 90 €

Aerial Yoga für leicht Fortgeschrittene

Fr. 02.06.2023, 9:45-11:15 Uhr, 5 Termine, Kurs-Nr. 356

Mit: Team Mandy Jung

Kursort: MaJu SRL-United, Bahnhofstraße 20, 57610 Altenkirchen
Kursgebühr: 90 €

Yoga für Kids & Teens (ab 8 Jahre)

Fr. 02.06.2023, 16-17 Uhr, 5 Termine, Kurs-Nr. 357

Mit: Team Mandy Jung

Kursort: MaJu SRL-United, Bahnhofstraße 20, 57610 Altenkirchen
Kursgebühr: 66 €

Aerial Yoga für leicht Fortgeschrittene

Fr. 02.06.2023, 17 – 18:30 Uhr, 5 Termine, Kurs-Nr. 358

Mit: Team Mandy Jung

Kursort: MaJu SRL-United, Bahnhofstraße 20, 57610 Altenkirchen
Kursgebühr: 90 €

Workshop: Auszeit mit Faszien-Yoga

Einladung für 3 Stunden sanftes Yoga – für Jeden geeignet

Sa. 24.6.2023, 12:30-15:30 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 362

Mit: Heike Wulsch

Kursort: Großer Ratssaal Flammersfeld, Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld

Kursgebühr: 24 €



Fachbereich 4

Sprachen

Englisch Ü60

Mo. 05.6.2023, 10:45-11:15 Uhr, 1 Termin,

Kurs-Nr. 413

Mit: Brunhilde Busley

Kursort: Rathaus Flammersfeld, Kleiner Sitzungssaal, Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld

Kursgebühr: 76 €

Hinweis bei Stornierungen:

Mit der Anmeldung zum Kurs wird Ihnen ein Platz reserviert. Wir bitten daher um Ihr Verständnis, dass bei kurzfristiger Absage Stornierungskosten anfallen:

- bis 3 Tage vorher kostenlos stornierbar
- ab den dritten Tag vor Kursbeginn 50 % der Kursgebühr
- am Kurstag die volle Kursgebühr

Weitere Informationen erhalten Sie von der vhs Altenkirchen-Flammersfeld, Tel. 02681/85-196, vhs@vg-ak-ff.de.

Kreisvolkshochschule Altenkirchen

Unsere Kursvorschau



Freitag, 26.5., 12-19 Uhr - 1 Termin

Bernd Kohnen - 39 €

Kostenfreie Computer-Sprechstunde

Freitag, 26.5., 16-18 Uhr oder

Freitag, 9.6., 16-18 Uhr

Kitja Müller - kostenfrei

Tagesfahrt der Kreisvolkshochschule Altenkirchen

Besuch des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt

Veranstaltungsreihe Abenteuer Heimat

Besucherbergwerk Grube Bindweide + Barbaratum

statt Sonntag, 28.5. nun am Sonntag, 16.

Juli, 14:30-16:30 Uhr

Dr. Joachim Schneider - 5 €



Englisch für Einsteiger mit geringen Vorkenntnissen - A2.1

Dienstag, 30.5.2023, 18:30-20 Uhr - 12 Termine

Gambhira Heßling - 66 €

Fortbildung für Erzieher*innen

Gesund kann auch ganz lecker sein

Donnerstag, 1.6., 9-16 Uhr - 1 Termin

Eva Hansen - 60,00 €

QI GONG - Basiskurs in Präsenz

Donnerstag, 1.6., 10-11:15 Uhr - 5 Termine

Sabine Danek - 33 €

Erste-Hilfe: Aus- und Fortbildung in Erster Hilfe für Bildungs- und Erziehungseinrichtungen für Kinder

Samstag, 3.6., 8:30-16:30 Uhr - 1 Termin

Jörg Gerharz - 50 €

Gärtner dich glücklich! Ein DIY-Workshop für Frauen

Samstag, 3.6., 14-17 Uhr - 1 Termin

Julia Hilgeroth-Buchner - 15 €

Fortbildung für Erzieher*innen

Raumgestaltung: Wenn der Raum zum Kind spricht

Montag, 5.6., 9-16 Uhr - 2 Termine

Nelli Hoffmann - 150 €

Vortrag „Kräuterjauchen, Kompost & Co.“

Montag, 5.6., 19-21 Uhr - 1 Termin

Julia Hilgeroth-Buchner - 5 €

Zumba® - mittwochs

Kurs 1: Mittwoch, 7.6., 17-18 Uhr - 10 Termine

Kurs 2: Mittwoch, 7.6., 18:15-19:15 Uhr - 10 Termine

Lisa Graben - jeweils 60 €

Selbstversorgung leicht gemacht

Montag, 5.6., 19-21 Uhr - 3 Termine

Julia Hilgeroth-Buchner - 30 €

Workshop:

Wege zum kreativen Acrylbild - Zeit für Ihre Kreativität

Kurs 1: Donnerstag, 8.6., 11-16 Uhr - 1 Termin

Kurs 2: Samstag, 17.6., 11-16 Uhr - 1 Termin

Volker Vieregk - jeweils 45 €

Mit dem Nachtwächter auf Tour -

Nachtwächterführung in Altenkirchen

Freitag, 9.6., 21-22:30 Uhr - 1 Termin

Günter Imhäuser - 4 €

Veranstaltungsreihe

„Abenteuer Heimat, Geschichte und Identität“

Milchhof Höfer in Hövels

Sonntag, 11.06., 14:30-16 Uhr - 1 Termin

Bernhard Höfer - 5 €

Vortrag: Grübeln?! Stopp!!! Vom Umgang mit dem „Kopfkino“

Montag, 12.6., 18-19:30 Uhr - 1 Termin

Juliane Klein - 7 €

Fortbildung für Erzieher*innen

Grundkurs: Marte Meo Practitioner

Dienstag, 13.6., 9-15 Uhr - 5 Termine

Sandra Schmidt - 450 €

Fortbildung für Erzieher*innen

In der Natur den Zahlen auf der Spur - Mathematische Entdeckungen im Außengelände

Dienstag, 13.6., 9-16 Uhr - 1 Termin

Gabriele Preiß - 90 €

Aufbaukurs: Umgang mit alten Schriften

Donnerstag, 15.6., 15:45-17:15 Uhr - 8 Termine

Ulrich Braun - 50 €

Sommerliches Gärtner treffen im interkulturellen Garten

Freitag, 16.6., 17-18:30 Uhr - 1 Termin

Julia Buchner-Hilgenroth - kostenfrei

Anmeldungen und Informationen:

Kreisvolkshochschule Altenkirchen: 02681/812211 oder 812212 oder kvhs@kreis-ak.de

anderes lernen - Haus Felsenkeller -

Soziokulturelles Zentrum e.V. Altenkirchen

Digitale Grundbildung

Seit dem 1. März führt das Haus Felsenkeller einen kostenlosen Kurs für gering literarisierte Erwachsene durch, die ihre Lese- und Schreibkompetenzen ausbauen wollen. Das Einüben von Lesen und



Schreiben wird verbunden mit der Vermittlung von digitalen Alltagspraktiken. Ein Einstieg in den laufenden Kurs ist grundsätzlich möglich. Interessent*innen wenden sich bitte an den Projektleiter Christoph Weber, c.weber@weber-hiller.de.

Literaturwerkstatt Altenkirchen

Die monatlichen Treffen der Literaturwerkstatt Altenkirchen bieten Schreibenden die Möglichkeit, die Arbeit an eigenen Texten mitein-

ander zu besprechen und zu bedenken. Dieser Austausch erweitert die eigenen Ausdrucks- und Gestaltungsfähigkeiten.

Leitung: Horst Liedtke, Schriftsteller

Jeden ersten Mi. eines Monats, 19:30-22 Uhr, 2 € pro Termin und Person

Yoga Kurse:

Vinyasa-Flow-Yoga für ein besseres Körpergefühl

„Vi“ bedeutet „auf bestimmte Art und Weise“ und „Nyasa“ „platzieren“. Der Fokus liegt auf gesundheitsfördernden Bewegungen, die für mehr Ausgeglichenheit und Zufriedenheit sorgen. Dieser Kurs ist sowohl für Einsteiger*innen als auch Fortgeschrittene geeignet.

Leitung: Alina Berg, Yoga-Lehrerin

Di., 04.07. -19.9., 19-20:30 Uhr, 10-mal, 130 €

Yoga für Seniori*innen

Ein Kurs für alle, die sich von ihrem Alter nicht einschränken lassen wollen und mit gezielten Übungen Kraft und Beweglichkeit aufbauen und erhalten wollen.

Do. 6.7.-10.8., 13-14 Uhr, 5-mal, 52 €

Weltwirtschaft im Wandel? - Die Grenzen des Kapitalismus

Erneut im Programm: Aktuell erleben wir Preisanstiege, die zum Teil durch Spekulationen an den Rohstoffbörsen entstehen. Auch frühere Wirtschaftskrisen waren sehr komplex in ihren Ursachen und Auswirkungen. Aber was sind die Zusammenhänge genau? Die Zusammenhänge werden deutlich und wir nähern uns der Frage, inwieweit „Pech“, menschliche Fehler oder ein Problem im Wirtschaftssystem ursächlich ist.

Leitung: Hans Röhrig, ehrenamtlich engagiert in versch. sozialen Organisationen

Do., 20.7., 18-20 Uhr, 5 €

Barfuß unterwegs - auf dem Weg zu mehr Gesundheit

Oft hat eine leichte Fußfehlstellung weitreichende Auswirkungen. Wer Fußtraining ausprobieren möchte oder einfach neugierig ist, wie die Füße die Körperstatik beeinflussen, ist in diesem Workshop genau richtig. Der Workshop ist geeignet für Menschen jeden Alters & Geschlechts, mit oder ohne Vorerfahrungen. Auch Menschen mit Beschwerden sind (nach Rücksprache) herzlich willkommen.

Leitung: Thorsten Weber, freilauf-Methode® Coach Level 3

Sa., 29.7., 10-15 Uhr, 95 €

Tai Chi für Anfänger*innen

In diesem neuen Tai Chi Kurs wird speziell auf die Bedürfnisse von Menschen eingegangen, die Tai Chi kennenlernen möchten. Die sogenannte Tai Chi Form besteht aus einer Choreographie von traditionellen Elementen der Yang Stil Form.

Leitung: Michael Schmidt Tai Chi Lehrer

Mo., 31.7.-16.10., 15:30-16:30 Uhr, 96 €

Tai Chi & Qi Gong für Fortgeschrittene

Dieser Kurs ist für Menschen konzipiert, die im Tai Chi & Qi Gong bereits Erfahrung haben. Zum Beginn wird ein 30-minütiges Qi Gong Set zum Aufwärmen & Entspannen unterrichtet. Die verschiedenen Vertiefungsstufen der Yang Stil Tai Chi Form werden im Anschluss daran in die bekannten Bewegungsabläufe integriert.

Leitung: Michael Schmidt, Tai Chi Lehrer

Mo., 31.7.-16.10., 16:30-18 Uhr, 117 €

Für die Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich:

Tel.: 02681/986412 und das Anmeldetelefon: 02681/803598 oder www.haus-felsenkeller.de

die, welche Unterstützungen Schwangere sowie deren Partner*innen bei ihr erhalten können, z.B. finanzielle Unterstützung zur Erstausstattung, Hilfestellung beim Antrag zum Elterngeld, Unterstützung bei der Suche einer Hebamme, Vermittlung von Angeboten der Frühen Hilfen usw.

In einer netten Gesprächsrunde konnten die Eltern Fragen stellen und bekamen viele Antworten und Infomaterial. Es war ein sehr kurzweiliger und interessanter Nachmittag, an dem die anwesenden Eltern und die Erzieher*innen viele wertvolle Informationen erhielten. An dieser Stelle möchten wir uns auch nochmal bei Frau Hähn für ihren Besuch in unserer Einrichtung bedanken.

■ Großartige Zirkus-Projektwoche



In der Woche vor den Osterferien erlebten die Kinder der Raiffeisen Grundschule eine sensationelle Projektwoche mit dem „Circus for kids Rondel“! Zunächst galt es in verschiedenen Gruppen zu trainieren. Clowns, Akrobatinnen, Akrobaten, Taubendresseurinnen, Piraten, Feuerteufel, Trapezakrobatinnen und Jongleure, zeigten hier schon richtiges Talent.



Höhepunkte der Zirkuswoche waren die beiden Aufführungen in einem voll besetzten Zirkuszelt. 500 begeisterte Zuschauer und Zuschauerinnen erlebten fantastische Auftritte und spektakuläre Nummern. Unter tosendem Applaus und „standing ovations“ erlebten die Kinder der Klassen 1 - 4 eine großartige Vorstellung. Ein Extralob für die mutigen Auftritte gab es von Zirkusdirektor Rene Orthmann und Schulleiter Kai Meuler. Dieser bedankte sich recht herzlich beim Förderverein, beim Schulleiternbeirat, seinem Kollegium und allen Beteiligten, wie DRK, Feuerwehr und Behörden.



Ein großes Dankeschön galt auch allen Sponsoren, ohne die dieses Projekt nicht hätte umgesetzt werden können. Besonderes, soziales Engagement zeigt der Förderverein, der 40 Freikarten an die Lebenshilfe in Flammersfeld sponsorte. Alle vier Jahre wiederholt sich dieses Projekt, so dass jedes Kind im Laufe seiner Grundschulzeit einmal Zirkusartistin und Zirkusartist sein kann. Wir freuen uns schon auf 2027.

■ Grundschule Weyerbusch

Leseprojektwoche „Lesen macht Spaß“ mit Autorenlesung und Lesewettbewerb

Eine Woche lang vom 24. - 28. April 2023 stand der Unterricht der Grundschule Weyerbusch unter dem großen Motto „Lesen macht Spaß“. Die Schulleitung und das Kollegium hatten sich zu Beginn des Schuljahres vorgenommen, eine Projektwoche zum Thema Lesen durchzuführen und boten vielfältige Angebote, die den Schülerinnen und Schülern das Lesen schmackhaft machte. In der Klassenstufe 1 führte das Bilderbuch „Das kleine Wir“ durch ein Literaturprojekt mit szenischem Spiel und einem Bilderbuchkino am Smartboard. Die Schülerinnen und Schüler der zweiten Klassen-

Schulen und Kindertagesstätten

■ Elterncafé in der Kindertagesstätte „Arche“



Am Montag, 17.4.2023, fand in der Kita Arche das monatliche Elterncafé statt. An diesem Elterncafé besuchte uns Eva Christin Hähn von der Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Erwachsene des Diakonischen Werks in Altenkirchen.

Sie gab den Eltern einen Einblick in die unterschiedlichen Tätigkeitsfelder der Beratungsstelle - insbesondere in ihren Bereich der Schwangeren - und Schwangerschaftskonfliktberatung. So erklärte

stufte schrieben und illustrierten mit Kreativität ihr eigenes digitales Buch zum Thema Bauernhof und lernten nebenbei noch eine Menge im Umgang mit dem Tablet und der App „Book-Creator“. Eine Schnitzeljagd und der Besuch der Bücherei in Altenkirchen standen ebenso auf dem Programm.

Die Klasse 3a las die Geschichte „Das Vamper!“ und stellte Szenen der Handlung kreativ in Schuhkartons um. Der Besuch des Bilderbuchmuseums in Hennef mit der Teilnahme an einem Workshop zum Buchbinden bildete den Abschluss der Woche. Rund um das Thema Märchen drehte sich alles bei den Schülerinnen und Schülern der Klasse 3b. So konnten Märchen mit Musikinstrumenten verklunglicht und durch Rätsel zugeordnet werden, aber auch Märchen aus anderen Ländern wurden vorgestellt.

Die Klasse 4a las die Lektüre „Oskar unter Verdacht“, bastelte die Hauptfigur und gestaltete kreative, individuelle Leserollen. Daneben durften die Schüler*innen ihr detektivisches Feingespür unter Beweis stellen und zahlreiche Rätsel lösen. Gemeinsam mit der Parallelklasse erlebten sie zudem eine spannende Lesenacht, in der so lange gelesen werden konnte, bis die Augen zufielen. In der Klasse 4b drehte sich in dieser Woche außerdem alles um das Thema Piraten. Die Schülerinnen und Schüler vertonten Piratengeschichten, begaben sich auf eine Schatzsuche in der Umgebung der Schule und führten einen „Buchslam“ durch.

Zusätzlich erlebten alle Schülerinnen und Schüler am 26.04.23 eine Autorenlesung mit der Kinderbuchautorin Meike Haas. In insgesamt drei Lesungen stellte die Autorin zwei ihrer Bücher vor: „Der wundersame Weltraumzoo“ und „Schurkenstraße 7“. Mit viel Geschick verstand es Frau Haas, ihre junge Zuhörerschaft immer wieder aktiv in die Handlung der phantasievollen Thematik einzubeziehen. Natürlich beantwortete die Autorin zum Abschluss alle Fragen der Kinder zu ihrem Beruf und dem Prozess bis zur Fertigstellung eines Buches. Begeistert verließen die Kinder die Lesung mit einer von der Autorin selbst unterschriebenen und überreichten Autogrammkarte. Die Kosten wurden durch eine großzügige Spende des Fördervereins übernommen.

Am darauffolgenden Tag stand dann der schulinterne Lesewettbewerb auf dem Programm. In den Wochen zuvor wurde in allen Klassen fleißig gelesen und in einem Vorentscheid die Vertreterinnen und Vertreter der jeweiligen Klassen für den Schulwettbewerb ermittelt. Vor der Jury, die sich aus Vertretern des Schulelternbeirats: Herr Riebeth, des Fördervereins: Frau Michels, der Kindertagesstätten: Herr Humpel, der ehemaligen GTS-Koordinatorin: Frau Hergesell und der Rektorin: Frau Gille zusammensetzte, lasen die Schülerinnen und Schüler zunächst aus ihrem eigens mitgebrachten Buch vor. Anschließend durften sie ihr Können auch beim Vortragen eines ungeübten Textes unter Beweis stellen. Die Jury hatte an diesem Tag keine leichte Aufgabe, denn es galt unter den tollen Lesekindern die beste Vorleserin/den besten Vorleser der jeweiligen Klassenstufe zu ermitteln.

Die Siegerinnen und Sieger wurden von der gesamten Schulgemeinschaft während einer Siegerehrung gefeiert:

Klassenstufe 1: Jonathan Hanel (1. Platz), Nara Thiel (2. Platz), Janes Knipp (3. Platz)

Klassenstufe 2: Nick Riebeth (1. Platz), Emily Lysson (2. Platz), Daniel Niklaus (3. Platz)

Klassenstufe 3: Mila-Sophie Jerkovic (1. Platz), Alisha Kobert (2. Platz)

Klassenstufe 4: Liam Buchholz (1. Platz), Marilou Fischer (2. Platz)

Ein ganz besonderer Dank gilt der Konrektorin, Frau Leiendecker, für die vorbereitende Organisation und herzliche Moderation während der Durchführung des Lesewettbewerbs. Ebenso bedanken wir uns herzlich beim Förderverein, der die Buchgutscheine und die Beschriftung der Wanderpokale finanziert.



Die stolzen Siegerinnen und Sieger des Vorlesewettbewerbs gemeinsam mit Rektorin Anke Gille (links), Schulelternsprecher Klaus Riebeth (Mitte) und Konrektorin Nadine Leiendecker (rechts). Foto: Anke Gille

■ August-Sander-Schule Altenkirchen

Eltern auf Probe – „Elternpraktikum“



Nach coronabedingter Pause konnte in diesem Jahr in Altenkirchen das „Elternpraktikum“ in den 9. Klassen der Berufsorientierung und der KoA-Klasse der August-Sander-Schule wieder stattfinden.

Insgesamt nahmen rund 60 Schüler*innen mit Freude und Engagement an den jeweils dreitägigen Projekttagen teil, die von der Sozialpädagogin Antje Daub-König und der Psychologin Eva Christin Hähn aus der Schwangeren(konflikt)beratung des Diakonischen Werks Altenkirchen geleitet und in Kooperation mit den Schulsozialarbeiterinnen Petra Eul-Orthen und Dajana Stesevic durchgeführt wurden.

Die Teilnehmenden konnten freiwillig einen von fünf Babysimulatoren mit nach Hause nehmen und ihn somit auch über Nacht versorgen. Durch die Programmierung reagiert der Simulator wie ein echtes Baby. Wenn er weint, müssen die „Eltern“ herausfinden, welche Unterstützung „ihr Baby“ von ihnen benötigt. Als mögliche Pflegemaßnahmen stehen dann Füttern, Wiegen, Wickeln oder Hilfe beim Bäuerchen machen zur Wahl. Alle angewendeten Pflegemaßnahmen werden mittels eines Computerchips in der Puppe aufgezeichnet und am nächsten Tag in der Gruppe ausgewertet und mit den Schüler*innen besprochen.



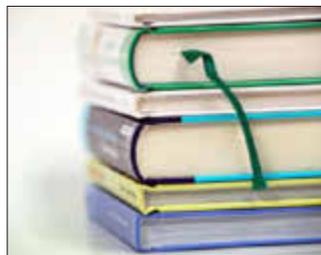
Neben der Versorgung und Pflege eines Säuglings wurden die Themen Familienplanung, Verhütung, verantwortliche Sexualität, Erziehungsfragen sowie der schädliche Einfluss von Alkohol, Nikotin und Drogen in der Schwangerschaft und Stillzeit behandelt. Darüber hinaus erhielten die Schüler*innen einen Einblick in die finanziellen Aspekte einer Elternschaft.

Durch die Auseinandersetzung mit den Aufgaben von Eltern sammeln die Jugendlichen grundlegende Erfahrungen für Entscheidungen über ihre Zukunft. Die Schülerinnen und Schüler erhielten einen Eindruck davon, wie anstrengend und herausfordernd Elternschaft sein kann, da eigene Bedürfnisse stark eingeschränkt werden müssen. Auch wenn ihnen dies im begrenzten Projektzeitraum gut gelang, war ihr Fazit, sich mit einer eigenen Schwangerschaft und einem eigenen Baby noch Zeit zu lassen. Besprochen wurde auch, dass Schwangerenberatungsstellen, wie die des Diakonischen Werks Altenkirchen, im Falle einer Schwangerschaft unterstützen und begleiten und auch in finanziellen Fragen beraten können.

Für weitere Informationen: Schwangeren- und Schwangerschafts(konflikt)beratung des Diakonischen Werks Altenkirchen, Tel. 02681-8249612 oder 02681-8249619, E-Mail an info@beratungsstelle-altenkirchen.de

■ Schulbuchausleihe an Kreis-Schulen

Bestellungen ab 26. Mai möglich - Frist für Antrag auf Lernmittelfreiheit endet



Ende Mai startet die Schulbuchausleihe für die weiterführenden Schulen in Trägerschaft des Kreises Altenkirchen für das kommende Schuljahr.

Foto: Leopictures/Pixabay

Altenkirchen/Kreisgebiet. Am 26. Mai startet die diesjährige Schulbuchausleihe für die weiterführenden Schulen in Trägerschaft des Kreises Altenkirchen. Eltern, Sorgeberechtigte und volljährige

Schülerinnen und Schüler haben bis zum 26. Juni die Möglichkeit, sich für eine Teilnahme an der gebührenpflichtigen Schulbuchausleihe für das Schuljahr 2023/2024 anzumelden. Eine spätere Anmeldung ist nicht möglich. Darauf weist die Kreisverwaltung aktuell hin. Die jeweilige Schule stellt hierzu einen Freischaltcode zur Verfügung, der es ermöglicht, online die entsprechende Schulbuchliste einzusehen und gebührenpflichtig Bücher zu bestellen.

Um Bücher im Rahmen der Ausleihe gegen Gebühr bestellen zu können, ist ein Benutzerkonto im Elternportal der Schulbuchausleihe des Landes Rheinland-Pfalz nötig. Eine Anleitung zum Anlegen eines solchen Kontos ist online verfügbar: https://secure3.bildung-rp.de/LMF_Elternportal Bei Bedarf gibt es Unterstützung für die Anmeldung durch die jeweilige Schule. Wichtig: Die Schulbuchausleihe findet schuljahresbezogen statt. Das heißt, dass für jedes

Schuljahr eine neue Bestellung zu tätigen ist. Auch muss für jedes Kind eine separate Bestellung erfolgen.

Sorgeberechtigte, deren Kinder an der unentgeltlichen Schulbuchausleihe teilnehmen und die Lernmittelfreiheit in Anspruch nehmen können, erhalten die Bücher kostenlos. Für diese Schülerinnen und Schüler ist keine zusätzliche Bestellung über das Internet erforderlich. Die Antragsfrist für die Lernmittelfreiheit für das Schuljahr 2023/2024 endet am 25. Mai. Anträge, die danach bei der Kreisverwaltung eingehen, können nicht mehr bearbeitet werden.

Umwelt- und Klimaschutz

■ **Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz** **Frischlucht muss rein – aber wie?**

In jedem Haus, in dem Menschen wohnen, muss gelüftet werden – das weiß jeder. Die oft erwähnte „atmende Wand“ gibt es nicht – weder in gedämmten noch in ungedämmten Gebäuden. Und auch durch Fugen und Ritze in der Gebäudehülle kommt selbst in Altbauten zu wenig Luft rein, als dass man auf aktives Lüften verzichten könnte. Feuchtigkeit und weitere (Schad)Stoffe müssen raus aus dem Haus und frische Luft rein. Daher muss bei der Neubauplanung frühzeitig darüber nachgedacht werden, wie der Luftwechsel sichergestellt werden soll. Die Fensterlüftung ist die kostengünstigste Lösung – erfordert aber aktives Mitdenken. Wie lange mache ich die Fenster auf und wann muss man dran denken, sie auch wieder zu schließen, besonders, wenn man das Haus verlässt? Nach dem Schließen der Fenster wird die Luft zunehmend wieder schlechter bis zum nächsten Öffnen. Oft sind die Fensterbänke vollgestellt, was das komplette Öffnen umständlich macht. Der Einbau einer Lüftungsanlage ist zwar teurer, aber sie sorgt automatisch für einen hohen Raumluftkomfort. Eine einfache Abluftanlage kostet im Einfamilienhaus bis zu fünftausend Euro und mit zusätzlicher Wärmerückgewinnung etwa das Doppelte. Sie verbraucht zusätzlich Strom, aber mit einer Wärmerückgewinnung spart sie Energie wieder ein. Bei regelmäßiger Wartung bzw. dem Austausch der notwendigen Filter, hat man dauerhaft eine gleichbleibend gute Luft und durch den Einbau eines Pollenfilters freuen sich Heuschnupfengeplagte über eine Entlastung im Frühjahr und Sommer. Fragen zur Neubauplanung sowie zu allen anderen Bereichen des Energiesparens im Alt- und Neubau beantworten die Energieberater der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz in einem persönlichen Beratungsgespräch nach telefonischer Voranmeldung. Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Die nächsten Sprechstunden der Energieberater finden wie folgt statt:

In **Altenkirchen am Do, 22.06.23, 12 – 18 Uhr** in der Verbandsgemeindeverwaltung Raum U01 (UG), Rathausstraße 13. Anmeldung unter 02681/850.

Energietelefon der Verbraucherzentrale

0800 60 75 600 (kostenfrei) – Mo 9-13 und 14-18 Uhr, Di & Do 10-13 und 14-17 Uhr

Sonstige Mitteilungen

■ **DLR Westerwald-Osteifel**

Terminhinweise

- Versuchsfeldtag des DLR Westerwald-Osteifel und der Idw. Vereine in Nornborn am 30. Mai 2023

Am Dienstag, dem **30.05.2023**, findet auf dem Versuchsfeld in Nornborn, Betrieb Marc Noll, Marienhof, Nornborn, der diesjährige Versuchsfeldtag des Dienstleistungszentrums Ländlicher Raum (DLR) Westerwald-Osteifel statt. Führungen beginnen jeweils um 10 und 14 Uhr an den Versuchsflächen. Vorgestellt werden Sorten-, Düngungs- und Pflanzenschutzversuche in Getreide. Spezielle Fragestellungen sind z.B. die Bekämpfung von Getreidehähnchen in Sommergetreide und die Wirkung luftstickstoffbindender Bakterien bei reduzierter Düngung.

Referenten: Thomas Jung, Alfons Schmitz. Für Fragen zum Pflanzenschutz stehen Jürgen Mohr, Peter Weißer und Philipp Forst zur Verfügung.

- Feldtag zu Sorten- und Düngungspraxisversuchen am 1. Juni 2023
In Zusammenarbeit mit der EZG für Qualitätsgetreide Öl- und Hülsenfrüchte, dem Stickstoffwerk Pisteritz und der Secobra Saatzucht bietet das DLR Westerwald-Osteifel einen Feldtag zu Sorten- und Düngungspraxisversuchen an.

Termin: Donnerstag, der **1.6.2023**; 19 Uhr, Gem. Helmenzen (Einfahrt unterhalb von McDonalds, Koordinaten 50°41'12.1"N 7°37'37.4"E oder 50.686692, 7.627046). Die Führung beginnt um 19.00 Uhr an der Versuchsfläche. Vorgestellt werden Sorten- und Düngungsversuche in Wintergerste und Winterweizen.

- Feldtag am 4. Juni 2023 im Wasserschutzgebiet Krufft

Grundwasserschutz geht uns alle an. Daher bietet das DLR Westerwald-Osteifel allen Interessierten am **4. Juni 2023** die Möglichkeit,

im Rahmen eines öffentlichen Feldtags spannende Einblicke in das Wasserschutzprojekt AKWA in Krufft zu bekommen. Aufgrund der stetig hohen Nitratwerte im Grundwasser ist der landwirtschaftliche Wasserschutz in der Verbandsgemeinde Pellenz seit Jahren ein breit diskutiertes Thema. Laut EU-Trinkwasserrichtlinie dürfen 50 mg Nitrat je Liter Trinkwasser nicht überschritten werden. Speziell das im Wasserschutzgebiet Krufft geförderte Trinkwasser kann diesen Qualitätsstandard nicht einhalten und muss mit Trinkwasser aus nitratärmeren Brunnen verschnitten werden. Im Rahmen des EIP-Agri Projekts AKWA soll daher erforscht werden, ob und in welchem Ausmaß Nitrateinträge durch verschiedene Landbewirtschaftungsmaßnahmen minimiert werden können. Dazu wird auch erfasst, inwiefern sich die Umstellung auf eine gewässerschonende Produktion auf die Wirtschaftlichkeit landwirtschaftlicher Betriebe auswirkt. Ziel ist es, aus den gewonnenen Erkenntnissen wirkungsvolle Gewässerschutz- und Entschädigungsstrategien abzuleiten, die im Rahmen des Programms Gewässerschonende Landwirtschaft Rheinland-Pfalz künftig umgesetzt werden sollen.

Besucher*innen des Feldtags können sich an vier Stationen über die Einzelheiten des Projekts und bisherigen Ergebnisse informieren und mit Verbraucher*innen, Landwirt*innen und Expert*innen ins Gespräch kommen. Außerdem wird es Führungen im ansässigen Wasserwerk des WVZ Maifeld-Eifel geben. Interessierte sind herzlich eingeladen, **am 4. Juni** zwischen 12-16 Uhr den Feldtag in Krufft zu besuchen. Sammelstelle ist der Bahnerhof am Wellingerweg in Krufft. Kostenlose Planwagenfahrten bringen die Besucher*innen zu den einzelnen Themenstationen im Versuchsgebiet, gestartet werden kann an jeder Station. In diesem Jahr sind auch wieder einige Unterhaltungspunkte für Kinder geplant: Neben einer Stempelkarte und einem Quiz, wird es wieder eine Stroh Hüpfburg sowie Bastelstationen und Spiele geben. Für das leibliche Wohl sorgen die Landfrauen und die Freiwillige Feuerwehr Krufft.

Mehr Informationen auf akwa-krufft.de oder bei Franziska Krämer: 0162 2398849, franziska.kraemer@dlr.rlp.de

■ **Abschluss der Tourismusgespräche im Landkreis Altenkirchen**

Kürzlich fand der abschließende Termin der touristischen Fachgespräche mit den Bürgermeistern der Verbandsgemeinden statt. Maja Büttner, die Leiterin des Westerwald Touristik-Service, Jennifer Siebert, die Leiterin für Regional- und Kreisentwicklung des Landkreises Altenkirchen, sowie Susanna Mokroß vom Westerwald-Sieg Tourismus trafen sich mit Bürgermeister Berno Neuhoff und dem Wissener Touristiker Jochen Stentenbach, um aktuelle touristische Themen und Herausforderungen zu besprechen und die weitere Zusammenarbeit auszubauen.

Maja Büttner, die im letzten Jahr die Führung des Westerwald Touristik-Service übernommen hat, und Jennifer Siebert betonten dabei mehrfach die positive Netzwerkarbeit in der Region Westerwald-Sieg. Insbesondere mit der Einrichtung eines „Touristischen Backoffices“ bei der Kreisverwaltung Altenkirchen wurde ein großer Fortschritt in der touristischen Arbeit erzielt. Dieser Erfolg soll weiter ausgebaut und gestärkt werden. Dazu ist geplant, regelmäßige Berichte über die touristische Arbeit in den Verbandsgemeinden zu erstatten und einen engen Kontakt zu den Bürgermeistern und zuständigen Beigeordneten aufrechtzuerhalten.



Von links: Jochen Stentenbach, Maja Büttner, Jennifer Siebert, Berno Neuhoff und Susanna Mokroß.
Foto: Sabine Lorsbach

Im Rahmen des Treffens wurden verschiedene Themen diskutiert, darunter die Förderung und Vermarktung der Region, die Entwick-

lung touristischer Angebote sowie die Zusammenarbeit zwischen den beteiligten Akteuren. Es wurde betont, dass eine enge und kooperative Zusammenarbeit entscheidend ist, um den Tourismus im Landkreis Altenkirchen und der Region Westerwald weiter voranzubringen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zeigten sich zufrieden mit den erzielten Ergebnissen und waren sich einig, dass die weitere Zusammenarbeit und der Austausch von Informationen und Ideen von großer Bedeutung sind. Die touristischen Fachgespräche haben dazu beigetragen, dass gemeinsame Ziele definiert wurden und die Grundlage für eine erfolgreiche touristische Entwicklung in der Region geschaffen wurde.

Der abschließende Termin markierte somit einen wichtigen Meilenstein in der Zusammenarbeit der beteiligten Institutionen und verdeutlichte das Engagement aller Beteiligten, den Tourismus im Landkreis Altenkirchen und der Region Westerwald weiter voranzubringen.

■ Zweckverband Wasserversorgung Kreis Altenkirchen feiert 50-jähriges Jubiläum

Anlässlich „50 Jahre Zweckverband Wasserversorgung Kreis Altenkirchen“ fand am Mittwoch (3. Mai) eine Feierstunde im Kulturwerk in Wissen statt. Auf dem Programm standen Rückblick und Ausblick. Welche Bedeutung Talsperren für die aktuelle und zukünftige Trinkwasserversorgung in Zeiten des Klimawandels haben, wurde im Hauptvortrag des Abends deutlich. „Rückblickend betrachtet, eine erstaunliche und kluge Leistung und ein fortschrittliches Projekt (...)“, sagte Wissens Bürgermeister Berno Neuhoff gleichzeitig Verbandsvorsteher des WKA anlässlich des 50-jährigen Bestehens des „Zweckverbandes Wasserversorgung Kreis Altenkirchen“ (WKA). Im Jahr 1972 wurde der WKA gegründet. Die im selben Jahr geschlossene Verwaltungsvereinbarung zwischen Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz machte es dem Aggerverband überhaupt möglich, das wertvolle Gut Trinkwasser aus der Wiehltalsperre nach Rheinland-Pfalz in den Kreis Altenkirchen zu liefern. Noch im gleichen Jahr trat der WKA dem Aggerverband bei. Der erste Spatenstich für die Leitungsstrecke Reiferscheid - Bürrenbach folgte sodann im Jahr 1973. Im Bericht „Wo kommt eigentlich das Wasser im Kreis Altenkirchen her?“ wurde bereits in einer vorangegangenen Ausgabe des Mitteilungsblattes berichtet.

Mit Hingabe für das Trinkwasser

Auch im Namen seines Stellvertreters, Helmut Stöhn, des Geschäftsführers der Stadtwerke Wissen, Dirk Baier und des technischen Kuristen, Manuel Kaiser hieß Neuhoff die geladenen Gäste herzlich willkommen. Darunter Staatssekretär Dr. Erwin Manz (Mainzer Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität), Wolfgang Treis (Präsident der SGD Nord), Dr. Uwe Moshage (Vorstand Aggerverband) sowie Professor Dr. Lothar Scheuer, als Hauptreferenten des Abends und bis Ende 2022 im Vorstand des Aggerverbandes tätig. Unter den weiteren Gästen fanden sich Vertreter aus heimischer Politik und Wirtschaft.

Als nicht selbstverständlich bezeichnete Neuhoff die Tatsache, dass die Talsperren derzeit voll mit Wasser in hervorragender Qualität seien. „Wir leben bisher in der Wasserkomfortzone und haben das Glück, dass wir Talsperrenwasser zur Trinkwasserversorgung nutzen können“, so der Verbandsvorsteher. Neuhoff dankte allen Menschen, die mit Hingabe und der Unterstützung des Aggerverbandes hierfür Sorge tragen. Ebenso dem Land für finanzielle Unterstützung. Diese sei auch für anstehende Zukunftsaufgaben unabdingbar und damit Wasserpreise dabei nicht explodieren.



Der WKA feierte sein 50-jähriges Jubiläum im Kulturwerk. Von links: Uwe Moshage, Helmut Stöhn, Lothar Scheuer, Wolfgang Treis, Erwin Manz, Berno Neuhoff und Dirk Baier. Foto: Katharina Behner

Guter Wasserabnehmer - Sicherer Wasserversorger

Grußworte richteten auch Manz, Treis sowie Moshage an die Gäste. Wie schon Neuhoff, hob Manz die Weitsicht der Gründer des WKA

hervor und nannte die Trinkwasserversorgung der Zukunft eine „Löwenaufgabe“, die ins Zentrum des Tuns zu stellen sei. Bei der Versorgung mit dem wichtigsten Lebensmittel „Trinkwasser“ gewählten Verbundlösungen wie die des WKA mit dem Aggerverband in Zukunft an Bedeutung, so die Meinung von Treis.

Moshage stellte fest, dass der WKA der größte Wasserabnehmer mit rund 5,4 Millionen Kubikmeter Wasser im Jahr sei - betonte dies mit den Worten „Wir haben einen guten Wasserabnehmer und Sie haben einen sicheren Wasserversorger“ und dankte für die vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Die sichere Wasserversorgung konnte Lothar Scheuer als Hauptreferent in seinem Vortrag „Die Bedeutung der Talsperren für die aktuelle und zukünftige Trinkwasserversorgung vor dem Hintergrund des Klimawandels“ bekräftigen. Talsperren seien ein Teil der Lösung der Probleme, die sich aus dem Klimawandel ergeben, so Scheuer und beleuchtete deren Wichtigkeit von Hochwasserschutz bis hin zur Gewinnung des Rohwassers für die Trinkwasserversorgung.

Klimawandel muss zur Wasserwende führen

Rund 70 Trinkwassertalsperren befinden sich im Bereich der Mittelgebirge in Deutschland, da in den Mittelgebirgsregionen keine günstige Versorgung mit Trinkwasser durch Grundwasser möglich sei, erläuterte Scheuer. Auch beleuchtete er die Entwicklung des Wasserverbrauchs pro Person, der seit etwa 2013 geringfügig angestiegen sei. Dazu hatte Neuhoff bereits in seiner Begrüßungsansprache den Wunsch nach einem bewussteren und nicht so verschwenderischen Umgang mit Trinkwasser geäußert.

Beim Aspekt Wasserverlust von lediglich 6 Prozent konnte Scheuer die gut gepflegte Wasserinfrastruktur in Deutschland hervorheben. Dagegen gehen in Spanien rund 25 Prozent des aufbereiteten Wassers auf dem Weg zu den Verbrauchenden verloren. Deutlich wurden die Zeichen des Klimawandels etwa im vorgestellten Dürremonitoring und der Temperaturentwicklung. Welche wasserwirtschaftlichen Konsequenzen der Klimawandel nach sich trägt, zeigte Scheuer ebenfalls auf.

Mit dynamischen Betriebsplänen werden aktuelle Gegebenheiten sowie Veränderungen durch den Klimawandel nicht zuletzt mittels der Prinzipien von TASK (Talsperren Anpassung Strategie Klimawandel) vorausschauend begegnet. Dahinter steckt unter anderem das Ziel, Trockenperioden frühzeitig zu erkennen und die Betriebsregeln so anzupassen, dass die Trinkwasserversorgung nicht gefährdet wird. Dabei spielen als Datenbasis etwa Niederschlags-, Abfluss- sowie Gütemodelle eine Rolle.

Deutlich machte Scheuer in seinem Vortrag, dass der Klimawandel in der Schlussfolgerung zur „Wasserwende führen muss“. Anpassungskonzepte, ein Übergang vom Sicherheits- zum Risikodenken bis hin zur Beachtung der Konsequenzen durch die neue Trinkwasserverordnung stehen auf dem Zukunftsprogramm der Talsperren, wenn es um die Trinkwasserversorgung geht. „Die Talsperren sind dabei ein Teil der Lösung und nicht das Problem“, schloss Scheuer seinen interessanten Vortrag. Angestoßen auf weitere 50 Jahre WKA wurde gemeinsam, wie sollte es anders sein, mit einem Glas kühlem Trinkwasser aus der Wiehltalsperre. (KB) Für einen stimmungsvollen musikalischen Rahmen des Jubiläums am Flügel des kulturWERKS sorgte die Pianistin und Musikpädagogin Esther-Hannah Hucks von der Kreismusikschule Altenkirchen.

■ „Landwirtschaft trifft Tourismus“:



Regier Austausch beim Picknick im Grünen

Die Bedeutung der Landwirtschaft als Wirtschaftskraft und als Faktor für den Tourismus stand im Mittelpunkt eines besonderen Picknicks. Die Initiative „Landwirtschaft, die Werte schafft“ hatte Tourismusverbände aus der Raiffeisen-Region, den Regionen Rhein-Wied und Westerwald-Sieg in die Feldflur in Oberraden eingeladen. Bei Verpflegung aus der eigenen landwirtschaftlichen Produktion tauschten sich die Picknickgäste über die Gemeinsamkeiten und Konflikte bei den für die Landwirtschaft wichtigen Themen aus. Die Landwirtschaft leistet durch die Pflege der Kulturlandschaft einen wichtigen Beitrag zum Tourismus. „Bei uns findet der Tourismus in der Natur statt. Die Landwirtschaft gehört ohne Frage dazu.“ hob Susanna Mokroß vom Westerwald-Sieg Tourismus hervor. „Die Landwirtschaft hat der Kulturlandschaft erst ihre Struktur gegeben, den Blick über die Täler geschaffen“, beschrieb Doris Fey aus dem Sprecherteam der Initiative die Zusammenhänge.

Dennoch gibt es viele kritische Themen, die auch bei dem Picknick besprochen wurden: die Ausbringung von Gülle oder Pflanzenschutzmitteln sowie die Nutzung von Feld- und Wirtschaftswegen mit Landmaschinen und zur Erholung. „Beidseitige Rücksicht sollte selbstverständlich sein“, fand Marco Runkel Landwirt aus dem Kreis Neuwied.

Während Landwirtinnen und Landwirten oft von Passantinnen und Passanten zur Wegenutzung kritisch angesprochen werden, nehmen die Tourismusverbände solche Kritik selbst kaum wahr. Sich deswegen auszutauschen und über die Erfahrungen auf Stand zu halten, sahen beide Seiten als wichtig an.

Zusammen mehr erreichen

„Wir sind mit der Veranstaltung sehr zufrieden“, freute sich Marion Schmitz aus dem Sprecherteam von „Landwirtschaft, die Werte schafft“. Michael Hassel, ebenfalls im Sprecherteam, ergänzte: „Wir konnten auf beiden Seiten viele Gemeinsamkeiten von Landwirtschaft und Tourismus erkennen und wollen hier auf jeden Fall in enger Verbindung mit den Verbänden bleiben.“

Möglichkeiten gibt es viele. „Wir haben schon sehr gute Erfahrungen bei der Zusammenarbeit mit Landwirtinnen und Landwirten sammeln können“, versicherte Florian Fark vom Touristik-Verband Wiedtal.

■ Westerwälder Literaturtage

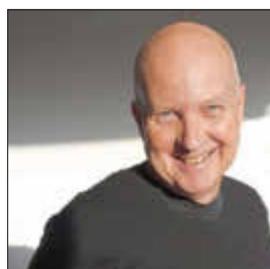
Jean-Philippe Toussaint mit „Das Verschwinden der Landschaft“ in Altenkirchen



Die Westerwälder Literaturtage auf der Reise Westwärts, machen am Freitag, 26. Mai, um 19

Uhr (Einlass: 18.30 Uhr) halt an der Evangelischen Akademie für Land und Jugend e.V. in Altenkirchen. Jean-Philippe Toussaint liest aus seinem Roman „Das Verschwinden der Landschaft“. Nach einer längeren Zeit im Koma kommt der Protagonist zur Genesung in eine Wohnung nach Ostende. An einen Rollstuhl gefesselt sitzt er dort im sechsten Stock in zweiter Reihe vor dem Meer und beobachtet durch das Fenster den Strand, ganz seinen Erinnerungen ausgeliefert, bis vor seinem Fenster eine Baustelle eingerichtet wird.

Jean-Philippe Toussaint, geboren 1957, ist Drehbuchautor, Regisseur, Fotograf und vor allem Schriftsteller - humorvoll, ironisch und tiefgründig, weltweit anerkannt und übersetzt.



Jean-Philippe Toussaint liest in Altenkirchen

Foto: ©Anna Toussaint

Mit seinem neuesten sehr ergreifenden Text zeigt er das anhaltende Erstaunen seines Protagonisten über das, was ihm widerfahren ist, was ihm unversehens angetan wurde in einem schier unglaublichen Übergriff auf sein Leben. Die Veranstaltung wird moderiert von Michael Au. Michael Au ist beim rhein-

land-pfälzischen Kultusministerium in Mainz tätig, im Westerwald zuhause und bekennender Toussaint-Fan.

Tickets kosten 12,50 Euro im Vorverkauf, 15 Euro an der Abendkasse. Karten sind über Ticket Regional erhältlich. Veranstaltungsort: Evangelische Akademie für Land und Jugend e. V., Dieperzbergweg 13 - 17, 57610 Altenkirchen. Bei Fragen wenden sich bitte an Henrike Lederer als Studienleiterin für nachhaltige Entwicklung ländlicher Räume E-Mail: lederer@lja.de.

■ Konzert in Marienstatt

Krönungsmusik mit Bariton und Orgel

Nach der Krönung von König Charles III. präsentiert das Bariton-Orgel-Duo James Berry (London/UK) und Alexander Berry (Organist und Director of Music Bradford Cathedral/UK) **am Pfingstmontag, 29. Mai**, ab 15.15 Uhr in der Abteikirche englische und königlich festliche Musik. Unter dem Motto „Music fit for a king!“ werden Werke von Händel, Howells, Williams, Elgar, Walton, Jacob, Cocker u. a. dargeboten. Passend zu diesem Anlass erklingen die ersten historischen englischen Register der neuen Chororgel, von der mittlerweile das Choral- und Echowerk fertiggestellt sind.



Die Karten kosten 14 €, ermäßigt 12 €, und für Kinder unter 14 Jahren ist der Eintritt frei. Karten bei Dörner-Moden, Wilhelmstraße, an der Konzertkasse und bei „Ticket-Regional“ www.ticket-regional.de/marienstatter-musikkreis oder Hotline: 0651/9790777, Infos: Musikkreis, Tel. 02662/9535400 oder musikkreis@abtei-marienstatt.de

■ Kölscher Owend mit der Band HÄNNES

Im Kulturwerk Wissen wird anlässlich des Jubiläums 60+1 der Lebenshilfe im Landkreis Altenkirchen miteinander gefeiert

Am 7.7.2023 dreht sich im Kulturwerk Wissen alles um die Musik aus der Domstadt Köln.

Die Kölsch-Band HÄNNES präsentiert als Quartett die besten Lieder der Bläck Fööss, Höhner, Paveier, Brings, Klüngelköpp, Kasalla und Cat Ballou. Als erfahrene und leidenschaftliche Musiker im Showgeschäft sind sie schon immer infiziert von kölschen Tönen und garantieren auf jeder Veranstaltung beste Stimmung und „Kölsch Jefe!“ pur.

Der „Kölsche Owend“ findet als Höhepunkt des Jubiläums 60+1 der Lebenshilfe im Landkreis Altenkirchen statt. „Mer fiere zusamme“ lautet das Motto, zu dem alle Menschen angesprochen sind, miteinander zu feiern und zu tanzen.

Die Veranstaltung findet **am 7. Juli 2023** um 19 Uhr im kulturWERK-wissen, Walzwerkstraße 22 in 57537 Wissen statt. Eintrittskarten für 8 EUR sind erhältlich bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen (z.B. der buchladen, Maarstraße in Wissen), im Internet unter kulturwerk-wissen.de oder unter der Ticket-Hotline 069 407 662 0. An der Abendkasse (geöffnet ab Einlass um 18 Uhr) kostet der Eintritt 10 EUR. Veranstalter ist die Lebenshilfe im Landkreis Altenkirchen.



Mehrgenerationenhaus Mittendrin

Donnerstag, 25.5.

9 – 12.30 Uhr Offener Treff
9.15 – 12 Uhr Markttagfrühstück
10 – 12.30 Uhr Büchermarkt
13.30 – 17 Uhr Offener Treff
14 – 17 Uhr Caféhaus - Nachmittag
15.30 – 17 Uhr „Du bist nicht allein“ Selbsthilfegruppe
15 – 17 Uhr AK-city Biene Umweltprojekt
20 – 21.30 Uhr „Freundeskreis“ Selbsthilfegruppe

Freitag, 26.5.

9 – 12.30 Uhr Offener Treff
10 – 12 Uhr Sprechstunde Frau Düber
10 – 12 Uhr EUTB Sprechstunde
13 – 17 Uhr Offener Treff
15 – 17 Uhr Bildungscafé
15.30 – 17 Uhr Brückenschlag
15.30 – 17.30 Uhr „Kirchenmäuse“ Eltern- Kind(spiel)gruppe im Martin-Luther-Saal
17.30 – 20 Uhr Wir spielen Theater
Ab 18 Uhr Schachkreis AK Spieleabend

Montag, 29.5.

9 – 12.30 Uhr Offener Treff
9.30 – 11.30 Uhr Elterncafé „Verschnaufpause“
13.30 – 16.30 Uhr Offener Treff
14 – 17 Uhr Café-Treff am Montag
17 – 18.30 Uhr Tischtennis für alle in der Pestalozzischule

Dienstag, 30.5.

9 – 12.30 Uhr Offener Treff
9 – 12 Uhr Digital Sprechstunde Hilfe für Smartphone, Tablett und Co.
9.30 – 11.30 Uhr Bildungscafé
10 – 12 Uhr Sprechstunde Seniorenhilfe
10 – 12 Uhr „Müllfrei“ Müllsammeln
13.30 – 17 Uhr Offener Treff
14 – 17 Uhr Spiele Stammtisch
15.30 – 17 Uhr Gesprächskreis „Herzessprechstunde“

Mittwoch, 31.5.

9 – 12.30 Uhr Offener Treff
13.30 – 15.30 Uhr Offener Treff
15.30 – 16.30 Uhr Erzählcafé Online
19 – 21 Uhr Stammtisch für Angehörige
Webseite www.mgh-ak.de; E-Mail info@mgh-ak.de
Telefon 02681-950438



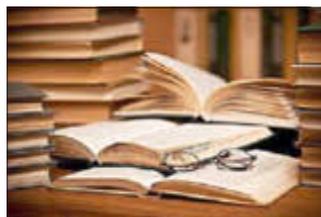
Evangelische öffentliche Bücherei

(im Untergeschoss der Kirche) Tel. 02681/70972

Homepage: www.buecherei-ak.de;

Online-Katalog: www.bibkat.de/altenkirchen;

E-Mail: buecherei.altenkirchen@ekir.de



Die Bücherei ist regulär geöffnet zu folgenden

Öffnungszeiten:

Montag und Mittwoch: 15 - 18 Uhr

Dienstag: 14 - 18 Uhr

Donnerstag: 9 - 19 Uhr

Das Vorbestellen über den Online-Katalog von zu Hause aus ist weiter möglich unter: www.bibkat.de/Altenkirchen

■ Katholische Öffentliche Bücherei Horhausen

Die Bücherei im Pfarrhaus Horhausen ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

Dienstag, 16 – 18 Uhr

Donnerstag, 17 – 18 Uhr

Sonntag, 12 – 13 Uhr

Am Sonntag, 28.05.2023 (Pfingsten), und Donnerstag, 08.06.2023 (Fronleichnam), ist die Bücherei geschlossen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Ihr Büchereiteam

■ Tafel Altenkirchen



ALTE NKIRCHEN



(Kooperation von Caritasverband, Diakonie, Neue Arbeit e.V., ev. und kath. Kirchengemeinde) Lebensmittelausgabe: **dienstags ab 13 Uhr** im katholischen Pfarrheim, Rathausstr. 7, 57610 Altenkirchen

Der **Preis für Lebensmittel beträgt 2 Euro.**

Bitte Taschen mitbringen! Wenn Sie grippeähnliche Symptome haben, bleiben Sie bitte zu Hause!

Um größere Menschenansammlungen zu vermeiden, haben wir für die Lebensmittelausgabe Gruppen mit festen Abholzeiten eingeteilt. Es ist wichtig, dass Sie diese Zeitspanne beachten.

Aufgrund der stark angestiegenen Kundenzahlen können die einzelnen Gruppen bis auf Weiteres **nur noch alle zwei Wochen** bedient werden. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Möchten Sie Ihren Antrag verlängern? Dann fragen Sie bitte dienstags, 13 bis 14.30 Uhr, im Vorraum des Pfarrheims nach. Eine Neu-Registrierung bei der Tafel ist derzeit leider nur möglich, wenn Plätze frei werden.

E-Mail: tafel.altenkirchen@caritas-rheinsieg.de

Homepage: <https://www.caritas-rheinsieg.de/ehrenamt/tafel-altenkirchen/>

Spendenkonto: Sparkasse Westerwald-Sieg

IBAN: DE 16 57351030 0000 007260

■ Caritas-Laden „Gebrauchtes fair kaufen“ Wilhelmstr. 13 (links neben der Eisdielen)



Caritasverband Rhein-Sieg e.V.

Unsere Öffnungszeiten sind:

- Montag 9.00 - 13.00 Uhr
- Mittwoch 14.00 - 18.00 Uhr
- Donnerstag 9.00 - 13.00 Uhr
- Freitag 9.00 - 13.00 Uhr



Bei uns können Sie stöbern und fündig werden. Wir haben täglich neue Ware, ein Besuch lohnt immer. Wir führen Mode für Damen, Herren und Kinder sowie Haushaltsartikel. Das Angebot ist so gestaltet, dass Menschen mit kleinen Budgets gut einkaufen können.

Sehr gut erhaltene, gebrauchsfähige und saubere Kleidung sowie

Haushaltsartikel können während der Ladenöffnungszeiten persönlich abgegeben werden.

Wir suchen dringend freiwillige Helferinnen und Helfer

- zum Sortieren und Etikettieren der gespendeten Kleidung während der Öffnungszeiten
- für die Kasse (mittwochs 14 - 18 Uhr)
- für die Entsorgung der aussortierten (= nicht tragbaren) Kleidungsstücke (ein größeres Fahrzeug wäre von Vorteil)

Wer sich ehrenamtlich engagieren möchte, kann sich bei Christa Abts im Caritasverband melden; entweder telefonisch (02681-8789210) oder per Mail (christa.abts@caritas-rheinsieg.de).

Telefonisch erreichen Sie uns zu den oben genannten Zeiten unter 02681-9838828.

Kirchen u. Religionsgemeinschaften

■ Evangelische Kirchengemeinde Almersbach

Donnerstag, 25.5., 9 Uhr Krabbelgruppe, Gemeindehaus Oberwambach

Freitag, 26.5., Chorproben Kirche Oberwambach: 17.30 Uhr Spatenchor, 18.15 Uhr Projektchors; 19.15 Uhr Offener Jugendtreff im Gemeindehaus Oberwambach

Sonntag, 28.5. (Pfingstsonntag), 11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Almersbach mit Pfarrer Triebel-Kulpe, im Anschluss Kirchencafé

Montag, 29.5. (Pfingstmontag), 11 Uhr Gottesdienst für die Region mit Abendmahl in der Christuskirche Altenkirchen mit Pfarrerin Weber-Gerhards. Der Gottesdienst wird von der Kirchenband mitgestaltet.

Donnerstag, 1.6., 9 Uhr Krabbelgruppe, Gemeindehaus Oberwambach

Freitag, 2.6., 17.30 Uhr Probe des Spatenchores und 18.15 Uhr Probe des PowerStation Projektchors und der Band in der Oberwambacher Kirche; 19.15 Uhr Offener Jugendtreff im Gemeindehaus Oberwambach

Am Sonntag, 18. Juni 2023, feiert die Ev. Kirchengemeinde Almersbach die Feier der Jubelkonfirmation um 10 Uhr in der Ev. Kirche Oberwambach.

Ihr Partner für Mietgeräte in der Region!



Rother Straße 1, 57539 Roth
Telefon: 02682 964660

Unsere Mitarbeiter freuen sich darauf, Sie fachgerecht und kompetent zu beraten!

www.beyer-mietSERVICE.de
kostenlose Miethotline ☎ **0800 092 99 70**



BEYER - MIETSERVICE K & G

Alle, die in diesem Jahr vor 50, 60, 65, 70 oder 75 Jahren in unserer Kirchengemeinde konfirmiert wurden, sind dazu herzlich eingeladen.

Sehr herzlich willkommen sind auch die Jubelkonfirmand/inn/en, die in unserer Kirchengemeinde leben, aber woanders konfirmiert wurden. Bitte melden Sie sich im Gemeindeamt, Tel. 026814-2864, E-Mail: gemeindeamt@kirche-almersbach.de bis zum 5. Juni 2023 an, damit wir Ihnen vorher noch eine schriftliche Einladung mit näheren Informationen zum Ablauf des Festtages zusenden können.

Konfirmationsgottesdienst am Sonntag, 7. Mai, in Oberwambach

Im Gottesdienst am Sonntag, 7. Mai, wurden elf Jugendliche in der vollbesetzten evangelischen Kirche in Oberwambach von Pfarrer Joachim Triebel-Kulpe (Ev. Kirchengemeinden Almersbach und Hilgenroth) konfirmiert. Zehn von ihnen stammen aus der Ev. Kirchengemeinde Almersbach, eine Jugendliche kommt aus der Ev. Kirchengemeinde Hilgenroth. Musikalisch wurde der Gottesdienst von der Power Station Band und dem Projektchor unter der Leitung von Brigitta Ludwig sowie von dem Organisten Klaus-Erich Hilgeroth gestaltet. „Jungpresbyterin“ Larissa Wirtz sprach im Gottesdienst ein Grußwort und rappte einen selbstverfassten Text. Vor Beginn des Gottesdienstes wurden Bilder aus der zweijährigen Konfirmationszeit der „Konfi-Corona 11“ Gruppe gezeigt. Diesen Namen hatten sich die Jugendlichen gegeben, da das erste Unterrichtsjahr noch stark von der Coronapandemie und den Schutzmaßnahmen geprägt war. So konnte die Konfirmationsfreizeit, das „Konfi-Castle“, erst Ende Januar dieses Jahres auf der Freusburg bei Kirchen stattfinden. Was es heißt Mitglied einer Kirchengemeinde zu sein, zeigten die Jugendlichen in diesen knapp zwei Jahren auf ganz unterschiedliche Art und Weise. So haben sie etliche Gottesdienste in Oberwambach, Almersbach und Hilgenroth mitgestaltet, zwei Jugendliche singen im Power Station Projektchor mit und eine Konfirmandin trug in ihrem Dorf die Gemeindebriefe aus. Dieses Engagement der Jugendlichen lässt die Ev. Kirchengemeinden Almersbach und Hilgenroth hoffnungsvoll in die Zukunft schauen.



Unsere neuen Konfirmierten

Foto: Gerd Asmussen

Ansprechpartner

Pfarrer Joachim Triebel-Kulpe, Kirchweg 5, 57610 Almersbach, Tel. 02681-2864, E-Mail: joachim.triebel-kulpe@kirche-almersbach.de
Gemeindeamt in Almersbach, Kirchweg 5, 57610 Almersbach, Gemeindegeschäftsführerin: Jutta Zemlin, Tel. 02681-2864, E-Mail: gemeindeamt@kirche-almersbach.de.
 Hausmeister Gemeindehaus Oberwambach: Edgar Schüler, Tel. 0171-2831790
Gemeindehaus Oberwambach, Kirchstr. 12 a, Tel. 02681-803963, Homepage Kirchengemeinde: www.kirche-almersbach.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Altenkirchen

Herzliche Einladung zu unserem Gottesdienst und unseren Veranstaltungen

Samstag, 27.05.: 18 Uhr ökumenische Pfingstvesper in St. Jakobus, Pfr. Göbler

Sonntag, 28.05. (Pfingstsonntag): 11 Uhr Gottesdienst mit dem Posaunenchor, Pfr. Göbler

Montag, 29.5. (Pfingstmontag): 11 Uhr, Regionengottesdienst mit der Kirchenband, Pfrin. Weber-Gerhards

Dienstag, 30.05.: 16 Uhr Zirkustreff mit A. Trapp im Theodor-Maas-Haus

Mittwoch, 31.05.: 9.30 Uhr Frauenkreis im R. Pitsch im Theodor-Maas-Haus

Donnerstag, 01.06.: 19.30 Posaunenchorprobe im Martin-Luther-Saal

Freitag, 02.06.: 9 Uhr Wirbelsäulengymnastik im Martin-Luther-Saal, 15.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe „Kirchenmäuse“ im Martin-Luther-Saal

Gemeindebüro Altenkirchen, Stadthallenweg 16, (Frau Müller), **Öffnungszeiten:** Mo. - Fr. von 10 Uhr bis 12 Uhr sowie Do. von 14 Uhr bis 16 Uhr, Tel. 02681/8008-40, Fax: 02681/8008-49, E-Mail: altenkirchen.ak@ekir.de

In unserem Gemeindehaus werden folgende Beratungen kostenfrei angeboten:

Lotsenpunkt (nach Terminvereinbarung unter 02683/912219 oder 0160-1450533)

Familienberatung des Diakonischen Werks (nach Terminvereinbarung unter 02631/39220)

Donnerstag, 25.5.: 18 Uhr Konfirmandenunterricht

Freitag, 26.5.: 8.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe 1, 10.15 Uhr Eltern-Kind-Gruppe 2 (Anmeldung: C. Nehls, 0151-12878198);

19.30 Uhr „Cocktailbar“, Jugendtreff

Pfingstsonntag, 28.05.: Asbach, 10.15 Uhr Gottesdienst; 11.15 Uhr „Kirche mit Kindern“; 20 Uhr Taizégebet im ev. Gemeindehaus Asbach

Vor dem Gebet laden wir ab 19.30 Uhr herzlich ein zum Einüben und Einsingen der Taizégesänge.

Das Gebet wird gestaltet vom ökumenische Taizé-Team.

Pfingstmontag, 29.5.: Kircheib, 10.15 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 30.5.: 15.30 Uhr Konfirmandenunterricht

Mittwoch, 31.5.: 15 Uhr „Klön-Kaffee“ im ev. Gemeindehaus für alle ab 65 (Anmeldung: 02683/ 949340)

Wir halten Sie über unsere Homepage immer aktuell auf dem Laufenden. Bitte werfen Sie regelmäßig einen Blick auf: www.evangelische-gemeinde.de.

Zu den Gottesdiensten bieten wir einen Fahrdienst mit unserem Gemeindebus an. Bitte im Gemeindebüro melden.

Die Bücherei ist in der Zeit vom 30.5. bis 02.6.2023 geschlossen.

■ Evangelische Kirchengemeinde Birnbach

Wir laden Sie herzlich ein zum Gottesdienst mit Liedern aus Taizé am Pfingstsonntag, dem 27. Mai um 19 Uhr in der Kirche in Birnbach. Der Gottesdienst am Sonntag, dem 28. Mai entfällt dafür. Eine herzliche Einladung an alle, die die in Gemeinschaft gesungenen Lieder aus der Taizé-Gemeinschaft mögen. Untermalt von passenden Texten bei Kerzenschein. Lassen Sie sich gerne ein auf diese besondere Weise, das Pfingstfest zu feiern.

Pfingstmontag, 29. Mai, um 10 Uhr Regionengottesdienst mit Pfarrer Matthis und Pfarrer Melchert in der Henry-Hütte in Bettgenhausen.

Dienstag, 30.05.2023, 17 - 18.30 Bücherei

Angebote für Kinder und Jugendliche - Kunterbunte KiBiTage

Vom 30. Mai bis 2. Juni finden in Flammersfeld von 10 Uhr bis 16 Uhr, unsere diesjährigen kunterbunten KiBiTage statt.

Das Motto der KiBiTage ist: Gottes Bunte Welt

Kostenbeitrag: 20 Euro

Informationen und Anmeldung: Jugendleiter Udo Mandelkow
 udo.mandelkow@ekir.de Mobil / WA / Signal/ 01782980647

Kirchentag in Nürnberg

Gerne fahren wir vom 7. bis 11. Juni mit unserer Jugend zum Kirchentag nach Nürnberg.

Informationen und Voranmeldung: Jugendleiter Udo Mandelkow
 udo.mandelkow@ekir.de Mobil/WA/Signal/01782980647

Aktuelle Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: <http://www.Kirchengemeinde-Birnbach.de>

Das **Gemeindebüro** ist erreichbar unter Tel.: 02686-98 72 330 oder
 eMail: birnbach@ekir.de

Das Gemeindebüro ist besetzt: **Montag & Mittwoch: 8 bis 12 Uhr; Dienstag & Donnerstag: 14.30 bis 16.30 Uhr**

■ Evangelische Kirchengemeinde Flammersfeld

Pfingstsonntag, 28.05. um 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl - kein Kindergottesdienst

Die Bücherei hat nach dem Gottesdienst von 11-12 Uhr geöffnet und freut sich über interessierte Leser.

Pfingstmontag, 29.05. 10 Uhr Regionengottesdienst mit Pfarrer Matthis und Pfarrer Melchert in der Henry-Hütte in Bettgenhausen.

Ab dem 30.05. starten die Kinder-Bibel-Tage für alle angemeldeten Kinder von 10-16 Uhr.

Bücherei: So 11-12 Uhr und Mi 15-17 Uhr

Eine-Welt-Café: Di 9.30-11.30 Uhr (Untergeschoss Gemeindehaus)

Kleiderstube: Di 10-11.30 Uhr & Fr 14-16.30 Uhr

Krabbelgruppe: Mi 9:30-11 Uhr

Kids Kleiderladen: Mi 10-12 Uhr

Jubiläumskonfirmation

Am 11.6.2023 feiern wir in einem Gottesdienst das Jubiläum der Goldenen, Diamantenen, Eisernen, Gnadenen und Kronjuwelen Konfirmation. Alle, die in den Jahren 1973, 1963, 1958, 1953 und 1948 konfirmiert wurden, sind zu diesem Festgottesdienst herzlich eingeladen. Falls Sie in den kommenden Tagen keine Einladung per Post erhalten oder in einer anderen Kirchengemeinde konfirmiert wurden und gerne an dem Festgottesdienst teilnehmen möchten, können Sie sich gerne im Gemeindebüro anmelden.

Kirchentag in Nürnberg

Gerne fahren wir vom 7.-11. Juni, mit unserer Jugend auf den Kirchentag nach Nürnberg.

Genauere Planungen und Kosten werden noch bekanntgegeben.

Gottesdienst der Region**Pfingstmontag**

29. Mai - 11 Uhr mit Abendmahl



Christus: Ich bin das BROT, lade euch ein

ab 10.30 Uhr Begrüßung/Begegnung mit
 Kaffee und Kostproben von Brot

Ev. Christuskirche Altenkirchen

Musik: Kirchenband

Pfarrerinnen Weber-Gerhards und Team

**■ Evangelische Kirchengemeinde Asbach-Kircheib**

Hauptstraße 52 b (Eingang Schulstraße), 53567 Asbach

Homepage: www.evangelische-gemeinde.de

Pfarrerinnen: Dorothea Brandtner, Tel. 02683/949340,

E-Mail: brandtner@evangelische-gemeinde.de

Gemeindepädagogin: Corona Nehls, Tel. 0151-12878198,

E-Mail: corona-nehls@t-online.de

Gemeindebüro: Tel. 02683/949340;

E-Mail: buero@evangelische-gemeinde.de

Öffnungszeiten: Di. bis Do. 8.30 bis 11 Uhr

Info und Voranmeldung: Jugendleiter Udo Mandelkow
udo.mandelkow@ekir.de Mobil / WA / Signal/ 01782980647

Öffnungszeiten des Gemeindebüros
dienstags, donnerstags und freitags von 8.30-11.30 Uhr, Tel.
02685-242 oder flammersfeld@ekir.de

Der Gemeindepfarrer Herr Karsten Matthis ist zu erreichen unter
Tel.: 0176-56897258 oder unter folgender E-Mail Adresse: karsten.
matthis@ekir.de

Homepage: www.ev-kirchengemeinde-flammersfeld.de

■ Evangelische Gemeinschaft Helmeroth



Tablick 14, 57612 Helmerother Höhe

Sonntags findet regelmäßig Gottesdienst um
10 Uhr im Gemeindehaus auf der Helmerother
Höhe statt. Kindergottesdienst wird zeitgleich
angeboten.

Folgende Kreise werden in der Regel wöchentlich angeboten:

Kindertreff (14-tägig), Jungschar, Sportarbeit, Teeniekreis, Jugend-
kreis, Bibelgesprächskreis, Mutter-Kind Kreis, Seniorensoase (monat-
lich) und verschiedene Hauskreise.

Weitere Infos und Terminänderungen unter: www.eg-helmeroth.de
Kontakt: Aaron Meinert, Pastor, 57612 Helmerother Höhe, Tel.
02682 1770 Mobil: 0173 9342782; E-Mail: a.meinert@egfd.de

Seniorensoase 60+ am 4. Mai

Zur Seniorensoase im Monat Mai mit dem Thema „Altes Herz wird
wieder Jung“ trafen sich erstmals Kinder des Kindertreffs der
Gemeinde mit den Senioren. Nachdem die Senioren ein kleines Ein-
stiegsprogramm mit Liedern, einer Einführung ins Thema und aller-
lei lustigen Anekdoten und Geschichten erlebt hatten, ließen sie sich
Kaffee und Kuchen gut schmecken. Pünktlich um 16 Uhr trafen die
Kinder des Kindertreffs ein, die die alten Leute mit fröhlichen Lie-
dern erfreuten.

Danach gab es eine Bildergeschichte vom guten Hirten für Jung und
Alt. Groß war die Freude beim Geschenke austeilen. Die Kinder hat-
ten wunderschöne Lesezeichen gebastelt, die sie stolz den Senio-
ren überreichten.



Als Dankeschön erhielten sie süßes Gebäck und einige Materi-
alien für die Kinderstunde zum Vorlesen, Basteln und Spielen. Im
Anschluss waren sich alle einig, solche Veranstaltungen müsste es
öfter geben.

Die Seniorensoase 60+ der Evangelischen Gemeinschaft Helme-
roth findet regelmäßig am 1. Donnerstag im Monat um 15 Uhr im
Gemeindehaus auf der Helmerother Höhe statt. Wer nicht mehr
mobil ist, kann mit dem Gemeindebus nach tel. Anmeldung unter
02682-1770 (Pastor Aaron Meinert) oder 02682-1211 (Dorothea
Engers) abgeholt werden.

■ Evangelische Kirchengemeinde Hilgenroth

Donnerstag, 25.05.2023: 17 Uhr Spatenchor und 18 Uhr Jugend-
treff im Gemeindezentrum Eichelhardt

Pfingstsonntag, 28.05.2023: 9.30 Uhr Gottesdienst in Hilgenroth

mit Abendmahl - Pfr. Triebel - Kulpe im Anschluss Kirchenkaffee

Pfingstmontag, 29.05.2023: 11 Uhr Gottesdienst für die Region

mit Pfarrerinnen Weber-Gerhards mitgestaltet von der Kirchenband

Das Gemeindebüro ist dienstags, mittwochs und freitags von 9.30
Uhr bis 12.30 Uhr geöffnet, Tel.-Nr. 02681-1720

Pfr. Triebel-Kulpe ist unter der Tel.-Nr. 02681-2864 zu erreichen,
E-Mail: www.hilgenroth@ekir.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden sie im Internet
unter: www.kgm-hilgenroth.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Honnefeld

Kirche, Hauptstr. 2, 56587 Oberhonnefeld

Gemeindehaus, Weyerbuscher Weg 2a, 56587 Oberhonnefeld

Arche, In der Pfuhlwiese 1, 56593 Horhausen

Gemeindebüro, Bergstraße 6, 56587 Oberhonnefeld

eMail: honnefeld@ekir.de

Homepage: www.honnefeld.ekir.de

Tel: 02634/956707

Pfingstsonntag 28.5., 10 Uhr Gottesdienst in der Kirche mit Pfr.
Laengner, mit Abendmahl

Pfingstmontag 29.5., 10 Uhr Gottesdienst in der Arche mit Abendmahl

Mittwoch 31.5., 09:30 Uhr Offene Arche - Herzliche Einladung an
jedermann!

Donnerstag 25.5., 09:30 Uhr Krabbelkreis im Gemeindehaus

18:30 Uhr Singkreis im Gemeindehaus

Liebe Mitglieder der Kirchengemeinde, am 18. Februar 2024 wird
das Presbyterium neu gewählt. Alle wahlberechtigten Mitglieder
unserer Kirchengemeinde (Konfirmierte oder mindestens 16-Jäh-
rige) sind aufgefordert, vom 4. bis zum 15. Juni 2023 schriftlich
Wahlvorschläge beim Presbyterium einzureichen.

In unserer Kirchengemeinde werden mindestens 8 Kandidatinnen
und Kandidaten für das Presbyterium gesucht. Außerdem sind
2 beruflich Mitarbeitende in das Presbyterium zu wählen.

Bedingungen, um vorgeschlagen zu werden (auch für Berufliche):

- Mindestalter am Wahltag 18 Jahre, konfirmiert oder Konfirmier-
ten gleichgestellt

- selbst wahlberechtigt, nach Kirchenordnung geeignet sein

- am Wahltag 75. Lebensjahr noch nicht vollendet

Bitte reichen Sie mit ihren Vorschlägen auch die schriftliche Zustim-
mungserklärung der bzw. des Vorgeschlagenen ein.

Vordrucke hierfür erhalten Sie im Gemeindebüro, Bergstraße 6,
56587 Oberhonnefeld. Die Vorschläge können bei jedem Mitglied
des Presbyteriums oder im Gemeindebüro abgegeben werden.

■ Evangelische Auferstehungsgemeinde Mehren-Schöneberg

Freitag, 26.5.: 14.30 Uhr Seniorenkreis im Ev. Gemeindehaus Schö-
neberg, Erwin Sohnius liest Gedichte, Kontakt: Erika Zimmermann
Tel. 0170/9744063

Sonntag, 28.5.: 10.30 Uhr Gottesdienst an 1. Pfingsten mit Feier des
Abendmahles und anschl. Kirchenkaffee in der Ev. Kirche Mehren

Montag, 29.5.: 10.30 Uhr Gottesdienst der Region an 2. Pfingsten in
der Henry-Hütte in Bettgenhausen/Seelbach

Kinderbibeltage

Vom **30.5. - 2.6.** (10 - 16 Uhr) werden wieder Kinderbibeltage statt-
finden. Diesmal ist der Veranstaltungsort das Evangelische Gemein-
dehaus in Flammersfeld. Das Motto der Tage: Auf in die Lüfte - Gott
schenkt uns die Freiheit zu leben. Nähere Informationen und Anmel-
dung bei Udo Mandelkow, Jugendleiter, Tel. 0178/2980647. Der
Abschlussgottesdienst findet am 4.6.2023 um 10 Uhr in der Ev. Kir-
che in Flammersfeld statt.

Urlaub

Die Gemeindebüros sind am Mittwoch den 31.5. nicht besetzt!

Lichterfest

Samstag, 3.6.: 19 Uhr Gottesdienst auf der Freilichtbühne in Mehren
Kanutag

Am 5. & 6. Juni findet je ein Kanuerlebnistag für Jugendliche ab
12 Jahre am Postweiher in Freilingen statt. Der Unkostenbeitrag
beträgt 15 € pro Tag, die Anfahrt findet mit dem eigenen PKW oder
mit dem Bürgerbus ab Bürgerhaus Flammersfeld statt. Diese Ver-
anstaltung findet in Kooperation mit der Jugendpflege Altenkirchen
statt. Nähere Informationen und Anmeldung bei Waltraud Franzen,
Tel. 0170/5741560

Kinderfreizeit Echternacherbrück

Vom 23. - 30.7. findet wieder die Kinderfreizeit auf dem Cam-
pingpack Echternacherbrück statt. Die Freizeit ist für Personen
von 8 Jahre bis 13 Jahre. Wir schlagen gemeinsam ein Lager auf
und erkunden die Gegend und die Sauer. Wir werden gemeinsam
kochen, spielen, uns über Gott und die Welt austauschen. Natür-
lich werden wir auch unsere eigenen Boote zu Wasser lassen. Per-
sonen ab 15 Jahre haben die Möglichkeit als Mitarbeiter mitzufah-
ren. Wenn du Lust und Freude hast und Gutes für die Jüngeren in
unseren Gemeinden tun möchtest, tolle Gemeinschaft in einem
super Team, bist du genau die richtige Person. Info und Anmeldung:
Jugendleiter Udo Mandelkow, E-Mail: udo.mandelkow@ekir.de, Tel.
0178/2980647

Kontakt:

Das Ev. Gemeindebüro Mehren, Mehrbachtalstr. 8, ist nach telefo-
nischer Terminabsprache geöffnet. Das Ev. Gemeindebüro Schöne-
berg, Hauptstr. 9, ist montags bis freitags in der Zeit von 9 bis 12
Uhr geöffnet. Gemeindegemeinschaft Katja Mattern, Tel. 02681/2912,
E-Mail: mehren-schoeneberg@ekir.de; Kontakt Küsterin Mehren:
Veronika Scholz, Tel. 02681/9448070; Kontakt Küsterin Schöne-
berg: Erika Zimmermann, Tel. 0170/9744063 Kontakt Jugendlei-
ter Udo Mandelkow, Tel. 0178/2980647, E-Mail: udo.mandelkow@
ekir.de; Kontakt Pfarrer Bernd Melchert, Mobil: 0160/92354178 und
02686/237;

Homepage: http://kirchengemeinde-mehren-schoeneberg.de/

■ Evangelische Trinitatis-Gemeinde Westerwald

Pfingstsonntag, 28.05.: 10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in
Roßbach mit Pfr. Dönges; 11 Uhr Kirmesgottesdienst in **Münders-
bach** mit Pfrin. Huhn; 11 Uhr Pfingstgottesdienst in **Borod** mit Prä-
dikant Jan Schneider.

Pfingstmontag, 29.05.: 10.30 Uhr Kirmesgottesdienst in **Höchstentbach** mit Pfrin. Huhn.

Dienstag, 30.05.: 14 Uhr Frauenhilfe in Berod mit Pfrin. Huhn

Pfarrbüro: Hauptstr. 47, 56271 Roßbach, Tel. 02680/242; Bürozeiten: DI - DO 9 - 12 Uhr und DO 14 - 17 Uhr

E-Mail: Trinitatis-Gemeinde.Westerwald@ekhn.de

Bei einem Sterbefall oder einem seelsorgerischen Notfall melden Sie sich bitte bei Pfarrerin Elisabeth Huhn, Tel. 02680/241.

■ Katholische Kirchengemeinde St. Jakobus und Joseph Altenkirchen



Pfarrbüro Rathausstr. 9, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681/5267;

E-Mail: buero@wwkirche.de

Informationen unter www.wwkirche.de

Pfarrsekretärinnen Ulrike Lang, Ursula Recke und Anne Au

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

montags und freitags ist das Pfarrbüro geschlossen.

dienstags und mittwochs von 15-17 Uhr

donnerstags von 10-12 Uhr und von 14-16 Uhr

Telefonisch erreichen Sie das Pfarrbüro zu den nachfolgenden Zeiten:

Dienstag 9-12 Uhr und von 14-17 Uhr

Mittwoch 9-12 Uhr und von 14-17 Uhr

Donnerstag 9-12 Uhr und von 14-16 Uhr

Freitag 9-12 Uhr

St. Jakobus maj., Altenkirchen

Freitag, 26.5.: 8.30 Uhr Hl. Messe in der Krypta, anschl. Rosenkranzgebet; 10.30 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim Wohngut

Pfingstsonntag, 27.5.: 13 Uhr Tauffeier; 18 Uhr ökumenische Pfingstvesper

Pfingsten, 28.5.: 10.30 Uhr Festgottesdienst

Pfingstmontag, 29.5.: 10.30 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 31.5.: 18 Uhr Hl. Messe in der Krypta, vorher Rosenkranzgebet

St. Aloysius, Beul

Pfingstsonntag, 27.5.: 16.30 Uhr Vorabendmesse zum Pfingstfest

Pfingstmontag, 29.5.: 9 Uhr Hl. Messe

St. Joseph, Weyerbusch

Pfingsten, 28.5.: 9 Uhr Festgottesdienst

Zur schmerzhaften Mutter, Marienthal

Freitag, 26.5.: 18 Uhr Hl. Messe, anschließend Rosenkranzgebet

Pfingstsonntag, 27.5.: 5.30 Uhr Wallfahrt von Marienthal nach Heroldsbach; keine Hl. Messe

Pfingsten, 28.5.: 12 Uhr Festgottesdienst, vorab Rosenkranzgebet; 15 Uhr Maiandacht mit Festprediger Pfr. Tobias Zöller (Morsbach) mit Eucharistischem Segen

Pfingstmontag, 29.5.: 10 Uhr Pilgermesse der Pilger aus Dattenfeld; 12 Uhr Hl. Messe, anschließend Rosenkranzgebet; 13 Uhr Kreuzweg der Pilger aus Dattenfeld; 14 Uhr Andacht der Pilger aus Dattenfeld

Dienstag, 30.5.: 18 Uhr Hl. Messe, anschl. Rosenkranzgebet

600 Jahre Marienthal

Pfingstsonntag, 27.5., Pilgerfahrt nach Heroldsbach im Bistum Bamberg. Die Abfahrt mit dem Bus ist um 5.30 Uhr ab Marienthal. Die Rückfahrt erfolgt

gegen 15.30 Uhr, Ankunft in Marienthal ca. 19.30/20 Uhr. Eine verbindliche Anmeldung ist bei Beatrix Färber (b.faerber333@gmx.de) oder in der Sakristei in Marienthal möglich.

Nähere Infos zu den nachfolgenden und weiteren Veranstaltungen finden Sie auf der Homepage von Marienthal: <https://wallfahrtskirche-marienthal.de/>

Der Bibelkreis

trifft sich am **Donnerstag, 25.5.**, um 14.30 Uhr in der Jakobusstube zu seiner nächsten Runde.

Ökumenische Pfingstvesper in Altenkirchen

Traditionsgemäß ist am Samstag vor Pfingsten, 27.5., eine ökumenische Pfingstvesper um 18 Uhr, die in diesem Jahr in der Pfarrkirche St. Jakobus stattfindet, gestaltet von Frauen beider Konfessionen sowie von Pater Roy und Pfarrer Martin Göbler.

Anschließend sind alle herzlich eingeladen zum gemeinsamen Verweilen vor der Kirche bei Brot und Wein.

Kinderbasteln

Die Aktion „Neue Nachbarn“ bietet auch Kindern interkulturelle Aktionen an: Am Freitag, 2.6. von 15 - 18 Uhr und am Samstag, 3.6. von 10 - 13 Uhr ist Bastelzeit für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren in der Jakobusstube. Ein Kostenbeitrag wird **nicht** erhoben! Anmeldungen bis zum 31.5. bitte bei Brigitte Schäfer, Tel. 02681/87 97 666 Für die Diözesan-Caritas-Wallfahrt zum Kloster Knechtsteden am 14.6. sind noch einige Plätze frei! Eingeladen sind alle ehrenamtlich und beruflich Engagierten der Cari-

träger. Gemeinsam „engagiert, kreativ und caritativ“ aufbrechen, sich erleben und im Glauben austauschen - das tut richtig gut! Mit einem Gemeinschaftsbus fahren wir ab Siegburg zu einem der Ausgangspunkte der Sternwallfahrt. Anmeldung bei Christa Abts, Fachdienst Gemeindecaritas, bis zum **17.5.** gerne unter Tel. 02681/8789 210 oder per Mail: christa.abts@caritas-rheinsieg.de und steht auch gerne für Fragen zur Verfügung.

■ Katholische Pfarreiengemeinschaft Horhausen - Neustadt - Peterslahr

Pfarrbüro Neustadt: Tel. 02683/3638

eMail: pfarrei.neustadt@gmx.de

Homepage: www.pfarrei-neustadt-horhausen-peterslahr.de

Mo. 10 - 12 Uhr, Di. 14 - 16 Uhr, Do. und Fr. 10 - 12 Uhr, mittwochs geschlossen

Pfarrbüro Horhausen: Tel.: 02687/1050

eMail: pfarrei-horhausen@t-online.de

Mo. 14 - 16 Uhr Di. und Mi. 10 - 12 Uhr, Do 14 - 16 Uhr, freitags geschlossen

Samstag, 27.5.

Peterslahr 13.30 Uhr Trauung

Peterslahr 17 Uhr Sonntagvorabendmesse

Horhausen 18.30 Uhr Wortgottesfeier

Sonntag, 28.5. Pfingstsonntag

Neustadt 9 Uhr Festhochamt

Montag, 29.5. Pfingstmontag

Horhausen 11 Uhr Festhochamt

Dienstag, 30.5.

Peterslahr 15 Uhr Maiandacht

Horhausen 18.30 Uhr Gebet für die Kranken

Mittwoch, 31.5.

Horhausen 16.30 Uhr Maiandacht

Donnerstag, 1.6.

Neustadt 10.30 Uhr Hl. Messe im St. Josefshaus

Neustadt 18 Uhr Eucharistische Anbetung

Freitag, 2.6.

Krunkel 18 Uhr Hl. Messe

■ Pfarreiengemeinschaft und Seniorenakademie laden zur Teilnahme an der Wallfahrt zum Kloster Marienstatt ein

Die Pfarreiengemeinschaft Neustadt-Horhausen-Peterslahr und die Horhauser Seniorenakademie laden für Donnerstag, **15. Juni**, zum Wallfahrtstag ins Kloster Marienstatt ein. Es wird ein Bus eingesetzt. Abfahrt: 8:30 Uhr Horhausen Kardinal-Höfner-Platz, 10 Uhr: Pontifikalamt auf dem Abteihof mit Abt Johannes Schaber OSB (Abtei Ottobeuren) 13 Uhr: Kreuzweg; 14.30 Uhr: Vesper und Verabschiedung der Pilgergruppen; Rückfahrt gegen 15:30 Uhr. Bitte Sitzkissen mitbringen.

Kostenbeitrag pro Person: 12 Euro (Zahlung im Bus). Anmeldungen ab sofort in den Pfarrbüros Horhausen, Tel. 02687/1050 oder Neustadt, Tel. 02683/3638.

■ Seelsorgebereich Rheinscher Westerwald

St. Laurentius Asbach

Das Pastoralbüro St. Laurentius/St. Maria Rosenkranzkönigin

Telefonische Erreichbarkeit:

Mo, Di, Mi, Do und Fr 9-12 Uhr; außerdem Di. und Do 14 - 16 Uhr

Tel. 02683-43336 / Fax: 43258, pastoralbuero@kkgvrvw.de

Internet: www.kkgvrvw.de

Donnerstag, 25.5.: 19 Uhr (AS-Krankel) Maiandacht

Samstag, 27.5.: 17.45 Uhr Rosenkranz; 18 Uhr Messe

Montag, 29.5.: 11 Uhr Messe

Mittwoch, 31.5.: 18 Uhr Messe

Freitag, 02.6.: 18 Uhr (AS-Niederermühlen) Friedensgebet

Samstag, 03.6.: 17.45 Uhr Rosenkranz; 18 Uhr Messe

DRK Kamillusklinik

Freitag, 26.5.: 15 Uhr Messe

Samstag, 27.5.: 19 Uhr Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 28.5. (Pfingstsonntag): 10 Uhr Festmesse

Montag, 29.5.: 10 Uhr Messe

Mittwoch, 31.5.: 15 Uhr Messe

Freitag, 02.6.: 15 Uhr Messe mit anschl. Sakramentalem Segen, Herz-Jesu-Freitag

Samstag, 03.6.: 19 Uhr Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 04.6. (Dreifaltigkeitssonntag): 10 Uhr Messe

St. Trinitatis Ehrenstein

Donnerstag, 25.5.: 9 Uhr (AS-Altenburg) Messe

Sonntag, 28.5. (Pfingstsonntag): 9 Uhr Messe

Donnerstag, 01.6.: 9 Uhr (AS-Altenburg) Messe

Sonntag, 04.6. (Dreifaltigkeitssonntag): 10.30 Uhr Messe anschl. Prozession und Pfarrfest.

St. Antonius Oberlahr

Sonntag, 28.5. (Pfingstsonntag): 10.30 Uhr Messe

Montag, 29.5.: 9 Uhr Messe

Dienstag, 30.5.: 17.30 Uhr Maiandacht

Mittwoch, 31.5.: 9 Uhr Messe

Sonntag, 04.6. (Dreifaltigkeitssonntag): 9 Uhr Messe

■ Friends of Jesus e.V. Altenkirchen Überkonfessionelle christliche Gemeinschaft

Hofstraße 3, 57610 Altenkirchen

Begegnungscafé „friends“ (Hofstr. 3, AK):

Unser Begegnungscafé 'friends' ist donnerstags von 9 - 13.30 Uhr & freitags von 12 - 18 Uhr geöffnet. Herzliche Einladung vorbei zu schauen.

MaMiMo (Mamas-Mittwochs-Morgens)

Mütter können alles? Aber nicht allein. Herzliche Einladung für Mütter mit kleinen Kindern (bis 3 J.). Immer mittwochs von 9.30 - ca. 11 Uhr, im Café 'friends'. Mehr Info's: www.friends-of-jesus.de/de/cafefriends/

Gottesdienste

am 28.05.2023 + 11.06.2023, jeweils um 10.30 Uhr (Im Hähnchen 8, AK). Wir freuen uns, wenn ihr mit dabei seid - vor Ort oder online. Den Livestream-Link findet ihr auf unserer Homepage: www.friends-of-jesus.de. Herzliche Einladung.

Kontakt

Unsere Bürozeiten: Mo 15.30 - 18 Uhr, Do 16.30 - 18 Uhr, Tel. 02681/950890 | E-Mail: info@friends-of-jesus.de

■ Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Wölmersen KdöR

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten.

Jeden Sonntag um 10 Uhr im Gemeindehaus, Hauptstraße 29, 57635 Wölmersen.

Eine Anmeldung zu den Gottesdiensten ist nicht mehr nötig.

Wir bieten auch jeden Sonntag ab 10 Uhr einen Livestream des Gottesdienstes an.

Im Anschluss ist er in unserer Mediathek zu finden.

Nähere Infos dazu, sowie weitere Angebote unserer Gemeinde unter:

www.efg-woelmersen.de oder telefonisch bei Gemeindeleiter Michael Voigt, Tel. 02681/70942

Ansprechpartner für unsere Krabbelgruppe (mittwochs und donnerstags um 9.30 bis 11.15 Uhr):

Selina Wüsch, 0152/08725256, Lisa Meier, Tel. 0160/97742343 oder E-Mail an selina.wuench@efg-woelmersen.de

Ansprechpartner für die Royal Ranger (Pfadfinder):

Claudia Schmidt, claudia.schmidt@efg-woelmersen.de

■ Evangelische freie Gemeinde (EFG) Altenkirchen

Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen

www.efg-altenkirchen.de

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

JedenSONNTAG um 10 Uhr: Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst und anschl. Gemeinde-Café (am ersten Sonntag im Monat mit Abendmahl, am zweiten Sonntag im Monat mit anschl. Mittagessen)

Sonntag, 18.30 Uhr: Jugendkreis (ab 15 Jahre)

Mittwoch, 1./3. Mittwoch/Monat, 8.30 Uhr Gemeinsames Frühstück;

Kinderturnen, Gebetstreffen, Hauskreise, Nachmittagsstreff für Frauen und Männer finden regelmäßig statt.

Weitere Informationen zu regelmäßigen Veranstaltungen und zum Glauben an Jesus Christus erhalten Sie bei Thomas Held (Gemeindeleiter, Tel. 02681/3340), Nikolaj Lohmann (Pastor, Tel. 0157/88359857), Stefanie Brechlin (Jugendleitung, Tel. 0157/34638424) und Hans-Günter Schmidts (Stv. Gemeindeleiter, Tel. 02681/2868) oder über die Homepage.

■ FeG Altenkirchen

(Im Bund Freier evangelischer Gemeinden in Deutschland KdöR)

Koblener Straße 4 (2. Stock)

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten, jeden Sonntag um 10.30 Uhr.

Informationen unter www.feg-altenkirchen.de

Pastor: Alex Breitreuz alex.breitreuz@feg-altenkirchen.de

Tel. 02681-9845404

■ Immanuel-Gemeinde Westerwald

Koblener-Str. 49, Fluterschen (ehemals Gasthof Koch)

Wir freuen uns, Sie zu unseren Gottesdiensten begrüßen zu dürfen.

Jeden Sonntag um 10.30 Uhr treffen wir uns dazu in Fluterschen.

Weitere Informationen über unsere Gemeinde und alle Veranstaltungen finden Sie unter www.immanuel-westerwald.de

■ Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Die Adventgemeinde Altenkirchen, Schillerstraße 1, Altenkirchen, feiert jeden Samstag ab 9.30 Uhr Gottesdienst und lädt jeden ganz herzlich ein.

■ City Church Altenkirchen

Unsere Gemeinde, früher „Christus Zentrum Altenkirchen“ Leuzbacher Weg 2, ist umgezogen. Seit Januar 2023 finden Sie uns unter „City Church Altenkirchen“ mitten in der Fußgängerzone, Wilhelmstraße 20.

Öffnungszeiten:

Freitags ab 18 Uhr

Gottesdienst jeden Sonntag um 11 Uhr

www.citychurch-altenkirchen.de

■ Neupostolische Kirche Gemeinde Altenkirchen

Samstag, 27.5., 17 Uhr Konzert am Vorabend des Pfingst-Gottesdienstes aus Kapstadt mittels IPTV-Übertragung zu Hause

Sonntag, 28.5., Pfingsten, 10 Uhr Weltweiter Übertragungs-Gottesdienst unseres Stammapostels aus Kapstadt mittels IPTV-Übertragung

Mittwoch, 31.5., 20 Uhr Gottesdienst mit Video- und Telefonübertragung.

Gäste sind jetzt wieder herzlich willkommen. Aktuelle Anschrift: Finkenweg 16, Altenkirchen.

Nähere Information: siehe Schaukasten am Kirchentor!

Aus Vereinen und Verbänden

■ Mach Mit e.V.

Leistungsgemeinschaft und anderen in der Lebenshilfe



Alle reden von Inklusion aber was ist das eigentlich?

Und wie kann man Inklusion in Flammersfeld umsetzen?

Zu diesem Thema trafen sich Anfang Mai viele Menschen in der Werkstatt der Lebenshilfe. In einem kurzen Video wurde Inklusion in einfacher Sprache erklärt. Ulli Gondorf und Erika Alsbach, beide von dem Bürgerverein MachMit, begrüßten die Gäste.

Gute Beispiele und Ideen wurden vorgestellt:

- das Regionalmagazin Gutes Leben-Gutes Land
- der Raiffeisengarten und das Sonntagsfrühstück für Frauen
- Arbeitsweltbezogene Angebote der Lebenshilfe
- die Flüchtlingshilfe
- das Freizeitgelände
- die Barriere-Checker

und viele andere, die namentlich erwähnt wurden.



Herzliche Einladung

Nachmittagstreff

der EFG Altenkirchen, Im Hähnchen 19

für Interessierte ab 50 Jahren

Andacht - Gemeinschaft - Kaffeetrinken

Am 25. Mai um 15 Uhr

Thema: Führt Gott unser ganzes Leben?

Unser Weg in die Mission (Fam. Seidnitz)

Fahrdienst auf Anfrage: 02681-70804

Aber was fehlt noch im Dorf? Schnell tauchte das Thema Barrierefreiheit auf. Im Straßenverkehr und in den Köpfen verhindern Barrieren echte Teilhabe. Der Wunsch dazuzugehören ist besonders bei Menschen mit Behinderung sehr groß. Sie erleben in ihrem Alltag viele Hindernisse. Wie kommen sie mit dem Rollstuhl durch Flammersfeld? Wie verbringen sie ihre Freizeit? Oft scheitert Barrierefreiheit an Zuständigkeiten. Die Ortsgemeinde ist nicht für die Bundesstraße verantwortlich. Aber: Bei neuen Straßenumbauten innerorts werden mittlerweile die Bordsteine abgesenkt. Der Bürgermeister von Flammersfeld, Manfred Berger will sich um eine barrierefreie Ampelschaltung kümmern. Es kam der Vorschlag auf: Tempo 30 im gesamten Dorf auf allen Nebenstraßen. Und auch die Leistungsgemeinschaft setzt sich zukünftig mehr mit dem Thema auseinander. Die Lebenshilfe wird am Regionalmagazin mitgestalten, um ihre Themen öffentlich zu machen. Die Gesprächsrunde war der Einstieg in das Thema Inklusion. Die Beteiligten tauschten sich konstruktiv aus und wollen mehr zusammenarbeiten. Zukünftig wird es einen Runden Tisch geben. Dazu sind alle interessierte Menschen, die etwas verändern wollen in Flammersfeld, herzlich eingeladen. Das nächste Treffen ist in Planung und wird rechtzeitig bekannt gegeben.

■ Bitburger-Kreispokalfinale 2023 in Herschbach/Oberwesterwald



Das Kreispokalfinale des Fußballkreises Westerwald/Sieg ist der sportliche Höhepunkt der laufenden Saison. In diesem Jahr werden die Finalsiege auf dem Rasensportplatz in Herschbach/Oberwesterwald ausgetragen. Für das Finale der Kreisligen C/D haben sich die SG Meudt-Berod und SG Bitzen/Siegtal qualifiziert. Die Begegnung wird am Mittwoch, 7. Juni 2023 ausgetragen. Anstoß ist um

19.30 Uhr.

Das Endspiel der Kreisliga A/B findet am Samstag, 10. Juni um 17 Uhr statt. Austragungsort ist ebenfalls der Rasensportplatz in Herschbach/Oberwesterwald. Es stehen sich die Teams der SG Altenkirchen/Neitersen II und der SSV Weyerbusch gegenüber.

■ Kreisfeuerwehrverband Altenkirchen e.V.



Kreisentscheid im Geschicklichkeitsfahren

Zum diesjährigen Kreisentscheid im Geschicklichkeitsfahren für Einsatzkräfte von Rettungsorganisationen lud der Kreisfeuerwehrverband Altenkirchen e.V. gemeinsam mit seinen Wertungsrichtern auf den Kirmesplatz nach Gebhardshain ein. Das Geschicklichkeitsfahren dient den Einsatz- und Rettungskräften die zum Einsatz erforderlichen Fähigkeiten im Führen von Feuerwehrfahrzeugen zu erreichen. Dies erhöht die Sicherheit und führt letztendlich zur Vermeidung von Unfällen auf Einsatzfahrten durch sicheres Verhalten. Über 20 Fahrer und Fahrerinnen starteten in kompletter Einsatzrüstung inkl. Helm und Stiefel. Dies entspricht einer realen Einsatzfahrt. Gestartet wurde in zwei Klassen. Klasse A entspricht der Führerscheinklasse B und wird mit Feuerwehrfahrzeugen bis zu einem Gesamtgewicht von 3,5 t durchgeführt. Die Klasse B, welche der Führerscheinklasse C entspricht, wird mit Feuerwehrfahrzeugen mit einem Gesamtgewicht größer 3,5 t gestartet. Die Prüfungen werden durch geschulte Wertungsrichter, allesamt aus den Einsatzabteilungen der Feuerwehren im Kreis Altenkirchen bewertet.



In der Klasse A gewann:

1. Platz Dennis Kakruki, Feuerwehr Verbandsgemeinde Betzdorf-Gebhardshain
2. Platz Dennis Weyand, Feuerwehr Verbandsgemeinde Daaden-Herdorf
3. Platz Justin Christian, DRK Ortsverband Daaden

In der Klasse B gewann

1. Platz Sven Schönfelder, Feuerwehr Verbandsgemeinde Daaden-Herdorf
 2. Platz Eric Otto, Feuerwehr Verbandsgemeinde Wissen
 3. Platz Fabian Mockenhaupt, Feuerwehr Verbandsgemeinde Betzdorf-Gebhardshain
- Jeder Teilnehmer erhielt eine Urkunde und ein Teilnehmerpräsent des Kreisfeuerwehrverbandes. Die drei Erstplatzierten der jeweiligen Klassen erhielten zusätzlich attraktive Tankgutscheine und vertreten am 16.9.2023 den Kreis Altenkirchen beim Landesentscheid in Alze im Landkreis Alzey-Worms.



Erstmals dabei waren Rettungskräfte des DRK Ortsverband Daaden, welche mit einem sehr guten Ergebnis abschnitten. Sichtlich zufrieden mit der Durchführung des Kreisentscheides zeigte sich der Vorsitzende Volker Hain sowie Geschäftsführer Daniel Freese. Beide dankten dem für die Ausrichtung verantwortlichen Sprecher der Wertungsrichter Andreas Krüger sowie dem Gebhardshainer Bürgermeister Jürgen Giehl für die Benutzung der Örtlichkeiten.

■ JSG Neitersen/Altenkirchen/Weyerbusch

A-Jugend:

JFV Vulkaneifel gegen JSG Altenkirchen I 2:0

Eine lange torlose Partie in der A-Jugend Rheinlandliga wurde in der Schlussviertelstunde durch zwei Tore von den Gastgebern entschieden. Nach sechs sieglosen Spielen in Folge konnten die Eiferer die drei Punkte in Gillenfeld behalten und sich für das 0:8 aus dem ersten Aufeinandertreffen revanchieren. Damit sind beide Mannschaften nun punktgleich, wobei die JSG Altenkirchen ein Spiel

weniger und ein besseres Torverhältnis hat.

B-Jugend:

SG 2000 Mülheim-Kärlich gegen JSG Neitersen I 2:2

Nach zwei Toren Rückstand durch einen Doppelschlag der SG nach der Halbzeit gelang es der JSG Neitersen nochmal aufzuholen und einen Punkt aus Mülheim-Kärlich mitzunehmen. Kurios ist hierbei, dass sich Neitersen in den letzten vier Pflichtspielen viermal die Punkte teilte und dreimal davon 2:2 spielte.

C-Jugend

JSG Weyerbusch I gegen SV Eintracht Trier II 5:1

Durch einen deutlichen Sieg im Heimspiel gegen den SV Eintracht Trier II hat die JSG Weyerbusch einen Spieltag vor Schluss weiterhin die Chance die Platzierungsstaffel der C-Jugend Rheinlandliga auf dem ersten Platz abzuschließen. Zunächst gingen die Gäste in der 11. Minute in Führung, ehe Weyerbusch das Spiel noch in der ersten Halbzeit drehte und nach der Pause weitere drei Tore nachlegte.

JSG Weyerbusch II gegen JSG Wissersland-Schönstein 1:1

Im Spitzenspiel der C-Jugend Kreisklasse trennten sich die JSG Weyerbusch II und die JSG Wissersland-Schönstein unentschieden 1:1. Die 57. Spielminute brachte für Weyerbusch den Führungstreffer gegen die Mannschaft, die als Tabellenführer in den Spieltag gegangen war. In der Nachspielzeit (70.+1) gelang es den Gästen spät doch noch, einen Punkt aus Weyerbusch zu entführen. Den ersten Tabellenplatz musste Wissersland-Schönstein dennoch an die JSG WällerLand II abgeben.

■ Badminton Club Altenkirchen

Erfolgreich beim Rhein-Sieg-Cup



Am 07.05. fuhren Alwina Boiko und Robin Krämer nach Bonn um am Li-Ning Rhein-Sieg-Cup teilzunehmen. Aufgrund der großen Teilnehmerzahl wurden die Spielsätze auf 11 Punkte verkürzt. Bei den Damen U17 startete Alwina Boiko schon direkt im ersten Spiel durch. Sie konnte ihre Gegnerin in beiden Sätzen mit 11:5 besiegen. In der darauffolgenden Begegnung stieß Alwina auf eine starke Spielerin. Den ersten Satz konnte sie souverän für sich entscheiden, doch ihre Rivalin holte auf und gewann den zweiten Satz, sodass das Match in Verlängerung ging. Nach einer kurzen Trinkpause sammelte Alwina nochmal für den letzten Spielsatz ihre Konzentration und konnte durch ihre taktische Spielweise den

Sieg für sich verbuchen. In der dritten Runde traf sie auf die spätere Turniersiegerin der U17 und musste dieses Mal eine Niederlage einstecken. Entmutigt wurde sie dadurch nicht, in den beiden letzten Spielen konnte sie durch ihre saubere Technik punkten und belegte somit den 2. Platz.



Alwina Boiko und Robin Krämer

Ihr Teamkollege Robin Krämer trat bei den Herren U19 an. Bereits in der ersten Runde musste er sich einem starken Gegner stellen und verlor leider in zwei Sätzen. Umso ehrgeiziger ging er in das zweite Spiel, welches er sehr hoch gewinnen konnte. In der dritten Runde verlor Robin den ersten Satz, doch bewahrte einen kühlen Kopf und holte nochmal alles aus sich heraus. So gelang es ihm das Spiel zu drehen und in der Verlängerung zu gewinnen. Auch im darauffolgenden Spiel ließ die Siegessträhne nicht nach und so konnte er sich Sieg Nummer drei sichern. In der letzten Runde trat Robin gegen den späteren Turniersieger der Herren U19 an. Er versuchte seinen Gegner taktisch auszuspielen, doch leider war dieser in der Technik erfahrener und gewann. Somit belegte Robin einen tollen 5. Platz von insgesamt 12.

Traditionelles Leuzbacher Schützenfest zu Pfingsten



Es steht wieder vor der Tür: Das Leuzbacher Volks- und Schützenfest 2023. Der Vorstand des SV Leuzbach-Bergenhäuser kann voller Freude berichten, dass das Programm des Vorjahres 1:1 für das Jahr 2023 übernommen wird. Die Neuerung, welche der Verein, teilweise notgedrungen, durchführen musste, sind allesamt voll eingeschlagen. Die positive Resonanz nach dem Fest hat den Verein dazu bewegt, teilweise sogar längerfristige Vereinbarungen zu treffen. Nun zum Programm:

Am späten Samstagnachmittag geht es zusammen mit dem Musikzug der freiwilligen Feuerwehr Nistertal zum Ehrenmal zur Gefallenenehrung. Danach wird dem Ortsteil Bergenhausen ein Ständchen gebracht und hier werden auch die Jungmajestäten gekrönt. Samstagabend wird die im vergangenen Jahr bestens angekommene Partyband „Frankenkracher“ das Zelt rocken und es wird die typische „Leuzbacher Schützenfest Stimmung“ aufkommen.



Sonntagmittag wird sich an der Residenz des Königspaares Alexandra I und Prinzgemahl Dirk getroffen und von dort aus geht es in den Leuzbacher Weg, wo sich um 14 Uhr die Gastvereine befinden. Zusammen mit den Musikkapellen kommt es zum feierlichen Festzug. Schon seit Jahren ist der Ehren-Spielmannszug der Feuerwehr Brandscheid dabei und in diesem Jahr zum zweiten Male dabei ist der Musikverein Brunken. Diese beiden Musikvereine werden dann auch im Anschluss im Konzert des anwesenden Festbesucher unterhalten. Gegen Abend wird es zu dem nun schon seit Jahren durchgeführten „Königsschwoof“ kommen.

Montags steht der bekannte Leuzbacher Frühschoppen an. Der Höhepunkt ist natürlich das Ringen um die Königswürde. Wer wird der oder die Nachfolger*in von Königin Alexandra werden? Damit auch den jüngsten Festbesuchern das Warten nicht zu lang wird, gibt es um 14.00 Uhr eine Kinderbelustigung. Auch zum zweiten Male dabei ist das Orchester des Musikzuges der Freiwilligen Feuerwehr Nistertal. Im vergangenen Jahr hat das Orchester mit seinem breiten Repertoire es bestens verstanden, alle Frühschoppenbesucher in deren Bann zu ziehen. Eine Neuerung gibt es allerdings

und das wird den Vergnügungspark betreffen. Der SV Leuzbach-Bergenhäuser konnte aber die Firma Faber aus Siegburg gewinnen und wird auch - bei schönem Wetter - eine Hüpfburg aufstellen. Des Weiteren hat auch ein Eisverkäufer sein Kommen für die Tagesveranstaltungen zugesagt. Alle freuen sich auf das Fest, und der Verein freut sich über hoffentlich viele Besucher.

ASG Altenkirchen - Abteilung Budosport Lehrgang mit Datu Dieter Knüttel

Am 7.5.2022 richtete die Budosportabteilung der ASG Altenkirchen einen Lehrgang mit Datu Dieter Knüttel aus. Inhalte des Lehrgangs waren das Modern-Prinzip und waffenlose Selbstverteidigung gegen Messer. Das Modern-Prinzip wurde im Detail erklärt und es wurden Folgetechniken trainiert. Nach einer kurzen Pause unterrichtete Dieter Knüttel im 2. Teil des Lehrgangs die waffenlose Verteidigung gegen Messerangriffe. Hier ging er besonders auf die Gefährlichkeit eines solchen Angriffes ein. Die Teilnehmer/-innen des Lehrgangs waren sowohl Anfänger sowie Fortgeschrittene, jeder konnten etliche Details bei der Technikausführung erlernen.



Im Anschluss an den Lehrgang stellten sich 5 Teilnehmer/-innen aus der Budosportabteilung einer Gürtelprüfung im Modern Arnis. Alle 5 zeigten gute Leistungen und konnten ihr gestecktes Ziel erreichen. Bei Interesse an Modern Arnis Training, einfach montags oder freitags zum Probetraining in Altenkirchen in der Realschule Puls vorbeischaun.

Herzsportgruppe Altenkirchen



Die Herzsportgruppe Altenkirchen trifft sich am **Mittwoch von 18 Uhr bis 19.30 Uhr** in der großen Sporthalle Glockenspitze in Altenkirchen. Nach einem intensiven Gymnastik- und Ausdauertraining wird massiert und entspannt... und zwischendurch auch viel gelacht. Wir freuen uns auf neue Teilnehmer!

Hospizverein Altenkirchen e.V. Leben bis zuletzt - Begleitung am Sterbebett



Foto: Hospizverein Altenkirchen e.V.

Der Hospizverein Altenkirchen e.V. führt auch in diesem Jahr den Kurs „Zur Sterbebegleitung befähigen“ durch. Hierzu haben sich 15 interessierte Teilnehmer*innen angemeldet um sich als ehrenamtliche Mitarbeiter*innen qualifizieren zu lassen. Ein Teilnehmer berichtet: Neben der Betrachtung des eigenen Lebensweges werden die Teilnehmenden auf die Schwerpunkte bei kranken und sterbenden Menschen sensibilisiert. Vertieft wird die Sicht auf die psychische, physische, soziale und spirituelle Situation sowie die Betrachtung der Wünsche, Sorgen und Bedürfnisse im letzten Lebensabschnitt eines Menschen.

Auch wenn viele diesen Themenbereich als „schwer“ bezeichnen, so kann man sich nicht vorstellen, wie viel bejahende Lebensfreude in diesem Kurs herrscht. Alle Teilnehmer*innen schätzen den geschützten Raum, den offenen Austausch untereinander und die praktische Anleitung.

Anmeldungen für den neuen Kurs 2024 sind möglich.

■ Wandertag der Sängergemeinschaft Busenhausen

Eine gut gelaunte Sängerschar (gedopt mit selbstgebranntem Schnaps aus Bachenberger Spätburgunder) startete am letzten Wochenende zur alljährlichen Wandertour. Vom Ausgangspunkt in der Nähe von Hilgenroth führte uns der Weg durch schöne frischgrüne Laubwälder, begleitet und beschützt wurden wir durch Stella, die Hundedame unseres Chorleiters. Nach ca. 4 km erreichten wir mit einer herrlichen Aussicht ins Hämmscher Land Breitscheid, wo Sängerin Heike Fuchs uns mit Kaffee, Kuchen und Sekt verwöhnte. Wir genossen die Pause und ließen uns die angebotenen Köstlichkeiten munden. Mit dem Lied „Heaven is a wonderful place“ und einem Blumenstrauß für unsere Gastgeberin verabschiedeten wir uns in Richtung Marienthal. Wieder wurde unser Auge verwöhnt von wunderschönen Ausblicken, herrlich blühenden Ginsterbüschen und einem blauen Himmel. Auf der Route wurden wir mitunter auch sportlich gefordert und sogar auf den „Holzweg“ geführt (nur für Insider). In Marienthal angekommen, nach noch einmal ungefähr 4 km, ließen wir mit gutem Essen und Trinken im Haus SEE uns nochmals verwöhnen. So ging ein schöner Tag zu Ende, zumal der Wettergott großes Nachsehen mit uns hatte und nur ein paar Regentropfen vom Himmel schickte.



Der Chor freut sich schon jetzt auf die 3-Tages-Fahrt am 1. Juli-Wochenende nach Heidelberg. Dann gibt es sicher wieder etwas zu erzählen.

■ Nachbarschaftshilfe Flammersfeld e. V.

Wie schmeckt der Frühling?

Die Antwort der Nachbarschaftshilfe Flammersfeld e. V. lautete darauf „nach Spargel“. Alle Teilnehmer waren große Freunde des edlen Gemüses. Doch die grünen und weißen Stangen überzeugen nicht nur in Sachen Geschmack, drin steckt auch Gutes für unseren Körper. Spargel enthält viel Wasser und damit wenig Kalorien. Und: Weil das Gemüse lange im Magen verweilt, ist man nach dem Essen lange satt. Doch auch in Sachen Nährstoffe kann Spargel punkten: In dem Gemüse steckt ein vergleichsweise hoher Gehalt an Vitamin C und Vitamin E. Außerdem liefert er dem Körper die Mineralstoffe Magnesium und Kalium, die unter anderem für die Funktion des Nervensystems wichtig sind.



Foto: Heike Kuchhäuser

Nach einer wohlschmeckenden Mittagspause bei „Spargel satt“ konnte man im angrenzenden Hofladen der Burg Niederpleis das Edelgemüse noch nach Hause mitnehmen. Anschließend konnte man bei einem kleinen Rundgang das Gelände erkunden oder eine Tasse Kaffee genießen.

■ VdK Ortsverband Flammersfeld/Mehren



Unsere diesjährige Mitgliederversammlung findet am **10.6.2023** um 15 Uhr im Gemeindehaus in Eichen statt. Dazu laden wir unsere Mitglieder herzlich ein.

Tagesordnung: 1. Begrüßung der Vorsitzende, 2. Grußwort des Kreisvorsitzenden Erhard Lichtenthäler, 3. Jahresbericht der Vorsitzenden, 4. Totenehrung, 5. Kassenbericht des Kassenverwalters, 6. Bericht der Kassenprüfer mit Antrag auf Entlastung des Kassenverwalters und Vorstand, 7. Ehrungen, 8. Grußwort des Kreisgeschäftsführer. 9. Verschiedenes
Im Anschluss der Mitgliederversammlung ist gemeinsames Essen geplant. Anmeldung bei Therese Fiedler, Tel. 02685/213

■ Der Westerwaldverein Fluterschen e.V.



... lädt Jung und Alt zur nächsten **Ganztagswanderung am Samstag, 27. Mai 2023** ein. „**Vom Beulskopf nach Oberirschen, Wölmerseen und zurück**“ ist die Bezeichnung der Rundwanderung. Streckenlänge ca.13 km, Anspruch: mittelschwer. Treffpunkt: 9:30 Uhr Parkplatz am Raiffeisenturm 57612 Busenhausen-Beul Höhenweg L267 Ortsausgang.

Streckenführung: Raiffeisenturm, Westerwaldsteig, Oberirschen, Marenbach, Birnbach, Wölmerseen und über den I Hauptwanderweg zurück zum Ausgangspunkt. Bei schönem Wetter erwarten uns schöne Weitblicke. Wanderstöcke sind bei dieser Wanderung angebracht. Eigenanreise, mittags Rucksackverpflegung. Nachmittags Einkehr bei Kaffee und Kuchen in die Pension Hubertushöhe in Beul.

Nähere Informationen und Anmeldung bei Friedel Sohn, Tel. 02681/4456; E-Mail: friedel.sohn@t-online.de

■ HC Heupelzen

Einladung zur Jahreshauptversammlung und zu einem gemeinschaftlichen Nachmittag

Der HC Heupelzen lädt alle Mitglieder herzlich zur Jahreshauptversammlung und einem sportlich, gemeinschaftlichen Nachmittag ein. Termin: **Sonntag, 04.06.2023** ab 11 Uhr; Ort: Bürgerhaus Heupelzen
Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung; 2. Totengedenken; 3. Bericht des Vorsitzenden; 4. Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung; 5. Geschäftsbericht; 6. Kassenbericht; 7. Kassenprüfungsbericht; 8. Aussprache; 9. Wahl des Versammlungsleiters; 10. Entlastung des Vorstands; 11. Wahl der Kassenprüfer; 12. Schlusswort

Nach der Jahreshauptversammlung wandern wir gemeinsam nach Almersbach zum Eisstockschießen und möchten den Abend mit einem gemütlichen Essen ausklingen lassen (Abendessen erfolgt auf eigene Kosten).

Wir freuen uns nach so langer Zeit auf ein Wiedersehen mit euch.

■ KG Horhausen 1958 e.V.



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am **25.06.2023** um 17.11 Uhr findet die Jahreshauptversammlung der KG Horhausen 1958 e.V. in der Gaststätte P(r)ost in Horhausen statt.

Hierzu lädt die Karnevalsgesellschaft alle aktiven und passiven Mitglieder sowie weitere Interessierte recht herzlich ein, an der Versammlung teilzunehmen.

Folgende Tagesordnungspunkte stehen an:

- Begrüßung der Anwesenden durch die 2. Vorsitzende Eva Krumscheid, - Geschäftsbericht, - Kassenbericht, - Bericht der Kassenprüfer, -Entlastung des Vorstands, - Neuwahl der Kassenprüfer, - Neuwahl des geschäftsführenden Vorstands (1. & 2. Vorsitzende/r, Schatzmeister/in, Geschäftsführer/in)

■ Freiwilligen Feuerwehr Oberlahr

Mitgliederversammlung des Fördervereins tagte

Am Freitagabend, 5.5., hatte der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Oberlahr e.V. zur ordentlichen Mitgliederversammlung in den Schulungsraum des Feuerwehrhauses an der Brucher Straße eingeladen. Der Vorsitzende Hans Peter Klein konnte zahlreiche Mitglieder des Vereins zur Eröffnung der Sitzung begrüßen. Den Jahresbericht der Wehrführung gab André Wollny und ging kurz auf die geleisteten Stunden des Löschzuges im Jahr 2022 ein. Er dankte dem Förderverein für die Unterstützung bei den Anschaffungen für den Löschzug und lobte die offene und konstruktive Zusammenarbeit mit dem Vorstand.

Es folgte der Jahresbericht der Jugendfeuerwehr, den Jugendwart Jannik Birnbach vorstellte. Er berichtete von Aktivitäten, unter anderem auch vom Ausflug ins Phantasialand, an welchem viele Kinder im vergangenen Sommer teilnahmen. Im kommenden Juli ist die Teilnahme am Kreisjugendzeltlager in Weyerbusch vorgesehen. Derzeit sind 15 Kinder in der Jugendfeuerwehr im Alter von 10 bis 15 Jahren aktiv.

Im Bericht des Festausschusses ging Maximilian Polenk auf verschiedene Veranstaltungen der Feuerwehr ein. So wurde im April 2022 am Karsamstag ein Kindertag bei der Feuerwehr ausgerichtet. Viele Familien nahmen hieran teil und konnten erstmals seit der Corona-Pandemie wieder ausgelassen feiern und zusammenkommen. Auch das traditionelle Feuerwehrfest war ein großer Erfolg und war sehr gut besucht. Den anschließenden Kassenbericht verlas Sascha Liedhegener als Kassierer des Vereins. Auch im Jahr 2022 war der Förderverein wieder sehr aktiv und unterstützte zahlreiche Anschaffungen für den Löschzug. Hier konnte insbesondere in weitere Bekleidung der Aktiven wie Polo-Shirts, Softshelljacken und Wintermützen investiert werden.



Foto: Feuerwehr

Die beiden Kassenprüfer Marvin Holzapfel und Max Büdenbender bescheinigten eine einwandfreie und gut gegliederte Kassenbuchführung. Sie beantragten die Entlastung des Vorstandes, welche die Versammlung auch einstimmig erteilte. Somit war der Weg frei für die satzungsgemäßen anstehenden Neuwahlen. Als Vorsitzender des Vereins wurde Hans Peter Klein für weitere drei Jahre einstimmig im Amt bestätigt. Genauso wurde Sascha Liedhegener einstimmig zum Kassierer wiedergewählt. Schriftführerin bleibt, ebenfalls nach einstimmiger Wiederwahl, Anja Bruckner. Zu Beisitzern wurden Ingo Becker, Marco Zansen und Maximilian Polenk einstimmig ins Amt gewählt. Den Festausschuss der Feuerwehr bilden künftig Marius Kemper, Leonard Fröhlich, Stefan Mückschel und Leon Hoffmann. Kassenprüfer für die nächsten drei Jahre sind Niklas Jurtan und Merlin Neffgen.

Der Förderverein freut sich auf die Ausrichtung des traditionellen Feuerwehrfestes am **9. Juli**. Die Vorbereitungen hierfür laufen bereits.

■ SV „Im Grunde“ Marenbach



Die Schützenjugend vom SV „Im Grunde“ mit Jugendleiter Harald Roedel konnte ihre guten Trainingsergebnisse bei den Landesmeisterschaften 2023 in Dortmund eindrucksvoll bestätigen.

Die Juniorenmannschaft erreichte mit 1106,1 Ringen einen guten 10 Platz.



v.r. Leonard Theis 376,9 Platz 10, Julian Schäfer 369,9 Platz 8, Milena Roedel 359,3 Platz 22, Lena Liebegott 381,4 Platz 13, Marie Schug 368,7 Platz 21.

■ SSV Weyerbusch



D-Jugend

JSG WällerLand gegen SSV Weyerbusch I 1:3

Mit einem 3:1 Auswärtserfolg in Guckheim sichert sich die Mannschaft des SSV Weyerbusch den Meistertitel in der D-Jugend Leistungsklasse. Eine frühe Führung der Gäste konnte die JSG WällerLand zunächst ausgleichen. Mit einem Doppel-

schlag (22. und 23. Minute) zog Weyerbusch davon und ließ sich danach weder den Sieg noch das sichern des Titels nehmen.

JSG 2008 Herschbach gegen SSV Weyerbusch II 2:2

Einen Spieltag vor dem Ende der Saison teilen sich Herschbach und Weyerbusch in Hundsangen die Punkte. In der ersten Halbzeit gelangen den Gastgebern zwei Treffer, in Halbzeit zwei kam Weyerbusch kurz nach der Pause auf 2:1 heran. Durch einen Elfmeter in der Nachspielzeit machten die Weyerbuscher das Comeback perfekt.

E-Jugend

JSG Rennerod gegen SSV Weyerbusch I 3:3

In ihrem letzten Auswärtsspiel machte die E1 des SSV Weyerbusch aus einem 0:1 Rückstand eine 3:1 Führung und lieferten sich ein Duell auf Augenhöhe. Trotz einer guten Abwehr- und Torwartleistung der Weyerbuscher endete das Spiel 3:3. Die Gäste hatten keine Auswechselspieler und musste angeschlagene Spieler vom Feld nehmen, sodass man den Sieg nicht über die Linie retten konnte.

SSV Weyerbusch II gegen VfL Hamm II 2:3

Das letzte Saisonspiel von Weyerbusch und Hamm war ein spektakuläres. Weyerbusch führte zunächst mit 2:0, doch die Gäste glihen noch in der ersten Hälfte aus und drehten das Spiel in der 40. Minute dann noch komplett.

1. „Walking-Football“ Turnier am Pfingstfreitag

Auch die Aktiven des SSV Weyerbusch haben die noch relativ neue Spielart im Fußball, das „Walking-Football“ für sich entdeckt und sind dabei diese entsprechend umzusetzen. Am Pfingstwochenende steht im Rahmen des Pfingstturnieres des SSV am Freitag, 26.05. ab 18:00 Uhr das erste Turnier der Trendsportart auf dem Terminplan. Die von Robert Walterschen angeregte und von Bernd Hassel und Harald Hahn organisierte und umgesetzte Idee fand auch in Weyerbusch schnell Anklang, und so treffen sich die noch immer nicht Fußballmüden Aktiven jeden Montag um 15:00 Uhr auf dem neuen Kleinspielfeld in Weyerbusch um dort ihre Trainingseinheiten zu absolvieren. Darum geht es: „Walking Football“ kann in der Halle sowie im Freien gespielt werden. Die Mannschaften bestehen aus sechs Spielern und dazu vier Auswechselspielern, die im fliegenden Wechsel eingesetzt werden können. es gibt kein Abseits und keinen Torwart. Im Spielbetrieb soll viermal zehn Minuten gespielt werden. Bei Turnieren beträgt die Spielzeit zwölf Minuten. Die derzeit geltenden Regeln besagen, dass die Spieler immer einen Fuß auf dem Boden haben müssen. Laufen ist nicht zulässig. Der Ball sollte eine Flugbahn in Höhe der Hüfte nicht überschreiten. Jeglicher Körperkontakt ist ebenfalls untersagt. „Die neue Spielart erfreut sich großer Beliebtheit“, so Robert Walterschen. „Derzeit haben wir bis zu 15 Spieler die das Training absolvieren. Denen wollen wir im Rahmen des kommenden Turnieres die Möglichkeit bieten ihren Sport zu präsentieren und sich im sportlichen Wettbewerb zu messen. Jeder SSV'ler der hierbei mittun möchte ist bei den Übungseinheiten herzlich willkommen und wir hoffen natürlich, dass auch unser kleines Turnier ein Erfolg wird.“

Am Pfingstfreitag präsentieren sich fünf Mannschaften aus Niederhausen/Birkenbeul, Neitersen, Flammersfeld, Weyerbusch und eine Bürgermeisterauswahl der VG Altenkirchen/Flammersfeld auf dem brandneuen Kleinspielfeld der Sportanlage in Weyerbusch zum ersten „Walking-Football“-Turnier des SSV Weyerbusch.



Foto: byJogi

SSV Weyerbusch „Team Lauffreud“ erfolgreich beim Windhagen-Marathon

Im Rahmen des jährlich unter dem Motto „Keep on Running, Running for Children“ stattfindenden Events gingen am 14. Mai 2023 rund 470 Teilnehmende an den Start. Drei Läuferinnen des SSV Weyerbusch (E. Bördgen, W. Schmitz, C. Weßler) starteten in der Disziplin 21,1 km Nordic-Walking. Die Halbmarathonstrecke setzte wegen ihrer zu bewältigenden 312 Höhenmeter schon eine gewisse Grundfitness voraus.

Aber sie ist landschaftlich sehr reizvoll, da sie durch waldige Abschnitte, bunte Wiesen und malerische Orte führt. Für die Läuferinnen des SSV Weyerbusch stand 2023 nicht die Verbesserung

der persönlichen Bestzeit im Fokus sondern die gemeinsame Überschreitung der Ziellinie. Dies gelang dem Team in einer Zeit von 3 Stunden 42 Minuten. Bei der Siegerehrung und der Besetzung aller drei Siegetreppchen war die Freude groß.



Foto: C. Weßler

■ Bienenzuchtverein Asbach und Umgegend gegr. 1883 e.V.



Zum 140-jährigen Jubiläum des Asbacher Imkervereins laden wir zur öffentlichen Festveranstaltung auf den Asbacher Sportplatz ein. Ab 12 Uhr erwartet Jung und Alt ein buntes

Programm rund um Bienen und Imkerei. Die Imkerinnen und Imker stehen für alle Fragen rund um das Thema Imkerei und Hobbyimkerausbildung zur Verfügung.

Ab 14 Uhr präsentieren wir die Vereinsgeschichte von damals bis heute. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Weitere Infos auf: www.bzv-asbach.de

Alten- & Pflegeeinrichtung

HAUS TANNENHOF GmbH

Gemeinsam statt einsam...

... im Zentrum des Naherholungsgebietes „Kroppacher Schweiz“
Schauen Sie einfach mal rein!

Wir bieten...

- < Versorgung und Betreuung in allen Pflegegraden
- < Gerontopsychiatrische Fachabteilung
- < Abteilung für Schwerstpflege
 - < Aufnahme mit Tieren nach Absprache möglich
 - ... in familiärer und entspannter Atmosphäre.

Kontaktaufnahme: Sozialdienst
Haus Tannenhof GmbH, Kragweg 2, 57629 Stein-Wingert
Telefon: 0 26 88/95 14-20, www.haustannenhof.de

Stein-Wingert

Diese Preise sind der **Wahnsinn!** Jetzt **günstig** online **drucken**

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!

LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Jetzt die günstigen Strompreise der EAM nutzen!

- Anzeige -

Bernd Wehler hilft Kunden im Servicebüro in Altenkirchen persönlich beim Wechsel zur kommunalen EAM – Strompreis liegt deutlich unter der Preisbremse

Zahlreiche Energieversorger erhöhen aktuell ihre Strompreise. Sind auch Sie von einer Erhöhung betroffen? Dann entscheiden Sie sich jetzt für die günstigen Tarife der EAM und wechseln Sie zum kommunalen Energiepartner in der Region. Die EAM-Preise für Privatkunden liegen deutlich unter der von der Bundesregierung eingeführten Preisbremse. Alle Kunden, die von einer Preiserhöhung ihres Versorgers betroffen sind, profitieren von einem Sonderkündigungsrecht und können trotz eines laufenden Vertrages zur EAM wechseln. Das haben bereits zahlreiche Menschen aus der Region genutzt und sich im Servicebüro in Altenkirchen fachkundig beim Wechsel unterstützen lassen. „Viele Besucher entscheiden sich für die EAM, da sie bei uns Geld sparen und darüber hinaus die Region stärken können“, sagt Kundenberater Bernd Wehler, der Interessierte im Altenkirchener Servicebüro kompetent berät. „Die Menschen sind einfach dankbar, dass sie direkt zu mir kommen können und

ich sie hier vor Ort persönlich unterstütze.“ Wer möchte, kann auch telefonisch einen Termin vereinbaren und sich zu Hause informieren lassen. Natürlich ist ein Wechsel auch problemlos im Internet auf www.EAM.de oder klassisch auf dem Postweg möglich.

Nutzen Sie den Preisvorteil der EAM

Wer künftig mit Ökostrom von der EAM beliefert werden möchte, muss einmal selbst aktiv werden und einen Vertrag abschließen. Diesen einen Schritt müssen die Kunden selbst gehen – die EAM erledigt den Rest und kümmert sich um die Klärung aller Formalitäten einschließlich der Kündigung beim bisherigen Lieferanten. Alle Stromprodukte für Privatkunden stammen zu 100 Prozent aus regenerativen Quellen. Auch mit Heizstrom können sich die Kunden beliefern lassen und mit einem Wechsel zur EAM den Preisvorteil des



EAM-Kundenberater Bernd Wehler

kommunalen Energieversorgers nutzen. „Werden auch Sie aktiv und starten Sie mit einem Wechsel zur EAM Ihren persönlichen Frühjahrsputz!“, sagt Bernd Wehler. „Wo immer ich kann, helfe ich Ihnen dabei natürlich gerne – besuchen Sie mich in unserem Servicebüro in Altenkirchen.“

Kontakt Servicebüro Altenkirchen:

Marktstraße 13, 57610 Altenkirchen, Tel.: 02681/8259806
Öffnungszeiten: Di: 14.30-17.30 Uhr, Do und Fr: 9.30-12.30 Uhr
Oder direkt im Internet wechseln unter www.EAM.de



Unsere Region ist voller Energie

Jetzt **wechseln**
und **sparen!**

Auf Neukunden
warten tolle Gewinne¹.



Jetzt zur EAM mit
100 % Ökostrom wechseln und von fairen
Konditionen unter dem Niveau der
Preisbremse profitieren.

Lassen Sie sich in einem unserer Kundenservicebüros beraten
oder wechseln Sie einfach unter **www.EAM.de** zu uns.
Mit etwas Glück können Sie ein E-Bike, eine Apple Watch
oder einen Mähroboter gewinnen.

Positive Energie aus der Mitte



1. Gewinnspiel/Teilnahmebedingung: Wir verlosen unter allen Neukunden 2x Kalkhoff E-Bike im Wert von je. 2.399 €, 2x Apple Watch Nike Series 6 Nike im Wert von je 399 €, 2x Husqvarna Mähroboter 315X im Wert von je 2.249 €. Laufzeit der Aktion vom 03.05.2023 bis 30.06.2023. Prämienberechtigt sind Neukunden, mit denen mindestens 6 Monate lang kein Vertrag über Energielieferung durch die EAM Energie GmbH bestand. Eine Kombination mit weiteren Prämien oder Aktionen ist ausgeschlossen. Eine Barauszahlung ist nicht möglich. Die Prämie wird erst nach Ablauf der Widerrufsfrist ohne Widerruf freigegeben.

NACHRUF

Traurig müssen wir Abschied
nehmen von unserem Jagdpächter

Helmut Haas

Herr Helmut Haas war seit 16 Jahren Jagdpächter der
Jagdgenossenschaft Kescheid. Wir werden ihn in dankbarer
Erinnerung behalten. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Die Jagdgenossenschaft Kescheid



BESTATTUNGEN BRANDENBURGER
MIT RAT UND TAT IM TRAUERFALL AN IHRER SEITE

24/7 Bestattungsservice

Erbacher Straße 13
57612 Hilgenroth
Tel.: 0 26 82 - 96 89 189

Marktstraße 13
57537 Wissen
Tel.: 0 27 42 - 96 84 848

PARTNER VON



Bestattungsvorsorge
Treuhand AG



Kuratorium Deutsche
Bestattungskultur GmbH



Mitglied in der
Bestatter-Innung

www.bestattungen-brandenburger.de

Über alle Gräber wächst zuletzt das Gras,
Alle Wunden heilt die Zeit, ein Trost ist das,
Wohl der schlechteste, den man dir kann erteilen;
Armes Herz, du willst nicht, dass die Wunden heilen.
Etwas hast du noch, solange es schmerzlich brennt;
Das Verschmerzte nur ist tot und abgetrennt.

Friedrich Rückert

*Als Gott sah, dass der Weg zu lang,
die Hügel zu steil,
das Atmen zu schwer wurde,
legte er seinen Arm um sie...*



Du fehlst uns.
Wir werden Dich immer lieben.

Raya Milou Theilen

* 23. 7. 2022 † 16. 5. 2023

Wir werden Dich nie vergessen !

In Liebe
Deine Mama und Dein Papa
Deine Geschwister Ben und Finja
Oma Sabine und Opa Herbert
Oma Birgit
Oma Sieglinde und Opa Albert
Marvin und Michelle
Jessica mit Marlo und Tiara

Birkenbeul-Weißenbrüchen, im Mai 2023
Die Beisetzung fand in aller Stille statt.

Nachruf

Tief betroffen nehmen wir Abschied von

Magdalene Schumacher

die im Alter von 89 Jahren verstarb.
Sie war stets an der Seite ihres Mannes Gustav
und stärkte ihm den Rücken, als dieser mit
seinem Bruder in den 1960er Jahren den
Grundstein zur Gründung unserer
Unternehmensgruppe legte.

Aufgrund ihrer liebevollen und fürsorglichen
Art war sie bei allen Kolleginnen und Kollegen
sehr beliebt und als helfende Hand geschätzt.

Wir werden ihr ein ehrendes Andenken
bewahren. Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt
ihrer Familie.

Die Belegschaften der GROUP SCHUMACHER



Eichelhardt, im Mai 2023



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Traueranzeigen aufgeben:

- ✓ Anzeige online buchen
und gestalten:
anzeigen.wittich.de
- ✓ per E-Mail:
anzeigen@wittich-hoehr.de
- ✓ per Telefon: **02624 911-0**
- ✓ per Telefax: **02624 911-115**
- ✓ wenden Sie sich direkt
an Ihre Annahmestelle oder
Ihr Bestattungsunternehmen

Fordern Sie unseren kostenlosen Musterkatalog an.



*Wenn die FüÙe zu müde sind, die Wege zu gehen, die Augen zu trübe,
die Erde zu sehen, und wenn das Alt sein ist nur Last und Leid,
dann sagt der Herr: Komm zu mir, es ist Zeit.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer
lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Magdalene Schumacher

geb. Käsgen

* 31. 3. 1934 † 16. 5. 2023

In liebevoller Erinnerung:

Fred und Sonia

Birgit

Selina und Jens mit Charlotte und Marlene

Denise und John Cedric mit Elisa

Timo und Gianna

Moritz und Maxi

Michelle

Nijole

und alle Anverwandten

57612 Eichelhardt, Gartenstr. 6

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 26. Mai 2023, um 14.00 Uhr in der
Gartenstr. 6 in Eichelhardt statt. Danach gehen wir in aller Stille auseinander.

Die Urnenbeisetzung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt in aller Stille.



„Dem Leben einen würdigen Abschluss geben.“

BERGSTR. 13 | 57629 ATZELGIFT | TEL. 02662 / 3806 | WWW.BESTATTUNG-MUELLER.DE

Einschlafen dürfen, wenn man müde ist.
Eine Last fallen lassen können, die man lange
getragen hat, das ist eine tröstliche,
eine wunderbare Sache.

Hermann Hesse

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die um unseren lieben Verstorbenen

Toni Peter Schumacher

* 22. Juni 1945 † 4. April 2023

trauern und uns ihre Anteilnahme in so liebevoller
und vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten sowie
allen, die ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben.

In Liebe und Dankbarkeit:

Ursula mit Kindern und Enkelkindern

Altenkirchen, im Mai 2023

Das Sechswochenamt findet am Samstag, dem 27. Mai 2023,
um 17.00 Uhr in der kath. Pfarrkirche St. Petrus in Peterslahr statt.

*Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der immer für uns da war, lebt nicht mehr.
Vergangene Bilder ziehen vorbei.
Was uns bleibt, sind Dankbarkeit und die Erinnerung
an eine schöne, gemeinsame Zeit.*

Schmerzlich nehmen wir Abschied von meinem
lieben Mann, unserem guten Vater, Schwiegervater,
Opa und Uropa



Erich Müller

* 4. November 1926 † 15. Mai 2023

Dich erlöst zu wissen ist uns ein Trost.
Für die Zeit die wir Dich auf Deinem Lebensweg
begleiten durften sind wir dankbar.

**Deine Renate
Gerd und Ines
Mario und Sabrina mit Jonas
Timo und Louisa**

57638 Neitersen, Auf der Seelshardt 6

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Danke

sagen wir allen, die mit uns Abschied
nahmen von unserer lieben Mutter und Oma

Gisela Eckenbach

für die tröstenden Worte,
für einen Händedruck,
für die Blumen, Geldspenden und das letzte Geleit.

Besonderer Dank gilt dem Altenzentrum
Haus Helena in Hachenburg.

**Gerold und Cornelia Eckenbach
Marion Fritz**

Borod, Mai 2023



Statt Karten

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in der Trauer mit uns verbunden
fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum
Ausdruck brachten.

Lieselotte Stawitzki

geb. John

* 18. Februar 1936 † 28. März 2023

Im Namen aller Angehörigen
Familie Bernd Stawitzki
Familie Heike Stawitzki-Bender

Wölmersen, im Mai 2023

Der Wert des Lebens
liegt nicht in der Länge der Zeit,
sondern darin, wie wir sie nutzen.

Montaigne

Man sieht die Sonne langsam untergehen
und erschrickt doch,
wenn es plötzlich dunkel ist.



In liebevoller Erinnerung nehmen wir Abschied von

Marlies Wolf

geb. Pott

* 10.04.1954 † 18.05.2023

Du wirst immer in unseren Herzen sein

Dein Paul-Josef

Deine Tochter Anja und Jens mit Romy

Evelyn und Michael mit Celine, Finja und Leon

Holler, den 18. Mai 2023

Die Trauerfeier findet am Dienstag, 30. Mai 2023, um 14:00 Uhr in der Friedhofshalle in Holler statt,
anschließend ist die Urnenbeisetzung. Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir Abstand
zu nehmen. Auf Wunsch von Marlies soll auf Trauerkleidung verzichtet werden.

Nach der Beisetzung gehen wir in aller Stille auseinander.

 **BFW Koblenz**

HAUSMESSE

“Fachkräftesicherung im
Arbeitswandel” im BFW Koblenz!

22.06.2023 · 10:00 - 17:00 Uhr

Hier finden Sie weitere Infos zur Teilnahme:

[https://bfw-koblenz.de/fuer-unternehmen/
hausmesse-220623-1](https://bfw-koblenz.de/fuer-unternehmen/hausmesse-220623-1)



CJD Berufsförderungswerk Koblenz gGmbH
Sebastian-Kneipp-Str. 10
56179 Vallendar

Das Zusammen wirkt.

Betriebsferien

vom 01.06.2023 - 10.06.2023

Friseur Henzel

Herchener Str. 15 - 57635 Weyerbusch - Tel.: 02686/232

www.ic-wueba.de



Ideencenter

wüba

- Fenster
- Wintergärten
- Garagentore
- Rollladen
- Markisen
- Steuerungen
- Haustüren
- Vordächer
- Innentüren

Besuchen
Sie unsere
300 m² große
Ausstellung!

Hauptstr. 30 · 57636 Sörth/Altenkirchen (WW) · Tel.: 02681/9515-0

Ihre Ansprechpartner für Ökostrom



Bernd Wehler
Tel. 02681 8259806

Kundenservicebüro
Marktstraße 13
57610 Altenkirchen

Öffnungszeiten:
Di: 14:30 – 17:30 Uhr
Do: 09:30 – 12:30 Uhr
Fr: 09:30 – 12:30 Uhr

Dirk Oestereich
Mobil 0160 7486117

Ich besuche Sie gerne
persönlich zu Hause.



www.EAM.de



WOHNEN IN IHRER REGION

suchen
und
finden

Immobilienfinanzierung

Ein wichtiger Aspekt beim Erwerb einer Immobilie ist die Finanzierung. Viele Menschen benötigen eine Hypothek, um eine Immobilie zu kaufen, und dies erfordert ein gewisses Maß an Finanzplanung und Vorbereitung. Dabei ist es schon im Vorfeld wichtig, sein Budget zu kennen und sich realistische Ziele zu setzen, um nicht in finanzielle Schwierigkeiten zu geraten. Ein guter Tipp ist es, eine Vorabgenehmigung von einer Bank oder einem Hypothekenvermitt-

ler zu erhalten, um zu wissen, wie viel man sich leisten kann. Ein weiterer wichtiger Faktor für einen Immobilienkauf ist deren Lage. Die Lage hat oft erheblichen Einfluss auf deren Wert und das Potenzial. Es ist wichtig, sich mit der Gegend vertraut zu machen, in der man kaufen möchte, und die Entwicklung in der Umgebung im Auge zu behalten. Die Nähe zu öffentlichen Verkehrsmitteln, Einkaufsmöglichkeiten und Schulen kann ebenfalls den Wert der Immobilie beeinflussen. *red*

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Altenkirchen und Umgebung Für einen vorgemerkten Kunden suchen wir ein neuwertiges Einfamilienhaus, Wfl. ca. 150 m ² und mindestens 4 - 6 Zimmern, Garten und Garage. Preis bis ca. 500.000,- €	Wir suchen Dich! Wir suchen für Ausbildungsbeginn August 2023 für unsere Filiale in Altenkirchen Auszubildende für die Ausbildung zum Kaufmann/-frau für Marketingkommunikation (m/w/d) Noch Fragen? Dann ruf an unter 0 26 81 / 78 99 70 Bewirb Dich jetzt unter www.bender-immobilien.de
Wissen oder Hamm Für eine kleine 3-köpfige Familie suchen wir ein EFH auch mit Renovierungsbedarf, Wfl. ca. 120 m ² - 150 m ² und mindestens 4 Zimmern. Preis bis ca. 320.000,- €	

www.bender-immobilien.de • 0 26 81 / 78 99 70

Was ist eine Eigentümergrundschuld

Eine Eigentümergrundschuld ist eine Art von Grundschuld, die als Sicherheit für ein Darlehen auf eine Immobilie eingesetzt wird. Im Gegensatz zu einer Hypothek, die das Darlehen selbst sichert, sichert die Eigentümergrundschuld die Person oder das Unternehmen ab, die das Darlehen aufgenommen hat, und ist unabhängig von der Schuld. Dies bedeutet, dass der Eigentümer der Immobilie weiterhin für die Schuld haftet, auch wenn er die Immobilie verkauft oder aufgibt.

Die Eigentümergrundschuld kann von einer Bank, einem Kreditgeber oder einem anderen Finanzinstitut als Teil eines Kreditvertrags verwendet werden. Sie wird im Grundbuch der Immobilie eingetragen und stellt sicher, dass der Kreditgeber das Recht hat, die Immobilie zu verkaufen, um das Darlehen zurückzuerhalten, wenn der Kreditnehmer die Schuld nicht begleicht. Die Eigentümergrundschuld bleibt bestehen, solange das Darlehen nicht vollständig zurückgezahlt wurde. *red*

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Neubauwohnungen in Altenkirchen zu vermieten! Bj. 2022, Erstbezug, seniorengerecht, barrierefrei, zentrumsnah, Wfl. 56-81 m², 2-3 Zi., Aufzug, Terrasse/Balkon, Keller, TG-Stellpl.
Bedarf: 72,40 kWh/(m²a), Fernwärme, Effkl. B

0 26 81 / 78 99 70 | www.bender-immobilien.de

Alle wichtigen Unterlagen zum Haus anfordern

Sie sind an einer Immobilie interessiert, Ihnen gefällt die Lage und das Haus weist keine gravierenden Schäden auf? Wenn Sie vor der Kaufentscheidung stehen, dann gehen Sie ins Detail und bitten den Verkäufer oder Makler um alle wichtigen Unterlagen. Diese helfen, noch offene Fragen zu klären und werden teilweise auch für die Finanzierungsanfrage bei der Bank benötigt. Zu den wichtigsten Unterlagen gehören:

- Grundrisse, Lagepläne, Bauunterlagen (sofern vorhanden)
- Bei Erbpacht: Pachtvertrag
- Grundbuchauszug
- Bei Gemeinschaftseigentum (Reihenhaus / Eigentumswohnung): Teilungserklärung, Abgeschlossenheitsbescheinigung, Gemeinschaftsordnung, Aufteilungsplan, Protokolle der letzten Eigentümerversammlungen
- Energieausweis
- Ggf. Auszug aus dem Baulastenverzeichnis (besonders bei Pfeifenstielgrundstücken wichtig)

Wir suchen dringend

Wollen Sie wissen, was Ihre Immobilie wert ist?

- **Einfamilienhäuser, Reihenhäuser Doppelhaushälften und Grundstücke**
- **Mehrfamilienhäuser (auch mit Gewerbeanteil)**
- **Gewerbeobjekte (Grundstücke, Hallen, Hotels, Gaststätten, Büroflächen)**

für vorgemerkte, geprüfte Kunden im gesamten Erscheinungsgebiet!

REGIONAL FOKUSSIERT + ÜBERREGIONAL TÄTIG

Einfamilienhaus für die Familie in einem schönen Wohngebiet in Ortsrandlage von Elkenroth!
 Wfl. ca. 99 m², Grundstück ca. 630 m², Verbrauchsausweis, Endenergieverbrauch 77,4 kWh/(m²*a), wesentlicher Energieträger Gas, Baujahr (Energieausweis) 2001, Energieeffizienzklasse C **KP 269.000,- €**

Jetzt online berechnen unter:
www.dr-schmidt-bovendeert.de/immobilienbewertung
Telefon: 02661-1336 ...seit über 35 Jahren Ihr Partner für Immobilien

» Familienanzeigen

90

Am 02.06.2023 feiere ich meinen
90. Geburtstag.

Wer mir gratulieren möchte, ist herzlich
zwischen 10.30 Uhr und 13.00 Uhr ins
Café Anhalt in Flammersfeld eingeladen.

Erika Bassista



Für die überaus zahlreichen
Aufmerksamkeiten anlässlich meines
90. Geburtstages
möchte ich mich bei allen Gratulanten
auf das Herzlichste bedanken.

Günter Neitzert

Seifen, im Mai 2023

Wir sagen
DANKE!

Für die Glückwünsche und Zuwendungen
anlässlich unserer

1. heiligen Kommunion

am Sonntag, den 23. April 2023
in der Pfarrkirche St. Antonius in Oberlahr.

*Luis Becker, Phil Buhr, Bennet Desgronte,
Finn Fischer, Zoe Sophie Kasper, Olivia Morozov,
Aaron Alexander Pott, Eric Rohkamp,
Eva und Julia Sassen, Carla Schmidt,
Denny Voosen, Clara Wolny, Julia Wertenbroich*

Auch im Namen unserer Eltern
Oberlahr, im Mai 2023

Familienanzeigen online aufgeben

anzeigen.wittich.de



Wir sagen
Ja zueinander!



Wir werden am 03. Juni 2023 um 15.00 Uhr
in der Evangelischen Kirche zu Puderbach getraut.

Susanne Niemann-Faulhaber
& *Guido Faulhaber*
geb. Niemann

Steimel-Weroth, im Juni 2023

anzeigen.wittich.de

**Garantiert live Klavierspielen lernen
mit Dr. Vahid Matejko**

für Anfänger und Fortgeschrittene aller Altersklassen
(3 – 99 Jahre) in Altenkirchen und Au/Sieg oder online.

Vereinbaren Sie eine Probestunde und profitieren auch Sie
von meinem bewährten dynamischen Lehrkonzept.

 **E-Mail: info@vahid.eu** 
Dr. Matejko **Telefon: 01525 / 3769451**

 **Weitere Infos unter www.musikschulevm.de** 



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Wichtig für alle Anzeigenkunden:

Bitte beachten!

Wegen **Pfingstmontag**
(29. Mai 2023) kommt es zu
nachstehenden Veränderungen
des Anzeigenannahmeschlusses:

Für die Kalenderwoche **22/2023** wird
der **Anzeigenannahmeschluss**
von **Montag, 29.5.2023, 9.00 Uhr**
auf **Freitag, 26.5.2023, 9.00 Uhr**
vorgezogen.

Wir danken für Ihr Verständnis und
bitten um Beachtung, da zu spät
eingesandte Aufträge nicht mehr
berücksichtigt werden können!



Alle Arbeiten rund um den Öltank **TUV NORD**

- Demontage/Stilllegung von Tankanlagen und Ankauf/Umlagerung des Heizöls mit eigenem Tankwagen
- Tankreinigung
- neue Tankanlagen
- Kunststoff-Innenhüllen


02735 3065

Bahnhofstr. 15 · 57290 Neunkirchen · www.tankschutz-beel.de

EINLADUNG

zum **50-jährigen Jubiläum**

Liebe Kunden und Geschäftspartner,
seit 50 Jahren stellen wir uns erfolgreich den Herausforderungen
unserer Branche und laden Sie herzlich zu unserer

**Jubiläumsfeier am Samstag, den 03. Juni 2023
ab 13.00 Uhr auf dem Gelände
unserer Firma** ein.

Interessanten Gesprächen und einer heiteren, gemeinsamen
Zeit sehen wir mit großer Erwartung entgegen.

Seien Sie außerdem gespannt auf **einige Veränderungen, die
sich in der nächsten Zeit ergeben werden** und die wir gerne
verkünden möchten.

Für das leibliche Wohl und Unterhaltung ist bestens gesorgt.

Auf Ihr Kommen freut sich das ganze Team der
Wilh. Bachenberg GmbH



Wilh.
BACHENBERG GmbH

Meisterbetrieb im Dachdecker- und Klempnerhandwerk
Zum Rousten 4 · 56305 Puderbach



- Tischlerei
- Innenausbau
- Küchenmontagen
- Entrümpelungen

Umzüge

- Fachgerechte Möbel-Montage und -Demontage
- Küchen-Auf- und -Abbau
- Festpreisgarantie
- Kostenlose Angebotserstellung

0 26 82 / 33 44

Dorfstraße 14 • 57539 Bruchertseifen



Günstig. Regional.

Persönlich erreichbar.

**Ihr Stromversorger
aus der Region.**

Telefon 0 26 81 / 802 - 900



www.strom-bellersheim.de

Wir sorgen für Sie.

TAXI

Weyerbusch

02686 - 1799

Krankenfahrten und Dialysefahrten für alle Kassen
Rollstuhltransporte · Großraumtaxi
Flughafentransfer · Kurierdienst
Clubbusse bis 20 Personen · Reisebusse

LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Wichtig für alle Anzeigenkunden:

Wegen **Fronleichnam**
(8. Juni 2023) kommt es zu
nachstehenden Veränderungen
des Anzeigenannahmeschlusses:

Für die Kalenderwoche **23/2023** wird
der **Anzeigenannahmeschluss**
von **Montag, 5.6.2023, 9.00 Uhr**
auf **Freitag, 2.5.2023, 9.00 Uhr**
vorgezogen.

Wir danken für Ihr Verständnis und
bitten um Beachtung, da zu spät
eingesandte Aufträge nicht mehr
berücksichtigt werden können!

**Bitte
beachten!**



Modernisierung • Renovierung • Innenausbau

**Nicht alle
Verbindungen
machen Sinn**

Dienstleistungen rund ums Holz

Uwe Bürger
Schreinermeister

- unsere schon!

- Renovierung und Holzschutz im Außenbereich
- Balkone, Geländer, Pergolen
- Carports, Wintergärten, Vordächer
- Umbau, Anbau, Ausbau
- Bauelemente
- Sonnenschutz, Insektenschutz
- Individuelle Raumgestaltung für Decke, Wand, Fußboden u. Fenster
- Fenster und Haustüren aus Holz, Kunststoff und Aluminium
- Bodenbeläge

Koblenzer Str. 32
57614 Fluterschen
Tel.: (026 81) 98 32 98
Mobil: (01 70) 3 84 47 66
uwe_buerger@t-online.de
www.schreiner-buerger.de

Bestattungen • Erledigung sämtlicher Formalitäten

⊗ Raiffeisen-Energie



IHR PARTNER
MIT ENERGIE
Für Privat & Gewerbe

HEIZÖL & DIESEL

gebührenfrei bestellen:

0800 1013737

oder 24 h unter: www.rwz.de/heizoelpreise

Raiffeisen

Ihr Handwerker für Haus,
Hof und Garten!



Handwerkservice

Frankfurter Str. 55
57610 Altenkirchen
0178 2667596
micha.service@gmx.de

Bernd *Raumausstattung*
Büdenbender *Wir sind für Sie da!*

Aus Meisterhand:

- Gardinen/Deko/Stores • Sonnenschutzanlagen/Markisen
- Plissee/Rollo/Jalousien/Lamellenanlagen/Gardinenwäsche
- Polstern und Neubeziehen Ihrer Möbelstücke • Bodenbeläge

57641 Oberlahr · Hauptstr. 25 · Tel.: 02685-1518
bernd-buedenbender@t-online.de

www.raumausstattung-buedenbender.de

www.Traumurlaub-See.de

**Wichtige Information für unsere
Leser und Interessenten.**

**Mitteilungsblatt
der VG Altenkirchen-Flammersfeld.**

Anzeigen-Annahmeschluss
beim Verlag Montag, 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

**Redaktions-Annahmeschluss
bei der Verwaltung**
Donnerstag, 18.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Privat- und Familienanzeigen nimmt entgegen:
Annelieses Tabak & Schreibwaren Weyerbusch
Wolfgang Scharenberg
Kölner Str. 3, 57635 Weyerbusch
Telefon: 02686 9875087, Fax: 02686 9875088

Tabak - Zeitschriften - Lotto, Carmen Stangier
Marktstraße 11, Altenkirchen
Telefon: 02681 5321

**Ihr Ansprechpartner für
Geschäftsanzeigen und
Prospektwerbung**



Henry Kleinke
Medienberater
Mobil 0171 4960181
h.kleinke@wittich-hoehr.de

**WITTICH
MEDIA** **LINUS WITTICH**
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

LINUS WITTICH Medien KG - Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen



Motorträume

AUTOteam *Reparatur & Wartung für PKW,
Transporter & Wohnmobile*



Eine Werkstatt - Alle Marken



Rudolf-Diesel-Straße 23 Telefon 0 26 81 / 95 09 36
57610 Altenkirchen Telefax 0 26 81 / 95 09 37
www.kfz-service-ak.de info@kfz-service-ak.de

AUTOGLAS **UNFALL** **LACK-PROFI** **TRANSPORTER** **REIFEN**
SERVICE SERVICE Karosserie- & Lackier SERVICE SERVICE SERVICE

DTM-Sieger jetzt im Porsche Museum

Es ist ein Sieg für die Geschichtsbücher, als Thomas Preining am 2. Juli 2022 die Ziellinie am Norisring in Nürnberg als Erster überquert.

Der erste DTM-Triumph für Porsche in dieser traditionsreichen Serie und für die Mannschaft des KÜS Team Bernhard. In den vergangenen Wochen hat das Team um Markenbotschafter Timo Bernhard und die Abteilung Porsche Heritage und Museum den 911 GT3 R (Generation 991) repariert und in den Ursprungszustand vom Tag des Sieges von

2022 versetzt. Nach dem Wiederaufbau nimmt das Porsche Museum das Siegerfahrzeug nun in die Unternehmenssammlung auf.

Aktuell umfasst die Sammlung 750 Autos, darunter ungefähr 250 Rennfahrzeuge. Bei der Zusammenstellung achten die Verantwortlichen darauf, nicht nur seriennahe Modelle aufzunehmen, sondern die Bandbreite von der ersten Idee über verschiedenste Prototypenstadien bis hin zu fertigen Produkten darzustellen.



**KAROSSERIEBAU
KESSELER**

Reparaturen und Wartungen aller Art

Komplette Unfallreparatur

Oldtimer Restauration

Fahrzeuglackierung

Beschriftung



0 26 81 / 73 22

Auf der Rotbitz 21 · 57614 Breibach
info@karosseriebau-kessler.de



www.karosseriebau-kessler.de

Motorträume



Wellness-Kur für das Auto

Wichtigster Grundsatz vor der Einfahrt in die Waschanlage: Nie ohne Vorwäsche. Sonst schieben die Waschbürsten den fest haftenden Schmutz über den Lack und verursachen tiefe Kratzer. Die ein bis zwei Euro für den Hochdruckreiniger sind also gut investiert. Aber Vorsicht: Abstand halten zum Blech und vor allem den Reifen, näher als 30 Zentimeter sollte man nicht rangehen mit dem Hochdruckstrahl. Nach dem Wa-

schen und Trocknen folgt die Lack-Begutachtung. Gibt es Abplatzer durch Splitt- oder Granulat-Beschuss? Dann sofort mit einem passenden Lackstift austupfen, bevor sich Rost bildet. Ein Blick in den Behälter der Scheibenwaschanlage schadet ebenfalls nicht. Ist mittlerweile der Sommerreiner drin? Bleibt noch die Kontrolle und gründliche Reinigung des Innenraums. Dabei wird dann gleich unnötiger Ballast entfernt. *pm*



REIFEN-ARENA

BERATUNG · VERKAUF · MONTAGE

Wiedstraße 42 · 57610 Altenkirchen
 Telefon: 02681 - 944722-2
www.reifen-arena.net

Zusätzliche Plattform für batterieelektrische Fahrzeuge

Das Stellantis-Werk im italienischen Cassino, in dem Fahrzeuge der Premium- und Luxusmarken Alfa Romeo und Maserati vom Band rollen, wird künftig zusätzlich Fahrzeuge auf der flexiblen, speziell auf BEV ausgelegten Plattform STLA Large produzieren. Die Modelle werden zu

einem späteren Zeitpunkt bekanntgegeben. Dies kündigte Stellantis CEO Carlos Tavares kürzlich bei einem Besuch des technisch fortschrittlichen Montagewerks an. An dem Standort werden die Modelle Alfa Romeo Giulia, Alfa Romeo Stelvio sowie Maserati Grecale produziert.

KFZ-WERKSTATT FÜR ALLE MARKEN

MITARBEITER GESUCHT!

- Kfz-Reparatur
- Inspektion
- Klimaservice
- HU/AU
- Zylinderkopf- & Motoreninstandsetzung
- Getriebespülung
- Zahnriemenservice



Redhead Zylinderkopftechnik GmbH

Fiersbacher Str. 14a, 57635 Hirz-Maulsbach
 02686 988 75 05 / www.redhead-zylinderkopftechnik.de

Sommer, Sonne, Cabrio

Schnell und plötzlich ist es Sommer geworden mit hohen Temperaturen und viel Sonnenschein. Schon bevölkern viele Cabrios unsere Straßen. Gelegentlich taucht die Frage auf, ob bei der Fahrzeugreinigung und -pflege von Cabrios etwas Besonderes zu beachten ist. Dies kann man mit einem klaren Nein beantworten. Cabrios können normalerweise in jeder Waschanlage problemlos gereinigt werden, auch dann, wenn sie ein Stoffverdeck haben. In Waschanlagen kommt in der Regel auch eine spezielle Sommer-Waschemie zum Einsatz, die besonders eiweißlöslich ist. Das hat einen guten Grund: Im Sommer sind viele Fahrzeuge mit Insekten übersät. Und die gilt es, möglichst schnell und gründlich abzuwaschen. Je schneller die Insekten dann abgewaschen werden, desto besser.

Gleiches gilt für Vogelkot. Je länger dieser – insbesondere an heißen Sommertagen – antrocknet, desto schwieriger ist er zu entfernen. Außerdem ist Vogelkot sehr aggressiv, da er viele Schadstoffe (z. B. Säuren)

enthält, die den Lack angreifen können. In einigen Fällen kann dies dazu führen, dass bereits nach 24 Stunden Einwirkzeit der Lack irreparabel geschädigt ist und entweder aufbereitet oder partiell neu lackiert werden muss. Experten raten daher dringend, Insekten, vor allem aber Vogelkot schnellstmöglich von dem Fahrzeuglack zu entfernen. Als erste Notmaßnahme ist es empfehlenswert, den Vogelkot mit nassem Papier oder Taschentüchern einzuweichen und ihn abzuziehen, jedoch nicht reiben. Gegebenenfalls kann auch etwas Spülmittel verwendet werden. Hier ist allerdings darauf zu achten, dass mit klarem Wasser nachgespült werden sollte, da auch die haushaltsüblichen Spülmittel unterschiedliche, in der Regel basische pH-Werte besitzen. Am besten helfen hier professionelle gewerbliche Fahrzeugwaschanlagen schnell, umweltgerecht und lackpflegend weiter. Die beste Kombination ist ein Einweichen von Insekten und/oder Vogelkot und der Besuch einer Fahrzeugwaschanlage. *BTG*

Auto | Motor Traum

Autogasantrieb für Clio und Captur

Renault bietet für Clio und Captur ab sofort wieder die Autogas-Motorisierung TCe 100 LPG an. Der bivalente Antrieb lässt sich sowohl mit Superbenzin als auch mit Flüssiggas (LPG = Li-

quefied Petroleum Gas) nutzen und bietet eine Reihe Vorteile: Neben aktuell 38 Prozent günstigeren Kraftstoffkosten als Benzin zählen hierzu bis zu elf Prozent geringere CO₂-Emissionen.

WELLER
GRÜNDUNG 1917 1902

Ihr Spezialist für Autolackierungen
vom Kfz-Meisterbetrieb

Wir können **Auto.**

Autohaus ERNST WELLER
 Herchener Straße 2-4 · 57635 Weyerbusch / Ww
 Tel. 0 26 86 - 59 0 · autohaus-weller@t-online.de · www.autohaus-weller.de



Weitere
Stellen
finden Sie
online

JOBS IN IHRER REGION



Transparenz schafft Vertrauen – Vertrauen ist unsere Motivation!

Wir suchen:

- Produktionsmitarbeiter, Maschinenbediener, QS (m/w/d) in Voll/Teilzeit
- Mitarbeiter (m/w/d) für Stapler, Lager, Versand u. Verpackung
- Elektriker, Maler, Lackierer, Schweißer, Mechaniker (m/w/d)
- Handwerkliche Helfer (m/w/d) im Bereich Ausbau
- Sanitärfachkräfte, Schreiner, Dachdecker (m/w/d)

Wir freuen uns
auf Ihre Bewerbung!
Schönauer
Personalservice e.K.



in den unterschiedlichsten Branchen.
Mitarbeiterfahrdienst vorhanden.

Niederlassung Wissen - Im Buschkamp 5 - 57537 Wissen - Tel.: 02742-69 44 215 - www.schoenauer-online.de

Wir suchen ab sofort eine/n zuverlässige/n

MODESCHNEIDER/IN M/W/D

zur Anfertigung von Brauchtumsbekleidung
in DOB und HAKA / unbefristete Festanstellung

arenz Textilhandels GmbH | www.arenz.de
56307 Dernbach | Ringstr. 10
Telefon 02689 958930 | info@arenz.de

KREIS ALTENKIRCHEN



Der Landkreis Altenkirchen sucht zum
nächstmöglichen Zeitpunkt eine

LANDKREIS
ALTENKIRCHEN

Lehrkraft (m/w/d) für Klarinette und Saxophon

Anforderungen:

- abgeschlossenes Musikstudium mit dem Hauptfach Saxophon und/oder Klarinette oder ein vergleichbarer Abschluss



Wir bieten:

- Festanstellung im öffentlichen Dienst (EG 9b TVöD)
- flexibler Stundenumfang bis zu 50 % einer Vollzeitstelle (bis zu 15 Wochenstunden á 45 Minuten zzgl. Ferienüberhang).

Nähere Informationen finden Sie unter www.interamt.de.

Die Kreisverwaltung ist als familienfreundlicher Arbeitgeber zertifiziert. Wenn Sie Fragen haben, können Sie sich gerne vorab beim Schulleiter Herrn Melnik (02681-812281) oder Frau Neuhoff (02681/812261) melden. Unter www.kreismusikschuleAK.de können Sie sich über die Kreismusikschule informieren.

Reichen Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen über unser Online-Bewerbungsverfahren bei www.interamt.de bis zum 18.06.2023 ein.



Kreisverwaltung Altenkirchen
www.interamt.de
Stellen-ID: 962915



Mit der Einsendung einer Bewerbung erklären sich die Bewerberinnen und Bewerber gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens verarbeitet werden.



Ausbildung mit Zukunft 2023

Die Licharz GmbH mit Sitz in 53567 Buchholz-Mendt ist ein international führender Hersteller technischer Kunststoffe und fertigt seit über 50 Jahren Halbzeuge und Konstruktionsteile für unterschiedliche Branchen und Märkte im Maschinen- und Anlagenbau.

Wir suchen Dich für unseren Standort in Buchholz-Mendt für die Ausbildungsberufe:

Verfahrensmechaniker/innen für Kunststoff- und Kautschuktechnik

Industriemechaniker(m/w/d)

Elektroniker für Betriebstechnik (m/w/d)

Zerspanungsmechaniker Frästechnik (m/w/d)

Zerspanungsmechaniker Drehtechnik (m/w/d)

karriere@licharz.com
www.licharz.com/stellenangebote
www.licharz.com

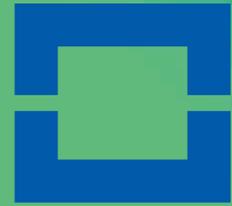


KLEUSBERG 

DER KLEUSBERG RUFT!

Jetzt den Rucksack
packen und bewerben.

jobs.kleusberg.de



Schraub Dich
jetzt bei uns
auf den Gipfel.
Aufi geht's!

WIR SUCHEN SIE! (m/w/d)

- Trockenbauer
- Schreiner
- Zimmerer

IHRE AUFGABEN:

- Innenausbau der Systemcontainer im Trockenbauverfahren
- Einbau von Fenstern und Türen sowie Verlegung von Bodenbelägen

IHR PROFIL:

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Schreiner, Holzmechaniker oder vergleichbare Qualifikation
- Selbstständige & sorgfältige Arbeitsweise

DAS BIETEN WIR:

- Unbefristeter Arbeitsvertrag & attraktive Vergütung
- 30+ Tage Urlaub
- Geregelte Arbeitszeiten ohne Reise- bzw. Montagetätigkeiten
- Sonderzahlungen (z. B. zum Inflationsausgleich)
- Wechselprämie für neue Mitarbeiter
- Spätschichtzulage
- Arbeitsplatz in einem zukunftssicheren Familienunternehmen
- Betrieblich subventionierte AV & Berufsunfähigkeitsversicherung
- E-Bike-Leasing, TicketPlus-Guthabekarte (mtl. 44 €) und weitere Benefits
- Arbeitskleidung
- Firmen-Events

GÄFGEN
ELEKTROGROSSHANDEL

Bei uns handeln Fachleute

KOMM' IN UNSER TEAM

GÄFGEN ist ein unabhängiges, inhabergeführtes Unternehmen. Spezialisiert als „Vollsortimenter“ auf die gesamte Bandbreite an Produkten in den Bereichen der Elektrotechnik und Konsumer Elektronik.

Lernen Sie
uns kennen!



Innendienstverkäufer Elektroinstallation (m/w/d)

Sie beraten unsere Elektro-Installateure und Industriekunden, bearbeiten Aufträge und erstellen eigenständig Angebote. Für diese Aufgabe verfügen Sie über eine elektrotechnische Qualifikation und haben ein ausgeprägtes kaufmännisches Verständnis und vertriebliches Gespür.

Küchenmonteur (m/w/d)

Sie liefern unsere hochwertigen Einbauküchen aus und montieren diese fachgerecht und mit handwerklichem Geschick. Ein zielorientiertes, selbstständiges und freundliches Auftreten sowie Flexibilität und Know-how zeichnen Sie aus.

Sie haben eine abgeschlossene handwerkliche oder technische Ausbildung. Wenn Sie schon Erfahrung in der Montage von Möbeln oder Küchen sammeln konnten, ist dies ein Plus – aber auch Quereinsteiger sind herzlich willkommen.

Kaufmännischer Sachbearbeiter Buchhaltung (m/w/d)

Sie erfassen, kontieren und verbuchen laufende Geschäftsvorfälle. Bearbeiten Kassen- und Bankbelege. Unterstützen bei der Erstellung von Monats- und Jahresabschlüssen. Sie verfügen über eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung und mehrere Jahre Berufserfahrung. Selbstständige und genaue Arbeitsweise sind für Sie selbstverständlich.

JETZT BEWERBEN!

Per E-Mail: Judith Goebels,
Personalleitung:
j-goebels@gaefgen.de

Online unter:
www.gaefgen.de/karriere

 **GÄFGEN**
Elektrogroßhandel GmbH
Grenzweg 3
57648 Unnau-Korb



Weitere
Stellen
finden Sie
online

JOBS IN IHRER REGION

KREIS
ALTENKIRCHEN



Die Kreisverwaltung Altenkirchen sucht zum
01. September 2023 eine/n

Auch als Querein-
stieg möglich!

Schulsekretär/in (m/w/d)

für die August-Sander-Schule in Altenkirchen.

Es handelt sich um eine Teilzeitstelle mit 15,0 zu leistenden Wochenstunden, wobei die Schulferien überwiegend arbeitsfrei sind (Ferienausgleichsregelung).

Einstellungsvoraussetzung ist eine abgeschlossene Ausbildung im Büro- oder Verwaltungsbereich. Erfahrungen mit einer Schulverwaltungssoftware wären von Vorteil.

Nähere Informationen finden Sie unter www.interamt.de unter Angabe der Stellen-ID.

Wir bieten eine Tätigkeit mit Entgelt nach Entgeltgruppe 5 TVöD. Es handelt sich um eine zunächst auf 2 Jahre befristete Anstellung mit dem Ziel der Entfristung. Die Kreisverwaltung Altenkirchen ist als familienfreundlicher Arbeitgeber zertifiziert. Unter www.kreis-altenkirchen.de finden Sie Näheres über den Landkreis Altenkirchen. Wenn Sie Fragen haben, können Sie sich vorab bei Frau Engel (Tel. 02681/81-2071) informieren.

Reichen Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen über unser Online-Bewerbungsverfahren bei www.interamt.de bis zum **15. Juni 2023** ein:



Kreisverwaltung Altenkirchen
www.interamt.de
Stellen-ID: 963825



Mit der Einsendung einer Bewerbung erklären sich die Bewerberinnen und Bewerber gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens verarbeitet werden.



- Fabrikationen von Einzäunungen
- Toranlagen und Drahtgeflechtfabrik
- Pulverbeschichtungen
- Zaunbau

Wir sind ein mittelständisches Unternehmen im Bereich
Zaun- und Toranlagenbau mit Sitz in 57632 Walterschen.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort einen

Maschinenbediener (m/w/d) mit technischer und mechanischer Begabung Lagermitarbeiter (m/w/d)

Details finden Sie unter: www.osterkamp-gmbh.de
Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an:

OSTERKAMP- Draht u. Zaun GmbH

Hauptstr. 6 | 57632 Walterschen

z. Hd.: Herrn Steven Lixfeld | E-Mail: s.lixfeld@osterkamp-gmbh.de



Wir sind ein Unternehmen der Gestamp-Gruppe und beschäftigen weltweit ca. 43.000 Mitarbeiter. Mit den von uns produzierten Fahrzeug-, Achs- und Sicherheitskomponenten beliefern wir alle namhaften Automobilhersteller und Zulieferanten auf der ganzen Welt. Aufgrund der jahrelangen Erfahrung setzt auch die Porsche-AG mit einem Großprojekt auf die Gestamp-Gruppe und insbesondere auf den Standort Westerbürg.

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Termin qualifizierte und engagierte:

Werkzeugmechaniker (m/w/d)

Kranfahrer (m/w/d)

Staplerfahrer (m/w/d)

Messtechniker (m/w/d)

Mitarbeiter Qualitätswesen (m/w/d)

Mitarbeiter Instandhaltung (m/w/d)

Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d)

Mitarbeiter Schweißtechnik (m/w/d)

Ausbildung zum Mechatroniker (m/w/d)

Ausbildung zum Werkzeugmechaniker (m/w/d)

Wir bieten neben einer leistungsgerechten Entlohnung und einem zukunftssicheren Arbeitsplatz noch viele weitere Sozialleistungen. Falls wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie Ihre Anfragen bezüglich eines Aufgabenprofils oder direkt Ihre Bewerbungsunterlagen mit Angabe des nächstmöglichen Eintrittstermins und Ihrer Gehaltsvorstellung per Mail an:

Karriere.Westerburg@de.gestamp.com

Gestamp Griwe Westerbürg GmbH

Hr. Tim Buchmann

Personalabteilung

Boschstraße 16 · 56457 Westerbürg

Tel.: 02663-298-442

www.karriere.griwe.de



HOTTGENROTH
SOFTWARE

Standort Weyerbusch

Wir stellen weiter ein!

Als führendes Software-Unternehmen mit mehr als 200 Mitarbeitern stehen wir für innovative und effiziente Softwarelösungen, die den Arbeitsalltag unserer Kunden erleichtern und digitalisieren.

Zukünftig werden wir unser Team am **Standort Weyerbusch** weiter ausbauen und uns räumlich im früheren Hotel Sonnenhof sowie im **ehemaligen Rathaus** niederlassen.

Wachse auch du mit uns und werde Teil unseres Teams!

Teamleiter Softwareentwicklung (m/w/d)

Softwareentwickler (m/w/d)

Support-Mitarbeiter (m/w/d)

Was dich bei uns erwartet?

- ✓ Vielseitige & interessante Aufgaben
- 👥 Ein motiviertes und teamorientiertes Arbeitsumfeld
- € Leistungsgerechte Vergütung sowie Sozialleistungen
- 📚 Bedarfsorientierte Fortbildungen
- 🍷 Getränkeflat und Verpflegungszuschuss
- 👏 Berufseinsteiger und Quereinsteiger herzlich willkommen

WEITERE
INFOS



Bewerbungsunterlagen an:

👤 Herr Martin Palacz

✉ bewerbung@hottgenroth.de 🌐 www.hottgenroth.de/karriere



Weitere
Stellen
finden Sie
online

JOBS IN IHRER REGION

Wisserland



Die Verbandsgemeinde Wissen
sucht zum **01.10.2023** eine
STELLVERTRETENDE LEITUNG (m/w/d)

für die Kindertagesstätte „St. Elisabeth“,
Birken-Honigsessen
und

zum **01.04.2024** eine
LEITUNG (m/w/d)

für die Kindertagesstätte „Villa Kunterbunt“, Wissen.

Es handelt sich hierbei um unbefristete Vollzeitstellen,
die nach dem Tarifvertrag TVöD-SuE vergütet werden.

Nähere Informationen erhalten Sie unter:
<https://www.wissen.eu/stellenausschreibung>

Diese und weitere Jobs: jobs-regional.de

Lügen im Bewerbungsgespräch?

Bei einem Bewerbungsgespräch neigt man zum Übertreiben, Ausschmücken und Dehnen der Wahrheit. Das ist nichts Ungewöhnliches, so gut wie jeder tut es. Authentizität sollte trotzdem das A und O bleiben, auch während man über die eigenen Stärken spricht. Etwas übertreiben und die Wahrheit ein wenig dehnen ist weder gewissenlos noch schäbig, es ist evolutionär bedingt, sagen Experten. Authentizität sichert das Vertrauen des Menschen, mit dem man interagiert. Und genau deshalb ist es nicht empfehlenswert zu lügen, wie klein die Lüge auch sein mag. „Faking“, wie es mittler-

weile in Fachkreisen genannt wird, ist jedoch keine kleine Lüge. Dabei geht es mehr darum, einem zukünftigen (potenziellen) Arbeitgeber verdrehte oder sogar falsche Informationen zu geben. Trotzdem kann das nur auf kurze Sicht funktionieren. Mit der Zeit werden all die Sachen, die wir zu faken versuchen, ans Licht kommen.

Insgesamt lässt sich sagen, dass Authentizität bedeutend ist, generell und auch in Bewerbungsgesprächen. Die Wahrheit sollte dafür das Mittel der Wahl sein. Diese ein bisschen zu verdrehen ist zwar nicht verwerflich, aber mit Gefahren verbunden.

Hier finden Sie ...

einen Job mit Aussicht auf Heimat.



Ab dem **01.07.2023** suchen wir Verstärkung

Mitarbeiter Buchhaltung (m/w/d)

Voraussetzung für die Stelle ist eine abgeschlossene Berufsausbildung im kaufmännischen Bereich oder als Steuerfachangestellte/r. Berufserfahrungen sind von Vorteil, aber keine Voraussetzung. Die Stelle kann nach Absprache auch als Teilzeitstelle dargestellt werden.

Mitarbeiter Serviceassistenz (m/w/d)

In dieser Position unterstützen Sie unsere Serviceberater im gesamten Serviceprozess. Hierzu zählen u.a. die Terminvereinbarung unserer Werkstattkunden, die Abwicklung unserer Mietfahrzeuge, die Kassenführung und vieles mehr. Wenn Sie eine abwechslungsreiche Tätigkeit suchen, eine offene und dienstleistungsorientierte Berufseinstellung haben und gerne mit Menschen arbeiten, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Entweder auf dem Postweg z. Hd. Herrn Thomas Sturm oder per E-Mail an: t.sturm@autozentrale-sturm.de



sturm.
Altenkirchener Autozentrale Sturm GmbH

57610 Altenkirchen
Kölner Str. 60-66
Tel. 02681-9580-0
www.autozentrale-sturm.de



Als Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine Reinigungskraft m/w/d

als geringfügig beschäftigt auf 520-€-Basis oder Teilzeit
50 - 75 %, Arbeitszeiten flexibel, Vergütung nach Tarif
und

Mitarbeiter für die Verpflegung m/w/d

als geringfügig beschäftigt auf 520-€-Basis oder
als Teilzeit 50 - 75 %, Vergütung nach Tarif

Wir möchten dir die Gelegenheit geben, in einem persönlichen Gespräch uns und unsere Arbeitsbedingungen und deine Möglichkeiten kennen zu lernen.

Haben wir dein Interesse geweckt? Dann komm doch ganz unverbindlich vorbei und schau dir die Einrichtung an.

Gerne beantworten wir alle Fragen, ruf an oder schicke einfach Bewerbungsunterlagen, gerne auch per E-Mail!

michaela.giehl@sph-sonnenhang.de - Einrichtungsleitung
marika.schnabel@sph-sonnenhang.de - Hauswirtschaftsleitung
Telefon: 02686-897780-833

Seniorenpflegehaus Sonnenhang GmbH

Einrichtungsleitung: Michaela Giehl
Zum Lichtenberg 1, 57635 Mehren, Tel. 02686/897780-0
Fax 02686/897780-893, E-Mail: info@sph-sonnenhang.de



Weitere
Stellen
finden Sie
online

JOBS IN IHRER REGION

Brain teaser im Bewerbungsgespräch

Denksportaufgabe, Fangfrage, Gehirnjogging – es gibt viele Begriffe, mit denen Brain teaser gerne übersetzt werden.

In jedem Fall handelt es sich aber um Frage- oder Aufgabenstellungen, die auf den ersten Blick keinen Sinn ergeben und Dich somit vor eine Herausforderung stellen. Klassische Beispiele sind Fragen, wie: Warum sind Kanaldeckel rund? Welche Farbe hättest Du,

wenn Du ein Stift wärst? Wie schwer ist Manhattan? Es ist beinahe unmöglich, einen Brain teaser im Bewerbungsgespräch vorherzusehen. Trotzdem lassen sich allgemeine Vorbereitungen treffen, um eine solche Situation vorab zu üben und dann besser zu meistern, wenn es darauf ankommt. Im Internet gibt es viele Beispiele für beliebte Brain teaser und hilfreiche Tipps zu deren Lösung.



NOTAR BRÖDER

In meinem Unternehmen in **Selters (Westerwald), Dierdorf** und **Puderbach** sind wir in allen notariellen Fachbereichen für unsere Klienten tätig.

In unserem Team pflegen wir ein ebenso professionelles wie offenes und kollegiales Miteinander. Loyalität, gegenseitige Wertschätzung und Freude am gemeinsamen Meistern von Herausforderungen prägen unser Wirken in einem spannenden und abwechslungsreichen Tätigkeitsfeld.

Zur weiteren Verstärkung des Teams suche ich zum nächstmöglichen Zeitpunkt in **Vollzeit - gerne auch als Wiedereinsteiger oder Quereinsteiger (m/w/d) mit der Option auf Erlangung des Abschlusses als Notarfachangestellter (m/w/d)** - eine

Assistenz (m/w/d)

mit Schwerpunkt auf Tätigkeiten am **Empfang** und in der **Telefonzentrale**.

Wir bieten Ihnen:

- Moderne, helle und hochwertig eingerichtete Räume in neuem Bürogebäude
- Ergonomische und individuell einstellbare Arbeitsplätze
- Voll ausgestattete Küche, großzügiger Pausenbereich in Dachstudio, Terrasse und Garten sowie ausreichend Parkplätze direkt am Gebäude
- Aktive Feedbackkultur – damit Sie sich weiterentwickeln können und mit Ihren Ideen die Zukunft des Unternehmens mitgestalten

Sie

- streben eine langfristige, interessante und vielseitige Tätigkeit mit geregelten Arbeitszeiten und leistungsgerechtem Gehalt an?
- arbeiten gerne im Team, haben eine gute Auffassungsgabe und zeichnen sich durch eine sorgfältige, selbständige und zuverlässige Arbeitsweise aus?
- haben eine erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung und gute Englischkenntnisse?

Dann bewerben Sie sich! Ich freue mich, wenn Sie mein Team ergänzen! Weitere Informationen finden Sie unter www.notar-broeder.de.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung an broeder.personal@posteo.de. Ich freue mich auf ihre Bewerbung, die ich selbstverständlich streng vertraulich behandeln werde.



Wir sind ein erfolgreiches, mittelständisches Familienunternehmen mit Sitz in Hachenburg/Westerwald und Teil der Schnorpfeil-Gruppe. Als anerkannter Spezialist für Horizontalbohrungen sind wir einer der führenden Tiefbaupartner der größten Telefongesellschaften Deutschlands für den Bereich Glasfaser- und 5G-Ausbau in Rheinland-Pfalz, im Saarland, in Hessen und in NRW.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeit:

BUCHHALTER (M/W/D)

oder

STEUERFACHANGESTELLTER (M/W/D)

sowie

KAUFMÄNNISCHER MITARBEITER (M/W/D)

WIR BIETEN:

- Einen sicheren Arbeitsplatz sowie offenes, kollegiales Arbeitsklima
- Umfangreiche fachliche Weiterbildungsmöglichkeiten
- Vergütung nach BRTV Baugewerbe

KONTAKT UND BEWERBUNG

InfraLine® GmbH

Zum alten Hof 4 • 57627 Hachenburg

Telefon: 02662/94704-0 • Fax: 02662/94704-25

Web: www.infraline.de • Mail: bewerbung@infraline.de



Recherche für die Bewerbung

Informationen sind Trumpf, wenn es um Bewerbungen geht. Was sollte recherchiert werden? Die richtigen Informationen rund um das Unternehmen recherchieren. Wie beispielsweise die richtigen Ansprechpartner. „Sehr geehrte Damen und Herren“ als Anrede im Anschreiben ist zwar allgemeingültig und üblich. Deutlich besser ist trotzdem die Nennung eines konkreten

Ansprechpartners. Recherchieren sollte der Bewerber auch den Dresscode beim möglichen künftigen Arbeitgeber. Ein sehr wichtiger Punkt im Zusammenhang mit der Recherche sind die Bewerberfragen. Im Vorstellungsgespräch können die Personen punkten, die am Ende die richtigen Fragen stellen. Voraussetzung: Genaue Info über das Unternehmen.

Job gesucht?



PARTNERSCHAFT

Sie sucht **Ihn**, 69, schlank, niveauvoll, schreib mir, wir lernen uns kennen. Zuschriften unter Chiffre 18932014 an den Verlag.

SONSTIGES

Kaufe Pelze aller Art, zahle gut und in bar. Tel.: 0163/4923612

Wolf Rasenmäher elektr. Typ 40E, Abholung VB 60€. Kinderschreibtisch, höhenverstellbar, Buche 110/70, Abholung, VB 75€, Mobil: 0171-3837200

Verkauf/Haushaltsauflösung, Couchgarnituren m. Tisch, TV-Sessel mit versch. Funktionen, Ess-/Schlafzimmer, WZ-Tisch mit 6 geflochtenen Stühlen 1955, Musikschrank mit LPs und 45er, alte Schränke ca. 130 Jahre, Bowle-Garnituren uvm., VB. Tel.: 02681/6780

Weideland gesucht, ab 2000 qm, in der VG Altenkirchen, zum Abweiden unserer Schafe. Dorper Schafzucht, Mario Jung u. Daniela Treis. Tel.: 02688/988102 od. 0171/7530744

LW-FLYERDRUCK.DE

Suche Zinn, Bleikristall, Römergläser, Sammeltassen, alte Gemälde, Porzellanfiguren, Silberbesteck, Silbergeschirr, zahle gut und in bar, Tel.: 0163/4923612



Fliesenverlegung, Spachtelarbeiten, Malerarbeiten, Trockenbau, Verputzen, Bodenverlegung, Renovierung von Fenstern und Türen. Tel.: 01521/3612707



LEGUANO WERKSVERKAUF

AM 27.05.2023 | 10-16 UHR

Am Samstag, den 27.05.2023 von 10-16 Uhr, gibt es am Firmensitz der leguano Barfußschuh-Manufaktur einen Werksverkauf. Wir geben **20-50% Rabatt** gegenüber dem UVP auf das gesamte angebotene Sortiment.

Es werden nicht alle Modelle in allen Größen angeboten. Preisreduzierte B-Ware ist vom Umtausch ausgeschlossen.

20-50% RABATT



leguano GmbH
Industriepark Nord 99
53567 Buchholz-Mendt

Wir stellen Sie ein als Zeitungszusteller (m/w/d)



im Rahmen eines Minijobs.



Mitteilungsblatt der Verbandsgemeinde **Altenkirchen-Flammersfeld** im *Raiffeisenland*

Wir suchen zuverlässige Schüler, Rentner, Hausfrauen oder Berufstätige für nachfolgende(n) Bezirk(e):

Altenkirchen

Altenkirchen (Vertretung vom 01.06.2023 bis 04.06.2023 und vom 05.06.2023 bis 11.06.2023)

Ersfeld (Vertretung vom 01.06.2023 bis 04.06.2023)

Forstmehren (Vertretung vom 01.06.2023 bis 04.06.2023)

Hemmelzen (Vertretung vom 05.06.2023 bis 11.06.2023)

Kircheib (Vertretung vom 03.07.2023 bis 16.07.2023)

Mammelzen (Vertretung vom 01.06.2023 bis 04.06.2023 und vom 05.06.2023 bis 11.06.2023)

Sörth

Ziegelhütte (Vertretung vom 05.06.2023 bis 11.06.2023)

Sie verteilen in Ihrem Bezirk jeden **Donnerstag** die Zeitungen.

Bewerben Sie sich mit folgenden Angaben unter:

- ✓ Name, Vorname
- ✓ Geburtsdatum
- ✓ Straße, Hausnummer
- ✓ Postleitzahl, Ort
- ✓ Telefon (Festnetz und Mobil)
- ✓ E-Mail-Adresse



Zur Bewerbung

Füllen Sie einfach und bequem das Bewerbungsformular auf unserer Homepage aus: zusteller.wittich-hoehr.de schicken uns eine E-Mail: vertrieb@wittich-hoehr.de oder rufen Sie uns an: **Telefon 02624 911-222**

Jetzt **günstig** online **drucken**

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!

LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Was Sie auch vorhaben - wir liefern Ihnen die Lösungen

- **Elektroinstallation**
- **Beleuchtung**
- **Gebäudesystemtechnik**
- **Netzwerktechnik**
- **E-Mobilität**

Wir bieten Ihnen ein umfangreiches Leistungsangebot für die Lieferung, Montage und Einrichtung.

Rufen Sie an - wir beraten Sie gerne!



Lindenstr. 53 · Hachenburg
Fon 0 26 62 - 95 18-0
www.ww-elektro.de · info@ww-elektro.de

**PFINGSTEN
NUR HENNEF:
PFINGSTSONNTAG
11-16 UHR!****

**PFINGSTMONTAG
BEIDE GARTENCENTER
GESCHLOSSEN.**



40 JAHRE

BREUER

PFLANZ' DIR DEIN GARTENERLEBNIS!



BLÜHENDES URLAUSFLAIR
Bougainvillea, Dipladenia, Oleander
und viele andere Urlaubsbliher vorrätig



MEDITERRANE PFLANZEN
Jetzt besonders große Auswahl:
Oliven- und Feigenbäume, Palmen,
Zitruspflanzen und viele andere Exoten



STÜCK NUR
8,99*

JUBILÄUMS-ANGEBOT

OLEANDER
Topf-Ø 17 cm |
verschiedene Farben

*Angebot gültig 19.-27.05.23, solange der Vorrat reicht.

Pflanzen Breuer e.K. HENNEF
Emil-Langen-Straße 6 . Tel.: 0 22 42/91 55 40

Pflanzen Breuer e.K. SANKT AUGUSTIN
Am Apfelbäumchen 1 . Tel.: 0 22 41/31 57 77

www.pflanzen-breuer.de

Mo.-Fr. 9:00-19:00 Uhr . **Sa.** 9:00-18:00 Uhr . **NUR HENNEF Pfingst-So.** 11:00-16:00 Uhr**
Pfingst-Mo. geschlossen (**Kein Verkauf von Möbeln/Geräten.)

